

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Vorgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 65.

Leipzig, Montag den 20. März 1911.

78. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

#### An die Vorstände der Kreis- und Ortsvereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß §§ 1, 8 und 9 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, sofern sie gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, den Deutschen Verlegerverein und den Leipziger Kommissionärverein zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse des Börsenvereins auf.

#### Aus dem Vorstande

scheiden aus die Herren

**Dr. Erich Ehlermann** in Dresden, 2. Vorsteher,  
**Alfred Boerster** in Leipzig, 1. Schatzmeister.

Herr Dr. Ehlermann ist nicht wieder wählbar. Herr Alfred Boerster hat erklärt, daß er wegen Ueberlastung im eignen Geschäft sein Amt niederlegen müsse. Außerdem ist Herr Emil Behrend-Wiesbaden bereits im Laufe des Jahres 1910 zurückgetreten.

Im Amte verbleiben die Herren:

Kommerzienrat Karl Siegismund in Berlin, 1. Vorsteher,  
Artur Seemann in Leipzig, 1. Schriftführer,  
Hermann Seippel in Hamburg, 2. Schatzmeister.

#### Aus dem Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

**Arthur Weiner** in Leipzig,  
**Carl Oppermann** in Königsberg.

Beide sind wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Emil Opitz in Güstrow,  
Johannes Burmeister in Stettin,  
Hans Lichtenhahn in Basel,  
Alfred Staackmann in Leipzig.

#### Aus dem Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

**Dr. Wilhelm Ruprecht** in Göttingen,  
**Heinrich Schöningh** in Münster.

Ersterer ist 6 Jahre im Amt und somit satzungsgemäß nicht wieder wählbar. Letzterer ist wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Arthur Georgi in Berlin,  
Anton Hoffmann in Stuttgart,  
Alexander Franke in Bern,  
Kommerzienrat Otto Rauhardt in Leipzig.

**Aus dem Verwaltungs-Ausschusse des Deutschen Buchhändlerhauses**

scheiden aus die Herren:

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig.

**Karl Weisser** in Leipzig.

Beide Herren können satzungsgemäß wieder gewählt werden.

Im 22te verbleiben die Herren:

Karl Franz Koehler in Leipzig,

Fr. Lampe-Bischer in Leipzig,

Carl Linnemann in Leipzig,

Heinrich Wallmann in Leipzig.

Mit dem Bemerken,

daß nur solche Wahlvorschläge Berücksichtigung in der durch das Börsenblatt zu veröffentlichenden Zusammenstellung der Wahlvorschläge finden können, welche spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung an die Geschäftsstelle gelangt sind,

und mit der höflichen Bitte,

möglichst nur solche Wahlkandidaten in Vorschlag zu bringen, von denen anzunehmen ist, daß sie an den Sitzungen und Arbeiten des betreffenden Amtes teilzunehmen gewillt sind,

ersucht der Wahl-Ausschuß die verehrlichen Vorstände, die Wahlvorschläge auf dem versandten Formular

**bis spätestens den 16. April d. J.**

an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, einzusenden.

Gleichzeitig richtet der Wahl-Ausschuß an die verehrlichen Vereine die Aufforderung,

**Vollmachts-Formulare für Stimmvertretungen**

in der diesjährigen Hauptversammlung

in der benötigten Anzahl von der Geschäftsstelle zu verlangen.

Gemäß § 9 der Geschäftsordnung wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht:

- 1) daß die Mitgliedschaft im Börsenverein auf der Person, nicht auf der Firma beruht, die Formulare also mit dem Namen, höchstens mit Zusatz der Firma zu zeichnen sind;
- 2) daß laut Satzungen (§ 17, Schlußabsatz) nur Mitglieder eines vom Vorstande des Börsenvereins anerkannten Vereins ihre Stimmen, und zwar nur auf Mitglieder desselben Vereins übertragen können;
- 3) daß Mitglieder eines Ortsvereins, die gleichzeitig Mitglieder eines Kreisvereins sind, ihr Stimmvertretungsrecht durch den Kreisverein auszuüben haben;
- 4) daß die Stimmvertretung für die Wahlen und alle auf der Tagesordnung der betreffenden Hauptversammlung stehenden Gegenstände mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen (Satzungen § 17, Absatz 4) statthaft ist;
- 5) daß kein Mitglied mehr als sechs Abwesende vertreten darf (ebenda);
- 6) daß persönlich am Orte der Hauptversammlung anwesende Mitglieder nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen dürfen;
- 7) daß zur Gültigkeit einer Vollmacht gehört:
  - a) Benutzung des Börsenvereins-Formulars,
  - b) eigenhändige Unterschrift des Mitglieds, das vertreten sein will,
  - c) Beglaubigung dieser Unterschrift durch den betr. Vereins-Vorstand,
  - d) Vorlage spätestens am Tage vor der Hauptversammlung (Satzungen § 17, Absatz 4);
- 8) daß der Vorstand jedes Vereins die Vollmachten seiner Mitglieder zu sammeln und mit übersichtlichem Verzeichnisse, zu welchem das Börsenvereins-Formular zu benutzen ist, an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu senden hat.\*)

Leipzig, den 16. März 1911.

Hochachtungsvoll

**Der Wahl-Ausschuß.**

**des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.**

Dr. Wilhelm Ruprecht, Vorsitzender.

\*) Dringend gebeten wird, die Vollmachten möglichst lange vor dem äußersten Termin einzureichen, da am Tage vor Kantate eine Prüfung zahlreicher Vollmachten völlig unmöglich ist.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**  
(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
b = das Werk wird nur bar gegeben.  
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
fürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
die Besorgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

**J. G. Von's Verlag in Königsberg i. Pr.**

Bollenberg, Univ.-Richt. Ob.-Reg.-R. Abtlgsdirig. Dr. Ernst:  
Sammlung der bei der königl. Albertus-Universität zu Königs-  
berg bestehenden staatlichen u. privaten Benefizien f. Studie-  
rende, nebst den f. deren Verwaltung u. Verleihung geltenden  
Vorschriften u. Fundationsbestimmungen, sowie 3 Nachträgen,  
enth. die v. anderen Behörden od. Korporationen zu vergebenden  
Stipendien f. Studierende der Albertus-Universität. (132 S.)  
gr. 8°. '11. 2. 50

**Breer & Thiemann in Hamm (W.).**

Broschüren, Frankfurter zeitgemäße. Begründet v. Paul Haffner,  
Johs. Janssen u. E. Th. Thissen. 30. Bb. gr. 8°.  
jedes Heft — 50; der Bb. v. 12 Heften b 4. —  
6. Dörfer, Ant.: Karl Domantig. Zum 60. Geburtstag des Tyroler Dichters  
u. Volkmanes am 3. IV. 1911. (45 S.) '11.

**Breitkopf & Härtel in Leipzig.**

Mitteilungen aus den sächsischen Kunstsammlungen. Hrsg. m.  
Unterstützg. der Generaldirektion der königl. Sammlgn. zu  
Dresden. 1. Jahrg. (Schriftleitung: Woldem. v. Seidlitz, Max  
Lehrs, Geo. Treu. (II, III, 108 S. m. 45 Abbildgn. u. 10 [4 farb.]  
Taf.) Lex.-8°. '10. 8. —

**J. C. C. Bruns' Verlag in Minden (W.).**

Böhlau, Helene (Madame al-Raschid Bey): Ratsmädelgeschichten.  
13. Aufl. (VIII, 260 S. m. 1 Bildnis.) 8°. ('11.) 4. —; geb. 5. —

**Buchhandlung „Tyrolia“ vorm. Fr. A. Promberger  
in Bozen.**

Adresskalender, Bozner. Vollständiges Adress-Buch v. Bozen-Gries,  
nebst Beamten-schematismus, Verzeichnis der Handels- u. Ge-  
werbetreibenden u. Inseraten-Anh. 9. Jahrg. 1911. (164,  
28 S., S. 17-73 u. 26 S.) 8°. 2. 50

**Christlicher Gewerkschafts-Verlag in Köln.**

Sonnenschein, Dr. Carl: Ibeelle Werte in der christlichen Gewerk-  
schaftsbewegung. Vortrag. Hrsg. vom Zentralvorstand. (16 S.)  
8°. '10. —. 15

**Deutsche Verlags-Anstalt vormals Eduard Hallberger  
in Stuttgart.**

Plener, Ernst Frhr. v.: Erinnerungen. I. Bb. Jugend, Paris u.  
London bis 1873. (X, 392 S.) Lex.-8°. '11.  
8. —; geb. in Halbfrz. 10. —

**J. Diemer in Mainz.**

Riffel, Dr. Waldem.: Die geschichtliche Entwicklung des hessischen  
Landtagswahlrechts. (IX, 142 S.) 8°. '11. 3. —

**Druckerei- u. Verlags-Aktiengesellschaft  
vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. in Wien.**

Post-Zeitungsliste II (internationaler Dienst) f. d. J. 1911, enth.  
die zum Postvertriebe angemeldeten inländ. u. die durch Ver-  
mittlg. der Postanstalt zu bezieh. ausländ. Zeitgn. u. Zeitschriften.  
Bearb. vom k. k. Post-Zeitungs-Amte I in Wien. (VIII, 354 S.)  
31,5x21,5 cm. b 2. 40  
— dasselbe. 1. Nachtrag. (11 S.) 32x21,5 cm. —. 20  
Praxis, technische. kl. 8°.

6. Praseh, Ingen. Adf.: Ratgeber f. die ökonomische Erzeugung u. Ver-  
wertung elektrischer Energie zu industriellen, gewerblichen u. häuslichen  
Zwecken. 1. Tl. (XXIV, 276 S. m. 134 Abbildgn.) '11. geb. in Lelnw. 3.80  
8. Teischinger, Bauingen. Ob.-Baur. Karl: Tabellen f. die rasche u.  
sichere Berechnung v. Platten, Balken u. Plattenbalken aus Eisenbeton, nebst  
Beispielen üb. alle möglichen Aufgaben. (VIII, 184 S. m. 7 Fig.) '11.  
geb. in Lelnw. 3.80

7 ist noch nicht erschienen.

**B. Elisher Nachf. in Leipzig.**

Jensen, Wihl.: Vom römischen Reich deutscher Nation. Roman.  
2. Aufl. (IV, 442 S. m. Titelvild.) 8°. ('11.)  
5. —; geb. in Lelnw. 6. —

**Expedition von Hendschels Telegraph, Konto Luginsland,  
in Frankfurt a. M.**

Hendschel's Luginsland. 8°.  
18. Heft. Schwemer, Dr. Rich.: Frankfurt a. M. — Worms — Strassburg  
— Basel — Frankfurt a. M. — Mannheim — Strassburg — Basel — üb.  
Lauterburg od. Weissenburg. (54 S. m. 20 Abbildgn., 4 farb. Karten u.  
1 Streckenprofil.) '11. —.75  
22. Heft. Schulte vom Brühl, Walth.: Frankfurt a. M. — Heidelberg —  
Karlsruhe — Baden-Baden — Offenburg — Triberg — Konstanz — Mannheim —  
Konstanz. (Schwarzwaldbahn.) (66 S. m. 30 Abbildgn., 5 farb. Karten u.  
1 Streckenprofil.) '11. 1.—

**J. G. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in Straßburg i. E.**

Völter, Prof. Dr. Dan.: Die evangelischen Erzählungen v. der  
Geburt u. Kindheit Jesu, kritisch untersucht. (VII, 136 S.) gr. 8°.  
'11. n.n. 3. 50

**Hugo Heller & Cie. in Wien.**

Strümpell, Geh. Med.-R. Prof. Dr. Adf. v.: Aus der Werkstatt  
des Arztes. 2 Vorträge, geh. im Wiener Volksbildungsverein.  
(97 S.) 8°. '11. 1. 25

**Herbersche Verlags-Handlung in Freiburg i. B.**

Baumann, Dombif. Jak.: Joseph Georg v. Ehler, Bischof v. Speyer.  
Ein Lebensbild. (IX, 348 S. m. Bildnis.) 8°. '11.  
3. 50; geb. in Lelnw. 4. 30

Beiffel, Steph., S. J.: Betrachtungspunkte f. alle Tage des Kirchen-  
jahres. 8°.

9. Bbchn. Die Verehrung Unserer Lieben Frau. Betrachtungspunkte üb. das  
Leben Marias u. die Laurent. Vitanel, f. die Feste der Gottesmutter sowie f. die  
Monate Mai u. Oktober. 3., verb. u. verm. Aufl. (X, 327 S.) '11.  
3.20; geb. in Lelnw. 4.—

Guch, G.: Des Jünglings Weg zum Glück. Mit e. Geleitwort v.  
Gen.-Präs. Dr. Jos. Drammer. (VIII, 119 S.) kl. 8°. ('11.)  
1. —; geb. in Lelnw. 1. 40

**Missions-Bibliothek. gr. 8°.**

Streit, Rob., O. M. I.: Führer durch die deutsche katholische Missionsliteratur.  
(XII, 140 S.) '11. 2.40; geb. in Lelnw. 3.—

Müller, Kantonsch.-Prof. Karl: Das Kirchenjahr. Eine Erklärg.  
der hl. Zeiten, Feste u. Feierlichkeiten der kathol. Kirche. (XX,  
629 S.) 8°. '11. 7. —; geb. in Lelnw. 8. —

Der, P. Seb. v., O. S. B.: Unsere Schwächen. Plaudereien. 9. Aufl.  
(VIII, 286 S.) kl. 8°. ('10.) 1. 50; geb. in Lelnw. 2. 30  
— Wer da? Ein Wort an unsere Soldaten. (VII, 100 S.) kl. 8°.  
'11. —. 50

Ottiger, Ignatius, S. J.: Theologia fundamentalis. Tomus II.  
De ecclesia Christi ut infallibili revelationis divinae magistra.  
(XXIII, 1062 S.) gr. 8°. '11. 24 —; geb. in Halbfrz. 26. 50

Schäfer, Priestersem.-Prof. Dr. Jak.: Die Evangelien u. die Evan-  
gelienkritik, der akadem. Jugend u. den Gebildeten aller Stände  
gewidmet. 2., verm. u. verb. Aufl. (VII, 152 S.) 8°. '11.  
1. 60; geb. in Lelnw. 2. 20

**H. Herrosé's Verlag (H. Herrosé) in Wittenberg.**

Bodejahn, Rekt.: Formular-Karte f. Meisterkurse. 20,5x26,5 cm.  
'11.) 1. 40

— u. Wüster: Der Handwerker. Lesebuch f. gewerbl. Fort-  
bildungsschulen. Fachkundlicher Anh. Der Metallarbeiter, v.  
Karl Hoffmeister. 2., verm. u. verb. Aufl. (116 S. m. Ab-  
bildgn.) 8°. '11. 1. —

Entwurf e. (Umschlag: des) Gesetzes, betr. die Errichtung u. den  
Besuch v. Pflichtfortbildungsschulen. (Umschlag: nebst Begrün-  
dung. [Aus: Deut. Fortbildgsgsch.] (16 S.) gr. 8°. '11. b —. 50

Gewerbetreibende, der rechnende. Praktische Aufgaben f. das  
Rechnen im Anschluß an die Gewerbekunde in gewerbl.  
Unterrichtsanstalten. Hrsg. v. Fortbildgsgsch.-Leit. Rekt. J.  
Schanze. 8°.

6. Heft. Ströb, Fortbildgsgsch.-Lehr. G.: Für Klempner u. Installateure. Ver-  
arb. v. St., unterstützt v. Techn. G. Güttmann. (IV, 150 S.) '11. 1.40

Schanze, gewerbl. Fortbildgsgsch.-Leit. J.: Das Rechnen in der  
gewerblichen Fortbildungsschule im Anschluß an die Gewerbe-  
kunde. Bearb. nach den Vorschriften vom 5. VII. 1897.  
Stufe IV u. III. 5. verb. Aufl. (IV, 90 S. m. Fig.) 8°. '11.  
n.n. —. 65



**Ferdinand Hirt in Breslau.**

Hirt's, F., Schreibschule. Methodisch bearb. v. Hugo Rowad. (Ursprüngliche) Ausg. A. (Neue Aufl.) 8°. n.n. — 10

4. Heft. Deutsche Schrift. Unterstufe. (24 S.) '11.

Kochler, Paul, u. Eduard Menschig, Reg.- u. Schulräte: Verordnungen betr. das Volksschulwesen des Reg.-Bez. Oppeln. 2., neubearb. Aufl. Aus amtl. Quellen zusammengestellt. (736 S.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. 12. —

Ortlieb, gewerbl. Fortbildgsgsch.-Leit. Wilt.: Geschäftsvorfälle zur gewerblichen Buchführung f. die Hand der Schüler. Nach ministerieller Vorschrift zum Gebrauch f. Einzel- u. Klassenunterricht in gewerbl. Fortbildungs- u. Fachschulen, in Meister- u. Gesellenkursen, sowie zum Selbstunterricht bearb. 8°.

2. Heft. Lehrgang f. Schloffer. 5. Aufl. (Unveränd. Neudr.) (16 S.) '10. n.n. — 15

**Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.**

Hüttner's Rechenhefte. Ausg. C. Neue Ausg. v. 1910. Rechenaufgaben f. siebenklass. Schulen in 5 Heften. Mit gleichmäß. Berücksicht. des mündl. u. schriftl. Rechnens bearb. v. A. Hüttner u. E. Kirchhoff. Neu bearb. v. E. Kirchhoff, S. Maertens u. E. Schreiber. 8°.

III. Heft. Die unbegrenzte Zahlenreihe. Dezimalbruchrechnung. Dreifachrechnung, Durchschnitts- u. Zettrechnung. 31. Aufl. (48 S.) '11. — 25

**A. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.**

Statistik des auswärtigen Handels des Vertragszollgebiets der beiden Staaten der österr.-ungar. Monarchie im J. 1909. Hrsg. vom handelsstatist. Dienste des k. k. Handelsministeriums. Lex.-8°.

4. (Schluss-)Bd. (Hauptergebnisse. — Hafenverkehr.) (VI, 499 S.) '11. 8. —

**A. & H. Huber in München.**

Rheinsberg, Conr.: Die geheimen Gesetze der Reklame. — Nast, Mich.: Das Kartensystem als Geldmaschine. (79 u. 40 S.) gr. 8°. ('11.) b 6. —

**Jaeger'sche Verlagsh. in Leipzig.**

Zammlung stufenmäßig geordneter Aufgaben aus dem Gebiete der Arithmetik u. Algebra f. höhere Mädchenschulen, Lehrerinnen-seminare u. Mädchenmittelschulen, bearb. v. e. ehemal. Mitglieder zweier Prüfungs-Kommissionen. 3., verm. Aufl. Heft I der Vorschule der Algebra. (61 S.) fl. 8°. '11. — 90;

Lösungsheft. (14 S.) — 50

— arithmetischer u. geometrischer Aufgaben zur Vorbereitung auf die Lehrerinnen-Prüfung. Auf Grund der Prüfungs-Ordng. vom 24. IV. 1874 bearb. v. e. ehemal. Mitglieder zweier preuß. Prüfungs-Kommissionen f. Lehrerinnen an Volks-, Mittelschulen u. höheren Mädchenschulen. 16. Aufl. (75 S.) fl. 8°. '11. 1. —

**Otto Janke in Berlin.**

Schobert, Hedw. (Baronin v. Bode): Sein Eigentum. Roman. (427 S.) 8°. '10. 4. —

**Curt Kabisch (A. Stuber's Verlag) in Würzburg.**

Abhandlungen, Würzburger, aus dem Gesamtgebiet der praktischen Medizin. Hrsg. v. Prof. Drs. Joh. Müller u. Otto Seifert. XI. Bd. Lex.-8°. jedes Heft — 85

5. Offergeld, Dr. Heinr.: Über die Bewertung des „sozialen Faktors“ in der Indikationsstellung zur tubaren Sterilisation der Frau. (S. 105—126.) '11.

**Gebrüder Auauer in Frankfurt a. M.**

Bustau, Reg.- u. Baur. Wilt.: Lösung des großen Fermatschen Satzes. (12 S.) 8°. ('11.) 2. —

**Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.**

Mirsky-Tauber, Regine: Hexensabbat. Grottesken u. Skizzen. 2. Aufl. (IV, 295 S.) 8°. ('11.) 2. 50; geb. 3. 50

**C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.**

Löw, Doz. Dipl.-Ing. Frhr. v.: Die neuesten Forderungen bei dem Bau u. der Ausrüstung v. Automobilen. Ein Leitfaden f. Automobilisten. (VIII, 71 S. m. 37 Abbildgn.) gr. 8°. '11. 1. 30

**Fr. Lehmann's Buch- u. Musikalienh. (Juh. J. Beth) in Zweibrücken.**

Pöhlmann, Bez.-Amtm. Carl: Abriß der Geschichte der Herrschaft Bitsch. (III, 74 S.) gr. 8°. '11. b 1. 20

**G. Pöffler in Riga.**

Kupffer, K. R.: Baltische Landeskunde. Im Verein m. mehreren Mitarbeitern hrsg. Text. (XVI, 557 S. m. 64 Abbildgn.) Nebst Atlas. (28 Taf. u. 6 farb. Karten.) gr. 8°. '11. 14. 50; geb. in Leinw. 17. 50

Zengbusch, Frau Jenny: Wie man Abstinenz-Unterricht erteilt. Ein Lehrbuch f. Lehrer u. Eltern. Ein Lesebuch f. Kinder. Hrsg. vom Verein zur Förbg. der Volkswohlfahrt. (75 S.) 8°. '11. — 70

**Manz'sche I. u. I. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

Michal, Pfr. Joh.: Amtsgeschäfte e. Pfarradministrators od. Zusammenstellung der gesetzlichen Bestimmungen üb. die Verwaltung der erledigten geistlichen Pfründen in Osterreich. Hilfsbuch zum Amtsgebrauche der Pfarradministratoren. (VI, 231 S.) 8°. '11. 4. 70; geb. in Leinw. n. 5. 30

**Märkische Verlagsanstalt in Berlin.**

Wille, Bruno: Unsere großen Dichter u. Schätze aus ihren Werken. Ein Hausbuch f. das deutsche Volk. (In 4 Bdn.) Mit Bildnissen. 1.—3. Lauf. gr. 8°. jeder Bd. 1. 80; geb. b 2. 50

3. Im Strome der Zeit. Chamisso, Uhland, Kerner, Rückert, Arnbr. Körner, Schenkenborf, Platen, Lenau, Heine, Wilt. Müller, Hoffmann v. Fallersleben, Herwegh, Freiligrath, Jeremias Gotthelf. Bildnisse v. Chamisso, Uhland, Rückert, Lenau, Heine, Freiligrath. (160 S.) ('11.)

**Hermann Neuffer in Berlin.**

Schulz, Ernst: Die elektrischen Maschinen. Eine Serie v. Vorträgen, geh. in e. Elektromonteur-Kursus. (III, 221 S. m. 127 Fig.) 8°. ('11.) geb. in Leinw. 3. 75

**E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

Gezeitentafeln f. d. J. 1912. Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt. Schriftleitung: Observatorium zu Wilhelmshaven. Mit 12 Karten in Steindr., enth. Darstellgn. der Gezeitenströmg. in der Nordsee u. den brit. Gewässern. (XXIV, 386 S.) 8°. '11. 2. —

Militär-Wochenblatt. Hrsg. von Gen.-Maj. a. D. v. Frobel. 1911. Beihft. gr. 8°.

3. Ekhorff, Oberst L. v.: Kriegserlebnisse in Südwestafrika. Vortrag. (S. 79—101 m. 1 Karte) — 60

**Martin Mörikes Verlag in München.**

Duch, Frdr.: Peter Michel. Ein kom. Roman. (344 S.) 8°. '11. geb. in Pappbd. 2. —; in Leinw. 3. —

**J. Neumann in Neudamm.**

Radtke, R.: Handbuch f. den preußischen Förster, enth. sämtl. die Betriebs- u. Schußbeamten des Staats-, Kommunal- u. Privat-Försterdienstes angeh. Gesetze, Verordngn. usw. 4. Aufl. Nachtrag. Umfassend die wichtigsten Gesetze usw. aus den J. 1908, 1909 u. 1910 nebst Pensionstabellen f. Oberförster u. Förster. (92 S.) gr. 8°. '11. 1. —

**Oesterheld & Co. Verlag in Berlin.**

Fred, W.: Literatur als Ware. Bemerkungen üb. die Wertg. schriftsteller. Arbeit. (Hrsg. im Auftrage des „Schutzverbandes deutscher Schriftsteller.“) (63 S.) 8°. '11. 1. —; geb. 1. 60

**Paul Parey in Berlin.**

Arbeiten der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. Hrsg. vom Vorstand. Lex.-8°.

170. Heft. Rau, Gust.: Das anglo-normännische Pferd. Mit besond. Berücksicht. seiner Verwendg. in Deutschland. (IX, 124 u. 4 S. u. 16 S. Abbildgn. in gr. 8°.) '10. 2 50

171. Heft. Hansen, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. J.: Nährstoff- u. Ethoxybedarf der Abmelkkuhe. Fütterungsversuche, angestellt im Auftrage des Sonderausschusses f. Fütterungsweisen der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. (V, 157 u. 4 S.) '10. 2. —

172. Heft. Maschinenprüfungen. 2. Heft. Martin, Benno: Vorprüfung neuer Molkereigeräte Leipzig 1909 u. Nachweisg. der in den J. 1887/1909 als neu ausgestellten u. beschriebenen Molkereigeräte. (VII, 151 u. 4 S. m. Abbildgn.) '10. 2. —

173. Heft. Maschinenprüfungen. 3. Heft. Albert, Fischer, Börg u. a.: Aderwagenprüfung. — Hauptprüfungen v. Knochenmühlen u. Invert-Spirituslampen. Prüfungen neuer Geräte 1908, 1909 u. 1910. — Einzelprüfungen. Berichte. (VII, 121 u. 6 S. m. Abbildgn.) '10. 2. —

**Paul Parey in Berlin ferner:**

174. Fests. Stoffel, Dr. G.: Bilder aus der Landwirtschaft des Königr. Sachsen. Bericht üb. e. landwirtschaftl. Gesellschaftsreise der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. (V, 75 u. 6 S. m. Abbildgn.) '10. 2.—  
 176. Fests. Thiel, Frz. G., Ökon.-R. Albert, Baron v. Canstein, Drs., u. a.: Der 2. Rundgang der landwirtschaftlichen Wanderausstellungen in Deutschland 1899—1910. Hrsg. vom Vorstand. (V, 186, 197 u. 6 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) '11. 5.—  
 177. Fests. Fischer, Prof. G., Ökon.-R. Albert, Drs., Ingen. G. Kühne u. a.: Die Entwicklung des landwirtschaftlichen Maschinenwesens in Deutschland. Festschrift zum 25jähr. Bestehen der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. (VIII, 486 S. m. Abbildgn.) 32,5x23,5 cm. '11. 12.—; geb. 13.50  
 Festschrift 175 ist nicht im Handel.

**Anton Pustet in Salzburg.**

Ritinger, Pfr. J. B.: Die geheiligte Charwoche od. Christliche Anleitg., diese Zeit durch Gebet u. Betrachtg. andächtig u. nützlich zuzubringen. Aus der hl. Schrift, den Kirchenvätern u. dem röm. Meßbuch zusammengetragen u. auf's Neue hrsg. 3. Aufl. (VIII, 662 S. m. 1 Stahlst.) 16°. ('11.) geb. in Leinw. 1. 80; in Ldr. 2. 30; m. Goldschn. 2. 40

**Philipp Reclam jun. in Leipzig.**

Universal-Bibliothek. (Neue Aufl.) 16°. ('11.) jede Nr. b — 20  
 2732. Vannier, Karl: Die Verfassung des Deutschen Reichs, nebst dem Einführungsgesetz f. Elfaß-Lothringen u. Gesetzen verwandten Inhalts. Textausg. m. kurzen Anmerkgn. u. Sachregister. 15. Aufl. (116 S.) ('11.) geb. in Leinw. —.60

**Regensberg'sche Buchh. in Münster.**

Almanach, Münsterischer, in welchem alle Fest- u. Fasttage, Jahrmärkte, genealog. Notizen, die Festtage der Juden, Eisenbahnzüge u. Posten, Porto- u. Gebührentarif f. Postsendgn. u. a. gemeinnütz. Notizen enthalten sind. Auf d. J. 1911. 320. Jahrg. (96 S.) 16°. — 30  
 Directorium seu ordo divini officii juxta ritum romanum ad usum dioecesis Monasteriensis pro a. 1911. Jussu et auctoritate illustrissimi ac reverendissimi domini Hermanni, episcopi Monasteriensis. (121 S.) kl. 8°. ('11.) n.n. 1. —  
 Jahresbericht, 38., des westfälischen Prov.-Vereins f. Wissenschaft u. Kunst f. 1909/10. (LXXV, 158 S.) '10. 3. —  
 Stempell, Prof. Dr. W.: Die Abstammungslehre u. der Mensch. Vortrag. (16 S. m. 9 Abbildgn.) 8°. '10. — 50

**Georg Reimer in Berlin.**

Schottky, F.: Über die Gauss'sche Theorie der elliptischen Functionen. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (S. 252—304.) Lex.-8°. '11. b 2. —

**E. Roemke & Cie. in Köln a. Rh.**

Wanderbücher des Kölner Eifelvereins E. V., gegr. 1888. 8°. Königsforst, der, u. seine Umgebung. 2. Aufl. Wanderungen im Königsforst, zum Strunder-, Sülz- u. Aggertal, zum Scherf-, Dhünn- u. Eifental. Hierzu 3 [1 farb.] Karten u. 1 Skizze. Bearb. im Auftrage des Kölner Eifelvereins E. V., gegr. 1888, v. Alex. Doering. (78 S.) ('11.) —.50

**Rosberg'sche Verlagsbuchh., Arthur Rosberg, in Leipzig.**

Bierbaum, Prof. Dr. Jul.: Lehrbuch der italienischen Sprache nach der analytisch-direkten Methode. (X, 343 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 5. —

**Alfred Schall — Verein der Bücherfreunde in Berlin.**

Friedag, Rechnungsr. Geh. exped. Sefr. B.: Führer durch Meer u. Flotte. 8. Jahrg. 1911. (Dienstj. vom 1. X. 1910—30. IX. 1911.) 2. verb. Aufl. (VIII, 343 S.) Lex.-8°. n.n. 2. —; geb. n.n. 2. 50

**Heinrich Schmidt & Carl Günther in Leipzig.**

Martini, Realgymn.-Lehr. Dr. W., u. Sprachlehr. A. Delauney: Eléments de littérature française, suivis des règles essentielles sur la versification. (VI, 50 S.) 8°. '11. geb. —. 90

**G. Scriba in Metz.**

Haug, Feldmess. Geometer: Plan v. Metz u. den Vororten. Entworfen u. ergänzt. 5. vollständig ergänzte Aufl. 1:10,000. 59x54 cm. Farbdr. Nebst Strassenverzeichnis. (2 S.) gr. 8°. '11. 1. —

**Paul Tollers Nachf., Verlagskonto in Reichenberg i/S.**

Mohaupt, Bürgerst.-Dir. Frz.: Anstandslehre. Mit Bausteinen zur Charakterbildg. 3. Aufl. Schüler-Ausg. (IV, 113 S.) 8°. ('10.) —. 85; geb. in Leinw. n. 1. 30

**Otto Spamer in Leipzig.**

Düringefeld, Ida v.: Das Buch denkwürdiger Frauen. Lebensbilder u. Zeitschilbergn. Festgabe f. Mütter u. Töchter. 8. [Titel-]Ausfl. (III, 324 S. m. 12 Bildnissen.) gr. 8°. ['06] '11. 5. 50; geb. in Leinw. 7. —

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig.**

Collection of British authors. kl. 8°. '11. jedes vol. 1. 60; geb. in Leinw. b 2. 20; in Geschenkbd. 3. — 4247. Hornung, E. W.: The camera fiend. (271 S.)

**Theissing'sche Buchh. in Münster.**

Reidel, Dr. Heinr.: Die dramatischen Versuche des jungen Grillparzer. Auf ihre Entstehg. geprüft u. in Zusammenhang gebracht m. der inneren Entwidelg. des Dichters. (154 S.) gr. 8°. '11. 2. —

**Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt (Verlags-Konto) in Berlin.**

Protokoll der Verhandlungen des deutschen Heimarbeitertages, Berlin, 12. I. 1911, nach stenographischer Aufnahme. Hrsg. vom Bureau des Tages. (92 S.) 8°. ('11.) —. 50  
 Rogge, Christian: Federzeichnungen zur Bergpredigt. (76 S.) 8°. '11. 1. —

**Selbigen & Masling in Bielefeld.**

Andree u. Ruge's Dresdner Schul-Atlas, in erweiter. Neubearbeitg. hrsg. v. Paul Bellardi. 69 Haupt- u. 62 Nebenkarten auf 60 (farb.) Kartenseiten, nebst e. Anh.: Zur Aussprache der im Atlas enth. geograph. Namen. 16. Aufl. (IV S. Text.) Lex.-8°. '11. geb. 1. 60

**Verlag der ev.-luth. Mission in Leipzig.**

Konfirmandenblatt aus dem Leipziger Missionshause. Hrsg. v. der evangelisch-luther. Mission zu Leipzig. Ausg. 1911. (4 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. —. 02

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.**

Chryostomus, des hl. Johs., Homilien üb. das Evangelium des hl. Matthäus. Neubearb. u. hrsg. von Prof. D. Dr. Max, Herzog zu Sachsen. 2. Bb. (IV, 621 S.) gr. 8°. '11. 6. —; geb. in Halbfrz. 8. —

Heimbucher, Pfr.-Prof. Dr. Max: Die Bibliothek des Priesters. Mit prakt. Hinweisen f. deren Anlage u. Erweiterung. Zugleich e. Handbuch der katholisch-theolog. Literatur u. e. Führer durch die Literatur üb. die soziale Frage. 6., neubearb. Aufl. (VIII, 368 S.) 8°. '11. 3. 60; geb. in Leinw. 4. 40

Pözl, Hausprälat Prof. Hofr. Dr. Frz. X.: Die Mitarbeiter des Weltapostels Paulus. (VIII, 494 S.) gr. 8°. '11. 8. —; geb. in Halbfrz. n. 10. 50

Steinberger, Alfons: Hans Dollinger u. Krato. Ein Sang v. der Donau. Mit Buchschmud v. A. Reich. (82 S.) 8°. '11. 1. —; geb. in Leinw. 1. 60

**Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.**

Napoleon, der rote. 1. Bb. (32 S. m. 1 eingedr. Kartensfizze.) gr. 8°. ('11.) b —. 10

**Chr. Friedrich Vieweg & Co. in Berlin-Großlichterfelde.**

Becker, Prof. Alb., u. Musikdir. Fr. Kriegeskotten: Schulchorbuch f. höhere Lehranstalten. Als progressiv geordneter Lehrgang hrsg. Neue Ausg., nach den ministeriellen Bestimmgn. vom 21. VI. 1910 bearb. v. Fr. Kriegeskotten. 1. Tl. f. Sexta. 38.—41. Taus. (79 S.) 8°. ('11.) geb. —. 80

Garsó, Siga: Schule der speziellen Stimmgebung auf der Basis des losen Tones. Mit prakt. Übn. 3. u. 4. Taus. (81 S.) 8°. ('11.) 2. 50



**Chr. Friedrich Bieweg & Co. m. b. H.**  
in Berlin-Groß-Lichterfelde ferner:

- Herrmann, Willy, u. Prof. Frz. Wagner, Musikdir.: Schulgesangbuch f. höhere Mädchenschulen. Nach den ministeriellen Bestimmungen vom 18. VIII. u. 12. XII. 1908 bearb. 5. Heft. Oberstufe, Klasse 4 u. 3. Übungsbuch. (50 S.) 8°. ('11.) geb. —, 65
- daselbe. Lehrerheft. (57 S.) 8°. ('11.) geb. 1. —
- Kumm, Musikdir. Frz. A.: Deutsches Singebuch. Übungen, geistl. u. weltl. Gesänge f. Schule u. Leben in methodisch geordneter Stufenfolge. Ausg. D. Für den Schulgebrauch in 3 Heften bearb. u. hrsg. 8°. ('11.) 1. 30
- I. Heft. 1.—3. Schulj. (55 S.) —,30  
II. Heft. 4. u. 5. Schulj. (83 S.) —,40  
III. Heft. 6.—8. Schulj. (160 S.) —,60
- Zimmer, weil. Musikdir. Sem.-Lehr. Frdr.: Elementar-Musiklehre. Enth. das Wissensnötige f. jeden Musiktreibenden. Neu hrsg. v. Musikdir. Sem.-Lehr. Gust. Hecht. 8°. 3. Heft. Organik, musikalische Formenlehre u. Abriss der geschichtlichen Entwicklung der abendländischen Musik, insonderheit des evangelischen Kirchengesanges. Mit vielen in den Text gedr. Holzschn. 26. u. 27. Taus. (136 S.) ('11.) geb. in Leinw. 1.80

**Judischerdt & Co. in Berlin.**

- Trotha, Oberstleutn. a. D. Thilo v.: Russische Festungs-Fragen. Eine Studie. (63 S.) gr. 8°. '11. 1. 80

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

**Administration des „Anthropos“**  
in St. Gabriel-Mödling.

- Anthropos.** Revue internationale d'ethnologie et de linguistique. Ephemeris internationalis ethnologica et linguistica. Rivista internazionale d'etnologia e di linguistica. Revista internacional de etnología y de lingüística. International review of ethnology and linguistics. Internationale Zeitschrift f. Völker- u. Sprachkunde. Im Auftrage der österreich. Leo-Gesellschaft, m. Unterstützung der deutschen Görres-Gesellschaft hrsg. unter Mitarbeit zahlreicher Missionare v. Pat. W. Schmidt, S. V. D. VI. Bd. 1911. 4 Hefte. (1. Heft. 239 S. m. Abbildgn. u. Taf.) Lex.-8°. b 17. 50; einzelne Hefte 4. —

**Franz Deutide Verlag in Wien.**

- Mitteilungen, versicherungswissenschaftliche.** [Aus: »Mittlgn. d. öst.-ung. Verbandes d. Privat-Versicherungs-Anstalten«] 6. Bd. 3—4 Hefte. (1. Heft. III, 55 S.) Lex.-8°. '11. 12. —; einzelne Hefte 4. —

**Carl Fromme f. u. f. Hofbuchdr. u. Hof-Verlags-Buchh.**  
in Wien.

- Mitteilungen des k. k. Archivs f. Niederösterreich.** Hrsg. im Auftrage des Statthalters Grafen Kielmansegg durch die Direktion des k. k. Archivs f. Niederösterreich v. Staatsarchiv. Frz. Wilhelm. III. Jahrg. 1911. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 128 S.) gr. 8°. b 4. 20; einzelne Hefte 1. 25

**Manzsche f. u. f. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh.**  
in Wien.

- Judikatenbuch des Verwaltungsgerichtshofes.** VI. Bb. 2. Abtlg. Administrative Rechtsfachen v. Rud. Alter. Die Judikate der J. 1902—1908. 10. Heft. (S. 721—800.) gr. 8°. 1. 30

**Palais de la mode „Le grand Chic“ in Wien.**

- Album de blouses. »Le Chic«.** Jahrg. 1911. 4 Nrn. (Nr. 45. 27 S. farb. Abbildgn. m. je 1 S. deutschem, französis. u. engl. Text u. Text auf dem Umschlage.) 41,5×31 cm. b 14. —; einzelne Nrn. 4. —

**Regensberg'sche Buchh. in Münster.**

- Zeitschrift f. vaterländische Geschichte u. Altertumskunde.** Hrsg. v. dem Verein f. Geschichte u. Altertumskunde Westfalens durch dessen Direktoren Domkapitul. Hrsg. Schwarz u. Prof. Dr. Linneborn. 68. Bb. (372 u. 317 S.) 8°. '10. 9. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur** 3488  
in Berlin-Wilmersdorf.

Diercks: Kreuz und Halbmond. 6 M.; geb. 7 M 50 ♂.

**Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, in Zürich.** 3507

Orell Füssli's Bildersaal für den Sprachenunterricht. Spanische Ausgabe. Pro Heft 40 ♂.

**Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung in München.** 3478

Generalbericht über die Sanitätsverwaltung im Königreich Bayern. 37. Bd. 10 M.

**C. H. Ved'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Ved** 3489  
in München.

Eines Dichters Liebe. Eduard Mörikes Brautbriefe. Herausgegeben von Winded. 4. und 5. Tausend. In Satin geb. 3 M 50 ♂; in Leder geb. 6 M.

**F. Fontane & Co in Berlin-Dahlem.** 3479. 3490

- Fontane: Effi Briest. 27. u. 28. Aufl. }  
— Der Stechlin. 21. u. 22. Aufl. } Jeder Band 4 M;  
— Jenny Treibel — Poggenpuhl. 12. u. } in Leinen geb. 5 M;  
13. Aufl. } Halbfrzbd. 6 M.  
— L'Adultera — Schach v. Wuthenow. }  
12. u. 13. bzw. 13. u. 14. Aufl. }  
von Bülow: Tropenkoller. 4. Aufl. 3 M 50 ♂; geb. 4 M 50 ♂.  
v. Wolzogen: Geschichten von lieben süßen Mädeln. 7. Auflage. 2 M; geb. 3 M.  
Boehme: W. A. G. M. U. S. (Warenhaus-Aktien-Gesellschaft Müllermeister U. Sohn.) 5. u. 6. Auflage. 6 M; geb. 7 M.  
Tovote: Im Liebesrausch. 22. und 23. Auflage. 3 M 50 ♂; geb. 4 M 50 ♂.  
— Der letzte Schritt. 13. Auflage. 2 M 50 ♂; geb. 3 M 50 ♂.  
— Fallobst. 12. Auflage. 2 M; geb. 3 M.  
Goldberger: Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten. 8. Auflage. 5 M; geb. 6 M 50 ♂.  
von Polenz: Der Grabenhäger. }  
6. u. 7. Auflage. } Pro Werk 4 M; in Leinen  
— Der Pfarrer von Breitendorf. } geb. 5 M; in Halbfranzbd. 6 M.  
6. Auflage.  
\*Fechner: Die Angelbrüder. 4 M; geb. 5 M.  
\*Peter: Die jungen Herren. 6 M; geb. 7 M 50 ♂.  
\*Wolzogen: Der Erzketzer. 2 Bde. 8 M; in Leinen geb. 10 M; in Halbfrz. geb. 12 M.

**Otto Harrassowitz in Leipzig.** 3504/05

- Schreiber: Manuel de l'Amateur de la gravure sur bois et sur métal au XV<sup>e</sup> siècle avec des notes critiques bibliographiques et iconologiques. Tome V: Catalogue des Incunables à Figures, imprimés en Allemagne, en Autriche-Hongrie, en Suisse et en Scandinavie. Première partie: A—T. 12 M.  
von Hupka: Über die Entwicklung der westgalizischen Dorfstände in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. 9 M.  
von Wenckstern: Bibliography of the Japanese Empire. Lwdbd. 25 M.  
Cicero: M. Tullii Ciceronis ad M. Brutum et M. Bruti ad M. Tullium Ciceronem epistularum, liber IV. Rec. H. Sjögren. 1 M 75 ♂.  
Jusuf und Ahmed: Ein özbekisches Volksepos im Chiwaer Dialekte. Herausgegeben mit Übersetzung und Noten von Vambéry. 5 M.  
Krauss: Die Götternamen in den babylonischen Siegelzylinder-Legenden. Mit zahlreichen Beiträgen von Hommel. 5 M.  
Talmud, der Babylonische. Herausgegeben, übersetzt und mit Anmerkungen versehen von Goldschmidt. Bd. V, Liefg. 2: Der Traktat Sota. 15 M.  
Bulletin de l'Institut Archéologique Russe à Constantinople. Tome XIV. (Izvestija Russkago Archeologitscheskago Instituta.) 8 M.

**Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:**

Journal of the Siam Society. Vol. VII, part. 1. Pro kplt. 25 M.  
 Mémoires publiés par les Membres de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire sous la direction de Chassinat. Tome XVIII: Gauthier: Le Livre des rois d'Égypte. Tome II: De la XVII<sup>e</sup> dynastie. 1<sup>er</sup> fasc. 28 M.  
 — do. Tome XXVIII: Massignon: Mission en Mésopotamie (1907—1908). Tome 1<sup>er</sup>: Relevés archéologiques. 48 M.  
 Mitteilungen des Vereins für kaschubische Volkskunde. Hrsg. von Lorentz u. Gulowski. Heft VI (= Bd. II, Heft 1). 1 M 80 ¢.  
 Le Monde Oriental. Archives pour l'histoire et l'ethnographie, les langues et littératures, religions et traditions de l'Europe orientale et de l'Asie. Publiées K. F. Johansson, K. B. Wiklund, K. V. Zetterstéen. Vol. VI, fasc. 1—2. Pro Band 9 M.  
 Revue Slavistique. (Rocznik Slawistyczny.) Publiée p. J. Lós, C. Nitsch et J. Rozwadowski. Tome III. 8 M 50 ¢.  
 Revue orientale pour les études ouralo-altaïques. Vol. XI. 8 M.  
 Quellen und Forschungen zur Geschichte des Dominikanerordens in Deutschland, herausgeg. von von Loë und Reichert. Heft V: Vorberg: Beiträge zur Geschichte des Dominikanerordens in Mecklenburg; I: Das Johanniskloster zu Rostock. 1 M 80 ¢.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig. 3478**

Achelis: Lehrbuch der praktischen Theologie. 3. Aufl. 3 Bde. 27 M; geb. 33 M; Einzelpreis 12 M; geb. 14 M.  
 Harnack: Neue Untersuchungen zur Apostelgeschichte und zur Abfassungszeit der synoptischen Evangelien. (Beiträge zur Einleitung in das Neue Test. IV.) 3 M; geb. 3 M 80 ¢.  
 Hauck: Das spätere Mittelalter 1250—1847. (Kirchengeschichte Deutschlands. V. Teil, 1. Hälfte.) 10 M 50 ¢; geb. 12 M 50 ¢.  
 Thomsen: Die Palaestinaliteratur. Eine internationale Bibliographie in systematischer Ordnung, mit Autoren- und Sachregister. Bd. II: Die Literatur der Jahre 1905—1909. 8 M; geb. 9 M.

**Insel-Verlag in Leipzig. 3501**

Tausendundeine Nacht. Auswahl in 4 Bdn. In Halbleinen 16 M; in Leder 28 M.

**Verlag Dr. P. Langenscheidt in Berlin-Lichterfelde. 3493**

\*Goebeler: Berliner Pflanzen. 2 M.

**Dr. Franz Ledermann in Berlin. 3491**

\*Braune: Kollege Pfannstiels Bräute. 2. Aufl. 3 M; geb. 4 M.

**Die Lese Verlag G. m. b. H. in München. 3497**

Egel: Aus Jurte und Kraal. 2 M 50 ¢; geb. 3 M 50 ¢.

**Lotus-Verlag in Leipzig. 3496**

Dresser: Ein Buch der Geheimnisse. 2. Aufl. 3 M; geb. 4 M.

**Louis Marcus, Verlagbuchhandlung in Berlin. 3502**

\*Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft in Einzeldarstellungen. Unter Mitwirkung hervorragender Autoren herausgegeben von Bloch. Bd. 1. Die Prostitution. 10 M; geb. 12 M.

**Mode-Verlag „Le Grand Chic“ in Wien. 3498**

\*Neueste Pariser Moden. Heft 1. 40 ¢; April—Juni. 1 M 20 ¢.

**Martin Oldenbourg in Berlin. 3490**

Kuhnert: Farbige Tierbilder. Neue Folge. Heft 4. 2 M 50 ¢.

**Hermann Paetel Verlag, G. m. b. H. in Berlin-Wilmersdorf. 3503**

\*Deutsches Kolonial-Handbuch. Nach amtlichen Quellen bearbeitet. XI. Ausg. 1911. 5 M.

**Rosenbaum & Hart in Berlin. 3499**

\*Emden: Wir suchen Menschen! 3 M; geb. 4 M.

**Siegismund & Volkering in Leipzig. 3503**

Pädagogische Studien. Heft 192: Paffkönig: Pädagogische Künstler und Handwerker. 75 ¢.

**Adolf Sponholz Verlag, G. m. b. H. in Hannover. 3487**

Kuntzemüller: Die Freimaurerei und ihre Gegner. 1 M 60 ¢.

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 3491**

Tauchnitz Edition. Vol. 4250:  
 \*Galsworthy: The Patrician. 1 M 60 ¢; in Orig.-Leinenbd. 2 M 20 ¢; in Orig.-Geschenkb. 3 M.

**Georg Thieme in Leipzig. 3491**

Veröffentlichungen der Robert-Koch-Stiftung zur Bekämpfung der Tuberkulose.  
 \*Heft I: Über den Typus der Tuberkelbazillen im Auswurf der Phthisiker von Möllers. Ca. 2 M 50 ¢.  
 \*Heft II: Untersuchungen über tuberkulöse Infektion im Kindesalter von Rothe. Ca. 2 M.

**Verlag Die Tat in Leipzig. 3497**

\*Felden: Alles oder Nichts. 3 M; geb. 4 M.

**Verlag Lebenskunst — Heilkunst in Berlin. 3482/83**

Schönenberger-Siegert: Was junge Leute wissen sollten. 31. bis 40. Tausend. 3 M.

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg. 3492**

\*Gelegenheitsreden. 5. Band. 4 M.  
 \*Hansen: Fünf Predigten zur Vorbereitung einer Pfarrgemeinde auf die Gnadenzeit der heiligen Mission. 2. Auflage. 1 M.  
 \*Seitz: Cyprian und der römische Primat. 3 M.  
 Geschichtliche Jugend- und Volksbibliothek.  
 \*39. Bändchen. Meier: Das Zeitalter der Entdeckungen. 1 M 20 ¢; geb. 1 M 70 ¢.  
 \*40. Bändchen. Krautwig: Die deutsche Hanse. 1 M 20 ¢; geb. 1 M 70 ¢.

**Leopold Voß in Hamburg. 3484**

Hamburgisches Urkundenbuch. II, 1 (1301—1310). 9 M.

**B. Winzler in Leipzig. 3488**

Der Impfspiegel. 500 ärztliche Gutachten und vernichtende Urteile ärztlicher und sonstiger Autoritäten über die Impffrage und verwandte gelehrte Irrlehren. 14. Aufl. 60 ¢.

**Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg. 3500**

\*Thomsen: Gesetzgeberische Bekämpfung neuerzeitlicher Delikte. 90 ¢.

**Verbotene Druckschriften.**

Durch Beschluß des königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte, Abt. 126, ist die Beschlagnahme des »Wiener kleinen Witzblattes« Nr. 11, XVI. Jahrgang, und zwar der Seiten 9, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 23 angeordnet.

Berlin, 11. März 1911.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

Durch Urteil des Landgerichts Breslau vom 22. Oktober 1910 ist rechtskräftig die Unbrauchbarmachung folgender Bücher sowie der zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen mit der sich aus § 41 Abs. 2 Str.-G.-B. ergebenden Einschränkung ausgesprochen worden.

1. Die männliche und weibliche Unfruchtbarkeit (Sterilität). Ihre Ursachen, Behandlung und Heilung. Von Ad. Alf. Michaelis. Ernst'sche Verlagbuchhandlung, Leipzig.
2. Der weibliche Busen. Seine Schönheit und Erhaltung bei dem Kinde, der Jungfrau, Gattin und Mutter. Physisch und moralisch dargestellt von Dr. med. J. F. Albrecht. 8. verbesserte Auflage. Ernst'sche Verlagbuchhandlung, Leipzig.
3. Hilfsbuch für Männer, welche an Schwäche der Geschlechtsteile leiden, nebst einer Anleitung über die Beseitigung der Folgen der Onanie und einer Belehrung über die richtige Behandlung des Geschlechtstriebes. Von Dr. med. J. F.

- Abrecht. 17., verbesserte Auflage. Ernst'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.
4. Die männliche Impotenz und die gründliche Heilung aller Folgen der geheimen Jugendsünden und der Ausschweifung. 15. Auflage. Von Dr. med. R. Richard. Ernst'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.
5. Die Onanie (Masturbation). Ihre Ursachen, Folgen und sichere Erkennung. Ein ernstes Mahnwort für Eltern, Erzieher und die, welche es angeht. Von Ad. Alf. Michaelis. Ernst'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

6. Sexualunsitten. Ihre Folgen und deren Heilung durch neue Kuren. Von Dr. W. Schuster. Modern-Medizinischer Verlag, Leipzig.
7. Die willkürliche Zeugung von Knaben oder Mädchen. Die Lösung des Problems, mitgeteilt von Dr. med. Bergmann, praktischer Arzt. Ernst'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Breslau, 10. März 1911.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Jahrbuchblatt Stück 3650 vom 17. März 1911.)

## Nichtamtlicher Teil.

### Die Schriftfrage und das indirekte Sehen.

Von Dr. A. Kirschmann,

Professor der Philosophie und Direktor des psychologischen Instituts an der Universität Toronto.

(Vgl. Nr. 24, 28, 30, 37, 41, 42, 47, 53, 55, 56, 58, 60, 61 d. Bl.)

Herr Albert Winded schreibt in Nr. 42 des Börsenblatts für den Deutschen Buchhandel: »Daß die gedruckte Schnörkelschrift für das ‚mittelbare Sehen‘ geeigneter sein soll als die klare, einfache Antiqua, ist eine keineswegs endgültig bewiesene Behauptung. . . . Nach den Züricher Experimental-Untersuchungen Professor Meumanns wird übrigens auffallend wenig im ‚seitlichen Sehen‘ gelesen.« Hierzu sowie zu einigen weiteren Angaben Winded's in demselben Artikel möchte ich mir die folgenden Bemerkungen erlauben:

Die Fraktur ist keine Schnörkelschrift, wenigstens nicht in ihren kleinen Buchstaben. Diese sind eckig und geometrisch alle von einander verschieden, während die kleinen Antiquabuchstaben Zusammensetzungen von zwei geometrischen Elementen, der geraden Linie und dem Kreise, sind. Wenn die leichte Erkennbarkeit der Zeichen nur von der Leichtigkeit abhinge, mit der man sie hinhalten kann, dann wäre nicht die Antiqua, sondern die Lapidarschrift, für die ja auch kleine Buchstaben gemacht worden sind, die geeignetste. Aber die Querstriche und Verbreiterungen an den Enden der Antiquabuchstaben erschweren die Lesbarkeit nicht, sondern erleichtern sie. Daß manche deutsche Großbuchstaben zu gewunden sind und zu sehr miteinander übereinstimmende Formen aufweisen, muß zugegeben werden. Aber ich habe schon in meinen Aufsätzen in der wissenschaftlichen Beilage der Münchener Allgemeinen Zeitung im Jahre 1902 darauf hingewiesen, daß dieser Übelstand durch verhältnismäßig geringe Abänderungen im Sinne der Schwabacher Schrift leicht abgestellt werden kann. Daß der Schluß von der geometrischen Einfachheit eines Zeichens und der Leichtigkeit, mit der es hingemalt werden kann, auf die Leichtigkeit, mit der es erkannt und von anderen unterschieden wird, ein falscher ist, habe ich in meinem Büchlein »Antiqua und Fraktur«, herausgegeben als »Monographie des Buchgewerbes«, des näheren gezeigt. Und um zu erkennen, daß die deutsche Leseschrift von den Zeiten Karls des Großen bis auf unsere Tage einen langsamen und stetigen Werdegang vom Runden zum Eckigen durchgemacht hat, der sich unmöglich als das bloße Ergebnis von Schreiberlaune und Schnörkelliebhaberei deuten läßt, dazu braucht man nur einen Blick in die trefflich zusammengestellten Schriftproben in Adolf Reinedes verdienstvollem Buche »Die Deutsche Buchstabenschrift« zu werfen.

Nun komme ich zu meinem zweiten Punkte, der Frage des indirekten Sehens. Die Schrift Meumanns liegt mir nicht vor. Wenn aber Professor Meumann zu dem Resultat gelangt, daß im »seitlichen Sehen« auffallend wenig gelesen werde, so meint er mit »seitlichem Sehen« offenbar etwas anderes als ich.

Bei der Unterscheidung des extrasovealen oder indirekten von dem fovealen oder zentralen Sehen versteht man unter dem letzteren gewöhnlich das Sehen im mittleren, dem Fixationspunkt benachbarten Sehfeld. Demnach beträfe das zentrale oder direkte Sehen immer noch eine verhältnismäßig ausgedehnte Fläche. Das ist aber eine ganz ungenaue, durch die tatsächlichen Sehverhältnisse keineswegs gewährleistete Unterscheidung. Denn die Veränderung der Sehfunktion geschieht ganz stetig vom Fixierpunkte bis zur Grenze des Gesichtsfeldes und macht an keiner Stelle einen Sprung. Das direkte oder zentrale Sehen ist daher auf einen Punkt, oder wenn man will, auf die der Raumschwelle entsprechende sehr kleine Fläche, den sogenannten Fixierpunkt, beschränkt. Auf der ganzen übrigen Netzhaut oder in dem ganzen übrigen Sehfeld handelt es sich um indirektes oder exzentrisches Sehen. Die Bezeichnungen »peripheres« oder »extrasoveales« Sehen sollten vermieden werden, da sie zu irrtümlicher Auffassung Anlaß geben können. Ebenso falsch aber ist der Ausdruck »mittelbares« Sehen. Das indirekte — oder wenn man absolut einen deutschen Ausdruck haben will, das seitliche Sehen ist genau so unmittelbar wie das direkte.

Der Mond hat einen scheinbaren Durchmesser von einem halben Grad. Auf der Mondfläche kann man noch viele Einzelheiten unterscheiden, und der Fixationspunkt kann von einem Punkte der Mondfläche zum anderen gelenkt werden. Man kann also den ganzen Mond, trotzdem sein Gesichtswinkel nur einen halben Grad beträgt, nicht direkt sehen. Ebenso geht es mit den Schriftzeichen. Streng genommen sieht man nicht einmal ein einzelnes Schriftzeichen direkt, sondern nur einen ganz kleinen Teil desselben und alles übrige indirekt. Angesichts dieser Tatsache bin ich berechtigt, von denjenigen, die behaupten, im indirekten Sehen werde auffallend wenig gelesen, zu verlangen, daß sie erklären, wie sie dies meinen. In Wirklichkeit gibt es gar kein Lesen ohne indirektes Sehen. Dagegen kann man sehr wohl ohne das direkte fixierende Sehen noch lesen. Selbst wenn man zugäbe, daß man einen ganzen Buchstaben im direkten Sehen auffassen könnte, so könnte man bei Ausschluß des indirekten Sehens im besten Falle doch nur noch buchstabieren, aber nicht lesen\*).

Ich habe in einer Anzahl von dem Gebiete der physiologischen und psychologischen Optik angehörenden wissenschaftlichen Arbeiten, die in »Bundts philosophischen Studien« und in den »Transactions of the Canadian Institut« veröffentlicht sind, darauf hingewiesen, daß die alte Ansicht von der Inferiorität des indirekten Sehens unhaltbar und falsch ist. Gerade so, wie noch vor weniger als hundert Jahren die Physiologen und Optiker die »störende« Verschiedenheit der Bilder in beiden Augen als etwas Unerhebliches hinwegzuerklären versuchten, während heute jeder Tertianer

\*) Siehe meine Abhdlg. über »Die Helligkeitsempfindung im indirekten Sehen«. Philos. Stud. V (1889) S. 447 ff.



weiß, daß gerade auf dieser Verschiedenheit der Bilder das körperliche (stereoskopische) Sehen beruht, — gerade so gibt man sich heute noch alle erdenkliche Mühe, das indirekte oder exzentrische Sehen als etwas Unvollkommeneres, weniger Entwickeltes und weniger Differenziertes darzustellen, während doch die von dem Fixierzentrum bis zur Peripherie stetig fortschreitende Funktionsänderung der Netzhaut das Auge zu einem raum-messenden Bewegungsorgan von geradezu wunderbarer Genauigkeit macht. Zwar ist uns noch manches dunkel in diesem eigentümlichen System von qualitativer und quantitativer Arbeitsteilung, aber so viel ist sicher: Es ist nicht wahr, daß die Netzhautmitte den seitlichen Netzhautteilen in allen Stücken überlegen sei. Zwar nimmt die Mannigfaltigkeit der erkennbaren Farbenqualitäten vom Zentrum nach der Peripherie hin stetig ab, und ebenso die Genauigkeit der Auffassung räumlicher Formen. Dagegen nimmt die Empfindlichkeit für Helligkeiten und Helligkeitsunterschiede zu, und die Wahrnehmungsschärfe für Ortsveränderungen der Gegenstände im Gesichtsfelde ist im indirekten Sehen größer als im direkten.

Das indirekte Sehen ist eine körperliche Funktion, die, ähnlich wie die Erhaltung des Gleichgewichts beim Stehen, Gehen, Radfahren, Seiltanzen oder wie die genaue Abmessung der Armbewegungen beim Klavierspielen, am besten ausgenutzt wird, wenn man ihr keine Aufmerksamkeit zuwendet. So wissen auch die meisten Menschen nicht, daß sie fortwährend Doppelbilder haben. Wenn man es ihnen sagt, so leugnen sie es zunächst und erklären entrüstet, daß sie alles einfach sähen. Man muß sie auf Umwegen von dem Vorhandensein der bei der Tiefenwahrnehmung eine Hauptrolle spielenden Doppelbilder, die gewöhnlich nicht beachtet werden, überzeugen. So geht es den meisten Leuten auch mit dem indirekten Sehen. Sie sind gewohnt, nur dem ihre Aufmerksamkeit zu schenken, was sie fixieren, und beachten dabei nicht, daß alle Anregungen für die Änderung der Fixation, also für die Augenbewegungen sowie für einen Teil der Kopfbewegungen von Eindrücken herrühren, die im indirekten Sehen wahrgenommen werden.

Da aber leider das indirekte Sehen, auch in wissenschaftlichen Kreisen, heute noch so unpopulär ist wie vor achtzig Jahren die Parallaxe des Doppelauges, so will ich versuchen, die Sachlage unter Umgehung des Begriffs des indirekten oder exzentrischen Sehens klarzumachen:

Beim Lesen ruht der Fixierpunkt, das heißt der Punkt, auf den wir die Augenachsen einstellen, oder den wir ansehen, nicht, sondern er gleitet die zu lesenden Reihen entlang. Und diese Bewegung ist keine gleichmäßige, stetige, von Buchstaben zu Buchstaben — das wäre wegen der geringen Abstände der Zeichen von einander außerordentlich ermüdend (wie beim Buchstabieren und Korrekturlesen) —, sondern eine sprungweise von Wort zu Wort, wobei kleine Wörter ganz übersprungen werden können und in größeren, vielleicht zwei oder mehrere relative Stationen gemacht werden. Es kommt daher beim Lesen nicht lediglich darauf an, wie leicht und sicher die Schriftzeichen aufgefaßt werden, wenn das Auge sie ruhend fixiert, sondern ebenso sehr und vielleicht noch mehr darauf, wie leicht und sicher sie erkannt werden, wenn der Blickpunkt über sie hingleitet und wenn sie sich ihm nähern. Wenn nun Ärzte und Schulmänner, ohne diese Frage entschieden zu haben, ja ohne ihr überhaupt näher zutreten, für ein Monopol der lateinischen Schrift eintreten, so handeln sie zum mindesten sehr unwissenschaftlich und oberflächlich. Was ich über den Gegenstand zu sagen habe, ist in meiner Abhandlung über die Erkennbarkeit geometrischer Figuren und einfacher Schriftzeichen\*) und in meinem

Blicklein »Antiqua oder Fraktur«\*) niedergelegt. Von dem letzteren Schriftchen, das bis jetzt leider nicht genügend bekannt geworden ist, hätte ich im Interesse der guten Sache gewünscht, daß es in die Hände jedes deutschen Lehrers gelangt wäre. Ich hoffe aber immer noch, daß die Anschläge gegen die deutsche Schrift in letzter Instanz doch an dem gesunden Widerstand des deutschen Volksschullehrers zu scheitern werden.

Herr Windedt bezeichnet es als den Gipfelpunkt des Irrtums, daß ich aus rein formalen Erziehungsgründen schon die »Zweischriftigkeit« verlange. Herr Windedt liefert auch »nicht den geringsten Beweis für diese seine Behauptung«; meine Ansicht in dieser Sache aber hat sich im Laufe meiner Erfahrungen in einschriftigen Ländern herausgebildet.

Meine Behauptung, daß der Vorwurf der sinnlosen Belastung des Gedächtnisses und der Quälerei der Kinder durch das Zweischriftsystem hauptsächlich von Leuten erhoben wird, die vom Anfangsunterricht nichts verstehen, halte ich im vollen Umfange aufrecht, und zwar nicht nur als der Philosoph, sondern auch als der Lehrer Kirschmann. Wenn ich auch kein Lehrerseminar besucht habe, so habe ich doch, ehe ich zum Studium kam, die beiden staatlichen Volksschullehrerprüfungen abgelegt und mehrere Jahre an der städtischen Volksschule zu Oberstein an der Nahe — und zwar hauptsächlich an Unterlassen — unterrichtet. Ich bin also in dieser Sache genau so zuständig wie jeder andere geprüfte Volksschullehrer. Übrigens glaube ich, daß den Tausenden und Abertausenden von Lehrern, die nach Herrn Windedt sich für die Altschrift entschieden, Zehntausende und Aberzehntausende gegenüberstehen, die gegen die Abschaffung der deutschen Schrift sind. Und von denen, die heute Petitionen für ein Altschrift-Monopol unterschreiben, werden gewiß viele anderer Meinung werden, wenn mit der Abschaffung der Fraktur in der Volksschule wirklich Ernst gemacht werden sollte.

Dafür aber, daß die Erlernung einer zweiten Schrift für die Kinder keine Überbürdung, keine Quälerei ist, dafür hat noch neuerdings ein hervorragender Mann aus dem Lager der Altschriftler einen vielleicht weniger beabsichtigten als gelungenen Beweis geliefert. Vor mir liegt eine mir von Herrn Ruprecht in Göttingen zugegangene Abschrift eines Artikels aus dem Berliner Tageblatt, in dem Herr Geheimrat Regierungsrat Professor Martus das an den Reichstag gesandte Gesuch wegen Einführung der Lateinschrift befürwortet, und zwar unter Vorbringung der bekannten und längst widerlegten Gründe, von den 8 Alphabeten, die die armen Kleinen im Kopf behalten müssen, von der mühevollen Einprägung der Formen der deutschen Buchstaben, die kein Mensch aus dem Kopfe hinzeichnen kann usw.\*\*). Ein paar Zeilen weiter aber hat Herr Geheimrat Martus die Erfahrungen, die er als Direktor des Sophien-Gymnasiums in Berlin in den Vorschulklassen gemacht hat, wo der erste Leseunterricht mit der lateinischen Druckschrift begonnen wird, wie folgt niedergelegt:

»Als die Kinder die lateinische Druckschrift befriedigend lesen konnten, ließ ich zur deutschen Druckschrift übergehen. Die Kinder lernten in einer einzigen Stunde diese lesen, und nur einige kämpften eine Woche lang mit den Schnörkeln der wenig verschiedenen deutschen Druckzeichen für die großen Buchstaben B und V, N und R, M und W.«

\*) Verlag des Deutschen Buchgewerbe-Vereins. Leipzig 1907.

\*\*\*) Das Erkennen und Unterscheiden der Zeichen hat mit der Möglichkeit des Hinmalens sehr wenig zu tun. Wir erkennen und unterscheiden auch die Gesichtszüge von Hunderten von Menschen mit größter Sicherheit, ohne ein einziges Gesicht hinmalen zu können.

\*) Archiv für die gesamte Psychologie. Band XIII, S. 351 u. f.  
Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Herr Geheimrat Martus hat damit offenbar die Vorzüglichkeit der lateinischen Druckschrift als Fibelschrift dargetun wollen. In Wirklichkeit aber bestätigt seine Erfahrung doch klar und unwiderleglich, daß die deutsche Druckschrift, trotz ihrer geometrisch komplizierteren Formen, außerordentlich leicht zu erlernen ist (sechsjährigen Kindern, die schon eine andere Schrift kennen, nimmt es nur eine einzige Stunde) und daß die Lamentationen über mühsames Einprägen und über die Quälerei der Kinder durch die Zweifelschriftigkeit vollständig unbegründet sind.

Windedts Angaben in Prozenten zugunsten der größeren Schreibflüchtigkeit der Altschrift sind irreführend und falsch. Wie er der deutschen Schreibschrift 33,6 Prozent mehr Takte und 41 Prozent mehr Druckstellen zuschreiben kann, ist mir unerfindlich. Wahrscheinlich rechnet er die kleine Schleife bei a, g usw. als Takt und Druckstelle. Übrigens sind Druckstellen von geringem Belang, seitdem man auf Grund des immer zunehmenden Gebrauchs von Füllfedern immer mehr von der Unterscheidung von Haar- und Grundstrichen abkommt.

Sämtliche kleinen deutschen Buchstaben können in einem Zuge, ohne abzusetzen, geschrieben werden. Dabei muß allerdings beim kleinen e beim zweiten Aufstrich eine halbe Strecke zweimal befahren werden. Nachzufügen sind die Punkte bei i und j und der Haken beim u. Die lateinischen Kleinbuchstaben können ebenfalls alle in einem Zuge geschrieben werden. Hier sind gleichfalls drei Zeichen nachzufügen: die Punkte des i und j und der Querstrich durch das t. Aber bei den lateinischen Buchstaben muß, wenn sie in einem Zuge leserlich geschrieben werden sollen, bei einer ganzen Anzahl eine größere Strecke, und dazu noch oft eine gekrümmte, zweimal befahren werden, so bei a, d, g, q, c, x. Beim Weiterschreiben fordern die deutschen Kleinbuchstaben ein Absetzen eigentlich nur beim g, und das kommt im Inlaut selten vor. Das f kann ja gerade so gut mit dem Aufstrich, wie das lateinische, geschrieben werden. Bei den lateinischen muß nach jedem s abgesetzt werden, wenn man nicht den unteren Bogen des s zweimal befahren will. Das doppelte Befahren einer Strecke ist aber viel unangenehmer, schwieriger und zeitraubender, wenn der Buchstabe seine richtige Form erhalten soll, als das Absetzen. Die deutschen Großbuchstaben können ohne Ausnahme in einem Zuge, ohne Absetzen, geschrieben werden (der Querstrich durch das F ist ganz überflüssig), und bei der Verbindung mit den folgenden Zeichen braucht nur bei J, D und S abgesetzt zu werden. Beim S kann ohne jegliche Entstellung der Form die große Schleife bis zur Mitte gezogen werden und dann unter Anwendung der kleinen Schleife ohne Absetzen weitergeschrieben werden. Ebenso beim F. Bei den großen Lateinbuchstaben muß bei neun im Buchstaben selbst abgesetzt werden. Vierzehn gestatten die Verknüpfung mit den nächsten Buchstaben ohne Absetzen. Von diesen vierzehn gehören aber fünf zu jenen neun, bei denen im Buchstaben selber abgesetzt werden muß. Es bleiben also wirklich nur neun, mit denen man ohne abzusetzen ein Wort beginnen und weiterschreiben kann. Das haben denn auch die lateinisch Schreibenden Völker längst herausgefunden und haben deshalb die Hälfte der großen Lateinbuchstaben so umgeformt, daß sie mit den deutschen nahezu übereinstimmen. Wie man angefaßt der hier angeführten Tatsachen zu den von Windedt gemachten Angaben über die Schreibflüchtigkeit gelangen kann, sehe ich nicht ein.

Das kleine e der lateinischen Schrift ist nicht um ein Haar besser als das deutsche. Daß letzteres unbequem ist, kann nicht geleugnet werden. Es sollte durch etwas Besseres

ersetzt werden. Das lateinische e ist dazu nicht geeignet. Wenn man es als einfache mittelgroße Schleife schreibt, füllt es sich zu leicht ganz mit Tinte. Die verbesserte Form mit der Knick im Aufstrich, ist bei einigermaßen flüchtigem Schreiben kaum ausführbar. In englisch sprechenden Ländern gibt man ihm daher neuerdings vielfach die Form des griechischen ε, die ja wohl auch das Vorbild des deutschen e gewesen ist.

Herr Windedt schreibt: »Was die mit der Antiqua in den Grundzügen übereinstimmende Offenbacher Schwabacher anbelangt, so ist unerfindlich, was diese Form mit der eigentlichen Fraktur zu tun hat . . . . . Es ist daher eine seltsame Irreführung, wenn man sagt, die Offenbacher Schwabacher würde von Ausländern flott gelesen, mithin wäre auch die Fraktur allgemein lesbar.« Herr Windedt hat sich, nach dem Vorstehenden zu schließen, die Schwabacher, und speziell die Offenbacher Schwabacher, offenbar noch nicht genau angesehen. Sonst müßte er doch gemerkt haben, daß die kleinen Buchstaben mit denen der gewöhnlichen Fraktur in allen wesentlichen Stücken ganz identisch sind. Sie sind von der Antiqua genau so verschieden wie die der Fraktur. Die großen Buchstaben aber, die so abgeändert sind, daß sie mit denen der Antiqua die Einfachheit der Form, mit denen der Fraktur aber die Vermeidung der schädlichen Kreisbogenrundung, der Rechteckigkeit und des Parallelismus der Striche gemein haben, sind mit ein oder zwei Ausnahmen den Frakturformen immer noch ungleich näher verwandt als der Antiqua. Es liegt also keinerlei Irreführung vor. Im Gegenteil, man darf sich dreist folgendermaßen fassen: Wenn man Ausländern, die vorgeben, die deutsche Schrift nicht lesen zu können, Fraktur vorlegt, in welcher man das lange f durch das runde ersetzt hat, und in welcher die Großbuchstaben im Sinne der Offenbacher Schwabacher Schrift umgeändert sind, dann können sie dieselbe flott lesen. Ja, sie merken nicht einmal, daß es die verhaßte deutsche Druckschrift ist. Was an der angeblichen Schwierigkeit des Ausländers Wahres ist, läßt sich auf das ungewohnte lange f und einige zu sehr gewundene Großbuchstaben zurückführen. Alles übrige, so behaupte ich, ist »böser Wille« von seiten des Ausländers. Wie sollte ihm auch das so große Schwierigkeiten bereiten können, was, nach den weiter oben zitierten Angaben eines bedeutenden Schulmannes aus dem Lager der Altschriftler, ein Kind von sechs oder sieben Jahren mit Leichtigkeit in einer Stunde lernt!

In seinem Schlußworte sagt Herr Windedt: »Müssen wir Deutschen unbedingt eine besondere Liebhaberei für uns haben, und noch dazu eine, die andere früher aufgegeben haben?« Aber woher weiß denn Herr Windedt, daß es eine bloße Liebhaberei ist? So sagen zwar die Altschriftler. Aber da sie bei der Beurteilung der Lesbarkeit der beiden Schriften nachgewiesenermaßen von falschen Voraussetzungen ausgehen und die wichtigsten Gesichtspunkte außer acht gelassen haben, so haben ihre Ansichten nicht die Bedeutung von Resultaten einer vorurteilslosen und gewissenhaften Untersuchung. Die Mehrheit des deutschen Volkes und mit ihr diejenigen, die ohne Voreingenommenheit die guten und schlechten Seiten beider Schriftarten geprüft haben, sind anderer Ansicht. Sie haben erkannt, daß die deutsche Schrift — Druckschrift wie Schreibschrift — trotz einiger verbesserungsfähigen Schwächen, ganz bedeutende, nicht zu unterschätzende Vorzüge besitzt, und daß es aufs tiefste zu beklagen wäre, wenn auch dieses Merkmal deutscher Eigenart dem lärmenden Anstrome der lateinisch gesinnten und pseudo-kosmopolitischen Alles-gleichmacher zum Opfer fielen.

## Die Schmutz- und Schundliteratur vor dem Reichstage.

In der 148. Sitzung des Deutschen Reichstags vom 15. März 1911 kam es bei der Beratung des Etats für das Reichsamt des Innern zu folgender Erörterung über die Schmutz- und Schundliteratur:

Abgeordneter Graf von **Carmer-Zieserwitz** (Konf.): »... Ein eigenes wichtiges Kapitel ist die Überhandnahme der Schmutzliteratur und der Schmutzbildwerke, der obszönen Postkarten usw. Diese Dinge sind eine nationale Gefahr, denn sie vergiften unsere Jugend. Von Kunst ist bei diesen Postkarten nicht die Rede; es wird dadurch nur die Lüsterheit gereizt und die Sittlichkeit untergraben. Ich begrüße es, daß 16 Staaten Zentralstellen eingerichtet haben mit der Aufgabe, alle zur Unterdrückung der Schmutzliteratur gesammelten Berichte sich gegenseitig mitzuteilen. Deutschland marschiert leider in dieser Industrie mit an der Spitze. Wie sich diese Dinge verbreiten, beweist der Umstand, daß 52 Verlagshandlungen sich damit beschäftigen mit 33 000 Kolporteurs. Schüler, Laufburschen und Dienstmädchen lesen diese Schmutzliteratur, und ein großer Teil der aller schwersten Verbrechen stehen in unmittelbarem Zusammenhange mit dieser Schmutzliteratur. Das beweist auch ein Fall in Köln, wo im vorigen Jahre ein 15 $\frac{1}{2}$ -jähriger Bursche einen neunjährigen Jungen erdrosselt hatte. Das Motiv der Tat ist in dem »Schwarzen Goliath« zu suchen, das der Bursche gelesen hatte. Unsere strafgesetzlichen Vorschriften, scharf und rücksichtslos angewendet, reichen zur Unterdrückung der Schmutzliteratur aus. Aber auch die Gewerbeordnung kann zu diesem Zwecke noch weiter ausgebaut werden« . . . . .

Stellvertreter des Reichsanzlers, Staatssekretär des Innern, Staatsminister **Dr. Delbrück**:

»Meine Herren! Ich darf vielleicht einen Teil der Anfragen des Herrn Vorredners gleich kurz beantworten. . . . .

»Der Herr Vorredner hat dann über die Schund- und Schmutzliteratur gesprochen. Nun, meine Herren, der Reichstag hat sich ja schon im vergangenen Jahre mit der Frage beschäftigt, und es ist eine, wenn ich mich recht erinnere, von Herrn Behrens und seinen Freunden aufgestellte Resolution angenommen worden, die den verbündeten Regierungen erneut empfiehlt, ihre Aufmerksamkeit auf die, wie ich anerkenne, schweren Mißstände zu lenken, die auf diesem Gebiete bestehen. (Bravo! rechts.)

»Bevor diese Resolution angenommen war, hatte bereits das Reichsjustizamt, das ja hier in erster Linie zuständig sein würde, eine kommissarische Beratung eingeleitet, um festzustellen, inwieweit auf dem Wege der Gesetzgebung zur Bekämpfung dieser Mißstände etwas geschehen konnte. Das Ergebnis dieser Verhandlungen ist gewesen, daß, soweit die Schmutzliteratur, also die unsittliche Literatur mit ihren Begleiterscheinungen in Frage kommt, die bestehende Gesetzgebung genügt, wenn sie mit der nötigen Energie und Schärfe zur Anwendung gebracht wird.

»Dagegen besteht ja, wie ich im vergangenen Jahre schon auszuführen die Ehre hatte, die Schwierigkeit in der Überwachung. Nun hat der Herr Vorredner bereits darauf hingewiesen, daß die schon bestehenden Vereinigungen eines Teiles der Kulturstaaten der Welt erweitert und befestigt sind durch die im vergangenen Jahre in Paris stattgehabten Verhandlungen. Dort ist eine Konvention nahezu aller europäischen Staaten geschlossen worden, und auch die Vereinigten Staaten von Amerika sind ihr beigetreten. Wir werden also gemeinschaftlich dieses Gebiet überwachen, und speziell für Deutschland ist eine Zentralüberwachungsstelle eingerichtet, die mit dem hiesigen Königlichen Polizeipräsidium verbunden ist. Ich hoffe also, daß wir auf diesem Wege in der Bekämpfung der unsittlichen Literatur Fortschritte machen werden.

»Was die beinahe ebenso bedenkliche Frage der Schundliteratur betrifft, so ist hier ein gesetzliches Einschreiten, wie das auch bei den Verhandlungen der Justizressorts bestätigt worden ist, um deswillen schwierig, weil es außerordentlich schwer ist, den Begriff der Schundliteratur festzustellen. Meine Herren, wer von Ihnen die Ausstellung besucht hat, die vor einigen Monaten hier im Reichstage stattfand, der

wird mir zugeben, daß die Grenzen zwischen Schundliteratur und anderer Literatur flüchtig sind und eine Unterscheidung namentlich begrifflich kaum festzustellen ist. Ich habe mit einem der Herren, die mich auf der Ausstellung führten, versucht, einmal bei einem großen Tische festzustellen, was nach dem Urteil dieses Sachverständigen Schundliteratur war und was nicht, und da sagte er mir: die Hälfte des Tisches enthält Sachen, von denen ich selbst noch nicht weiß, ob sie der Schundliteratur zuzurechnen sind oder nicht. (Hört! hört! links.) Hier bestehen also zweifellos große Schwierigkeiten. Gleichwohl haben wir uns an die Bundesregierungen gewandt und gefragt, ob sie Vorschläge zu machen hätten, wie hier eventuell vorgegangen werden könnte. Die Mehrheit der Äußerungen ging dahin, daß, wenn man der gesetzgeberischen Schwierigkeiten Herr werden könnte, ein schärferes Einschreiten sicher erwünscht sei. Man hat speziell darauf hingewiesen, daß man vielleicht Erfolge erreichen könnte, wenn man bezüglich der Schundliteratur die Gewerbeordnung dahin abänderte, daß die Kolportage derartiger Literaturerzeugnisse auch innerhalb des Wohnorts verboten wird, daß eventuell die Beschlagnahme derartiger im Wege des Kolportagehandels vertriebenen Drucksachen zugelassen wird und daß endlich die Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen verschärft werden. Die Frage wird nach dieser Richtung hin weiter verfolgt werden. Die Herren sehen also, daß wir den Anregungen, die im vorigen Jahre aus Ihrer Mitte gekommen sind, entsprochen haben, bzw. daß wir schon in derselben Richtung tätig gewesen waren, ehe diese Anregungen kamen.« (Beifall rechts und in der Mitte.)

## Übersetzungen aus dem Deutschen

in die slawischen, die magyarische und andere osteuropäische Sprachen.

(Mitgeteilt von L. Pech.)

1911, I. \*)

- Abel u. Ficker, Hilfsmittel zu bakteriologischen Untersuchungen (Wien, C. Kabitzsch.)  
 Абель, Р., и М. Фикеръ. Простыя приспособленія для производства бактериологическихъ изслѣдованій. Пер. со 2-го нѣм. изд. Н. Д. Степанова. 16°. Kiew. 63 S. 3000 Ex. 30 Kop.  
 v. Amira, Wie studiert man Rechtswissenschaft? (München, Bavaria-Verlag.)  
 Амира, Н. Какъ изучать юриспруденцію? Пер. съ нѣм. Ю. В. 8°. Petersburg, N. K. Martynow. 20 S. 2200 Ex. 25 Kop.  
 Anleitung für den Kampf um Festungen. Vom 13./VIII. 1910. (Berlin, E. S. Mittler & Sohn.)  
 Германское наставленіе для веденія борьбы за крѣпости. Пер. съ нѣм. В. Яковлевъ. 16°. Petersburg, W. Bergesowskij. 120 S. 2000 Ex. 60 Kop.  
 Auerbach, Ektropismus oder die physikalische Theorie des Lebens. (Leipzig, W. Engelmann.)  
 Ауэрбахъ, Ф. Эктропизмъ или физическая теорія жизни. Пер. съ нѣм. I. М. Бикермана. 8°. Petersburg. 114 S. 2200 Ex. 60 Kop.  
 Auerbach, Moderne Naturlehre. (Leipzig, B. G. Teubner.)  
 Ауэрбахъ, Ф. Основы понятія современнаго естествознанія. Пер. съ 3-го нѣм. изд. I. В. Ямунскій. 8°. Petersburg. 204 S. 2000 Ex. R. 1.25.  
 Auerbach, die Weltherrin und ihr Schatten. (Jena, G. Fischer.)  
 Ауэрбахъ, Ф. Царица міра и ея тѣнь. Общедоступное изложениіе основаній ученія объ энергіи и энтропіи. Пер. съ нѣм. III. 3. Гильома. 8°. Odessa. 50, VIII S. 2000 Ex. 40 Kop.  
 Bab, Bernard Shaw. (Berlin, S. Fischer.)  
 Бабъ, Ю. Бернаръ Шоу какъ писатель и художникъ. Пер. съ нѣм. В. Фриче. 8°. Moskau. 143 S. m. Portr. 1000 Ex. 50 Kop.  
 Bauer, Handbuch für Schriftsetzer. (Frankfurt a. M., Klimsch & Co.)  
 Бауеръ, Ф. Руководство для наборщиковъ. Пер. со втораго нѣм. изд. В. Анисимовъ и Т. Шварсъ. 8°. Petersburg. XV, 358 S. mit 16 Taf. 2000 Ex. R. 2.50.  
 Begleiter des Aquarienfrendes.  
 „Спутникъ аквариумиста“. Пер. съ нѣм. Изд. Харьковскаго кружка любителей аквариумовъ и пр. 16°. Charkow. 95 S. 1000 Ex. 35 Kop.  
 Betex, das erste Blatt der Bibel. (Stuttgart, J. F. Steinkopf.)  
 Бетексъ, Ф. Первая страна Библии. Пер. съ нѣм. 8°. Halbstadt. 84 S. 3000 Ex. 20 Kop.

\*) 1910, IV siehe Börsenblatt 1910, Nr. 291 und 292.

- Bölsche, der Sieg des Lebens. (Stuttgart, Franckh's Verlag.)  
 Bölsche, M. Zwycięski pochod życia. 8°. Warschau. 126 S. 40 Kop.  
 Bongert, Bakteriologische Diagnostik der Tierseuchen. (Heidelberg, O. Petters.)  
 Bongert, J. Экспериментальная бактериология съ обращеніемъ особаго вниманія на ученіе объ иммунитѣ и диагностику микро-организмовъ, для ветеринарныхъ врачей и студентовъ. Пер. съ 2-го нѣм. изд. А. Л. Львова, подъ ред. А. В. Дедюлина. 8°. Petersburg. X, 328 S. mit Abbildgn. u. Taf. 1800 Ex. R. 3.—  
 Borel, Elemente der Mathematik. I. (Leipzig, B. G. Teubner.)  
 Борель, Э. Элементарная математика. Часть I. Арифметика и алгебра. Пер. съ нѣм. обработ. П. Штеккелемъ, подъ ред. А. Ф. Кагана. 8°. Odessa, Mathesis. LXIII, 433 S. mit Taf. 3000 Ex. R. 3.—  
 Böttcher, Schlagende Wetter. (Berlin, Kühling & Co.)  
 Бетхеръ, М. Шквалъ. Соціальная драма въ 4 д. Пер. съ нѣм. В. А. Готвальтъ. Изд. 2-е. 16°. Moskau. 115 S. 6200 Ex.  
 Brehm, die Hunde. (Aus dessen „Tierleben“. Leipzig, Bibliographisches Institut.)  
 Собаки. Извлечение изъ „Жизни животныхъ А. Брэма“. Подъ ред. К. Сентъ-Илера. 8°. Petersburg. 76 S. mit Abbildgn. 5000 Ex. 20 Kop.  
 Brückner, die Zeit Pauls I., s. Schieman.  
 Bücher, Entstehung der Volkswirtschaft. (Tübingen, Laupp-sche Buchhandlung.)  
 Біхеръ, К. Повстаніе народнаго господарства. Переклад М. Залізняка. 16°. Kiew. 199 S. 100 Ex. 60 Kop. (Kleinrussisch.)  
 Busch, die Extraktion der Zähne. (Berlin, A. Hirschwald.)  
 Бушъ, Ф. Извлечение зубовъ. Техника, показанія и наркозъ. Пер. съ 2-го нѣм. изд. М. З. Геселевича. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. 50 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. 40 Kop.  
 Carmen Sylva, Märchen.  
 Карменъ Сильва. Сказки. Карма. Милосердная Королева. Пер. А. Н. Рождественской съ предисл. А. Н. Толмачевой. 16°. Petersburg. 72 S. Gratisbeilage zum Kinderjournal „Красныя Зори“.  
 Claassen, die Zuckerfabrikation. (Magdeburg, Schallehn & Wollbrück.)  
 Клаасен, Н. Практическое руководство по производству сахара. Пер. съ 3-го нѣм. изд. 1908 г. Ю. А. Бельке. 8°. Kiew. VI, 364 S. 1000 Ex.  
 Dehmel, Fitzbutze. (Berlin, S. Fischer.)  
 Демель, Р. Безъ призванія. Трагикомедія въ 5 д. Пер. В. О. Шмидтъ. 8°. Moskau. 53 S. 110 Ex. R. 2.—  
 Dernburg, Pandekten. III. Bd. Familien- und Erbrecht. (Berlin, H. W. Müller.)  
 Дернбургъ, Г. Пандекты. Томъ III (Книга IV и V). Семейственное и наследственное право. Пер. съ послѣдн. (7) нѣм. изд. А. Г. Гойхбарга и Б. И. Элькина, подъ ред. А. С. Кривцова. 8°. Petersburg. II, 496 S. 3000 Ex. R. 2.75.  
 Düms, Erste Hülfeleistung bei Unglücksfällen. (Leipzig, G. Thieme.)  
 Дюмс, Ф. А. Первая помощь въ несчастныхъ случаяхъ. Учебникъ для желѣзнодорожныхъ служащихъ. Пер. съ нѣм. А. Л. Фрухтманъ. 16°. Warschau. 89 S. mit Abbildgn. 300 Ex.  
 Ehrlich, Beiträge zur experimentellen Pathologie und Chemotherapie. (Leipzig, Akademische Verlagsgesellschaft.)  
 Эрлихъ, П. Матеріалы къ ученію о химиотерапії. Разрѣш. автор. перев. В. Вербицкаго. 8°. Petersburg. 228 S. mit Abbildgn. 2010 Ex. R. 2.20.  
 Ehrlich-Hata, die experimentelle Chemotherapie der Spirilloosen. (Berlin, J. Springer.)  
 Эрлихъ, П., и С. Хата. Экспериментальная химиотерапія спириллезныхъ заболеваний. (Сифилисъ, возвратный тифъ, орамбезія.) Пер. съ нѣм. Е. В. Гольденвейзеръ. 8°. Moskau. 179 S. mit Abbildgn. u. Tafeln. 2000 Ex. R. 1.25.  
 Escherich, die Termiten oder „weissen Ameisen“. (Leipzig, J. Klinkhardt.)  
 Эшерихъ, К. Термиты или бѣлые муравьи. Біолог. этюдъ. Пер. съ нѣм. Ю. А. Филиченко. 8°. Petersburg, A. F. Devrient. XVI, 222 S. mit Abbildgn. 1600 Ex. R. 3.—  
 Essler, Wie wird man stark und gesund?  
 Эсслеръ, Г. Какъ слѣдаться сильнымъ и здоровымъ. Популярная анатомія и пр. Пер. съ 22 нѣм. изд. С. А.—ва. 8°. Moskau. II, II, 96 S. mit Abbildgn. 4000 Ex.  
 Federn, Dante. (Leipzig, E. A. Seemann.)  
 Федернъ, К. Данте и его время. Пер. съ нѣм. В. М. Спасскій подъ ред. М. Н. Розанова. 4°. Moskau. XI, 284, IV S. mit Abbildgn. 3000 Ex.  
 Freytag, Ingo. (Leipzig, S. Hirzel.)  
 Фрейтагъ, Г. Инго. Историческій романъ въ 2 частяхъ. Пер. А. Острогорской. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. 105 S. 3000 Ex. 50 Kop.  
 Friedemann, Taschenbuch der Methodik der Immunitätslehre. (Leipzig, J. A. Barth.)  
 Фриедманъ, I. Карманная книжка къ ученію объ иммунитѣ съ особ. указаніемъ на его технику. Пер. съ нѣм. подъ ред. Е. О. Манойлова. 8°. Petersburg. 103 S. 1000 Ex. R. 1.—  
 Fuchs, die Revolution des Theaters. (München, G. Müller.)  
 Фуксъ, Г. Революція Театра. Исторія Минхенскаго Художественнаго Театра. Пер. съ нѣм. съ предисл. автора. 8°. Petersburg. XV, 287 S. mit Abbildgn. 3000 Ex.  
 Gamann, Hydraulik und ihre Anwendung in der Kulturtechnik. (Berlin, P. Parey.)  
 Гаманнъ, Г. Гидравлика и ея приложеніе къ сельскому хозяйству. Пер. съ разрешенія автора съ нѣм. изд. 1909 А. Дубахъ. 8°. Petersburg. 192, VIII S. mit Abbildgn. 2100 Ex. R. 2.—  
 Glaser, Ehrlich 606. (Wien, Szelinski & Co.)  
 Глазеръ, Г. Эрлихъ „606“. Пер. съ 2-го нѣм. изд. А. К. Куколя. 16°. Moskau. 98 S. 3000 Ex. 40 Kop.  
 Gomperz, Griechische Denker. (Leipzig, Veit & Comp.)  
 Гомперцъ, Т. Греческіе мыслители. Пер. съ 2-го нѣм. изд. Е. Герцыкъ и Д. Жуковскаго. 8°. Petersburg, D. E. Shukowskij. 3100 Ex.  
 Erscheint bandweise. (I. Bd. 485 S. R. 2.75.)  
 Graff, Wie soll der Zuckerkranke leben? (Berlin, H. Steinitz.)  
 Граффъ, Э. Что необходимо знать страдающему сахарной болѣзью, чтобы восстановить свое здоровье. Пер. съ нѣм. М. Г.—къ. 8°. Petersburg. 40 S. 900 Ex. 40 Kop.  
 Gutzmann, Vor- und Fortbildung der Taubstummen. (Berlin, E. Staude.)  
 Гуцманъ, А. Подготовительное и дополнительное обученіе глухонѣмыхъ. Пер. съ нѣм. С. А. Бергманъ, подъ ред. Ф. А. Рау. 8°. Petersburg. 31 S. 300 Ex.  
 Hackenschmidt, der Weg zur Kraft. (Leipzig, Grethlein & Co.)  
 Гаккеншмидтъ, Г. Путь къ силѣ и здоровью. Подъ ред. С. Морро-Дмитріева. Вмѣсто предисловія „Воспоминанія о Гаккеншмидтъ“ П. В. Лебедева. 8°. Moskau. V, 173, II S. mit Portr. 3000 Ex. R. 1.—  
 Halbe, Jugend. (Berlin, G. Bondi.)  
 Гальбе, М. Юность. Драма любви въ 3 д. Пер. съ нѣм. Л. и П. Тонковыхъ. Изд. 2-е. 16°. Moskau. 88 S. 5200 Ex. 10 Kop.  
 Hartleben, Hanna Jagert. (Berlin, S. Fischer.)  
 Хартлебен, О. Ф. Hana Jagertová. Komédie. Autorisovaný překlad A. Tučka. Druhé vydání. 8°. Prag, Hejda & Tuček. 104 S. K 1.40.  
 Hartmann, Über den Verkehr mit der Geisterwelt. (Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung.)  
 Гартманъ, Ф. Общеніе съ міромъ духовъ. Пер. съ нѣм. Д. Страндена. 8°. Petersburg. 40 S. 1000 Ex. 25 Kop.  
 Haudering, die Praxis des erzieherischen Taubstummenunterrichts. (Guben, E. Berger.)  
 Гаудерингъ, Ф. В. Практика воспитанія и обученія глухонѣмыхъ. Пер. съ нѣм. подъ ред. Ф. А. Рау. 8°. Petersburg. 16 S. 500 Ex.  
 Hauptmann, der Biberpelz. (Berlin, S. Fischer.)  
 Гауптманъ, Г. Боброва шуба. Комедія изъ жизни воровъ. Пер. съ нѣм. Э. Матерна. 16°. Moskau. 82 S. 10 000 Ex. 10 Kop.  
 Hauptmann, der Narr in Christo Emanuel Quint. (Berlin, S. Fischer.)  
 Гауптманъ, Г. Эмануэль Квинтъ. Романъ. Книга II. Пер. А. Капелько. (Полное Собраніе Сочиненій. Т. 2-й.) 8°. Moskau. 293 S. 2000 Ex. R. 1.—  
 Havemann, die rationelle Riesenkaninchenzucht. (Leipzig, Ernst'sche Buchhandlung.)  
 Хавеманъ, Ф. Кролиководство. Популярное руководство къ разведенію и пр. кроликовъ. Пер. съ 5-го нѣм. изд. Н. В. Владимировой. 8°. Petersburg. 35 S. mit Abbildgn. 3500 Ex. 15 Kop.  
 Hecht, der Selbstinstallateur elektrischer Hausanlagen. (Leipzig, Nachmeister & Thal.)  
 Гехтъ, А. Домашній электротехникъ. Съ нѣм. перевелъ и дополнилъ П. А. Федоровъ. Изд. А. Ф. Зухова, 7-е. 8°. Petersburg. 80 S. mit Abbildgn. 2200 Ex. 30 Kop.  
 Hermann, die Geschlechtskrankheiten und ihre Behandlung ohne Quecksilber. (Leipzig, H. Hedewig's Nachf.)  
 Германъ, I. Лечение сифилиса и другихъ венерич. болѣзней безъ примѣненія ртути. Пер. съ 6-го нѣм. изд. подъ ред. Л. А. Постникова. Изд. 3-е. 8°. Moskau. VI, 176 S. 2000 Ex. R. 2.—

- Hildebrand, Vom deutschen Sprachunterricht in der Schule. (Leipzig, J. Klinkhardt.)
- Гильдебрандъ, Р. О преподаваніи роднаго языка въ школахъ и о національномъ воспитаніи и образованіи вообще. Пер. съ нѣм. Е. Якушкина. Изд. 2-е. 8°. Moskau. XXI, 172 S. 3000 Ex. R. 1.—
- van't Hoff, die Lagerung der Atome im Raume. (Braunschweig, Friedr. Vieweg & Sohn.)
- Hoff, J. H. van't. Расположеніе атомовъ въ пространствѣ. Автор. пер. Б. Беркенгейма, подъ ред. Н. Д. Зелинского. 8°. Moskau. XIV, 203 S. 2000 Ex.
- Holleman, Lehrbuch der anorganischen Chemie. (Leipzig, Veit & Comp.)
- Голлеманъ, А. Учебникъ неорганической химіи для студентовъ. Пер. съ нѣм. Л. В. Николаева. Съ предисл. Л. В. Писаржевскаго. Изд. 2-е. 8°. Kiew. VIII, 508 S. mit 77 Abbildgn. 2000 Ex. R. 2.25.
- Hutyrka u. Marek, Spezielle Pathologie der Haussäugetiere. (Jena, G. Fischer.)
- Hutyrka, F., u. I. Marek. Частная патологія и терапія домашнихъ животныхъ. Пер. съ 2-го нѣм. изд. подъ ред. Г. Г. Виленца. 8°. Moskau. 2100 Ex.
- Erscheint bandweise. (1. Bd. XII, 818 S. mit 133 Abbildgn. und 5 Taf. R. 6.50.)
- Jellinek, die sozioethische Bedeutung von Recht, Unrecht und Strafe. (Berlin, O. Häring.)
- Елликъ, Г. Соціально-этическое значеніе права, неправды и наказанія. Пер. И. Н. Власова, со 2-го изд. подъ ред. А. А. Рождественскаго съ предисл. П. Н. Новгородцева. 8°. Moskau, N. N. Klotschkow. IX, 148 S. 850 Ex. R. 1.—
- Jensen, Madame d'Ora. (Berlin, S. Fischer.)
- Иенсенъ, I. Мадамъ д'Ора. Пер. В. Кошевичъ. 16°. Moskau, W. M. Ssablin. 244 S. 2000 Ex. R. 1.—
- Jerusalem, Lehrbuch der Psychologie. (Wien, W. Braumüller.)
- Иерусалимъ, В. Учебникъ психологіи. Пер. съ 4-го нѣм. изд. подъ ред. Д. В. Викторова. 8°. Moskau, Verlag des „Московское Книгоиздательство“. VII, 300 S. 3000 Ex. R. 1.25.
- Иерусалимъ, В. Учебникъ психологіи. Пер. съ 4-го нѣм. изд. В. Медема, съ предисл. Н. Н. Ланге. 8°. Moskau, Verlag der Gesellschaft „Mиръ“. 289 S. mit Abbildgn. 3000 Ex. R. 1.20.
- Junemann, die Brikettindustrie und die Brennmaterialien. (Wien, A. Hartleben.)
- Юнеманъ, Горючіе матеріалы и брикетное производствo. Пер. съ нѣм. Л. Бѣлико. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. 205 S. mit Abbildgn. R. 1.50.
- Kahlenberg, Eva Sehring. (Berlin, S. Fischer.)
- Каленбергъ, Г. Ева. Романъ. Пер. съ нѣм. Маріи К. 8°. Moskau. 250 S. 2500 Ex. R. 1.—
- Kant, Träume eines Geistersehers.
- Кантъ, Грезы духовидца, поясненныя грезами метафизика. Пер. съ нѣм. В. П. Бурдеса, подъ ред. А. Л. Волинскаго. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. 125 S. 1000 Ex. R. 1.—
- Kantorowitsch, Praescriptiones. (Berlin, A. Hirschwald.)
- Канторовичъ, Э. Praescriptiones. Сборникъ рецептовъ для клиники и практики. Съ предисл. Г. Сенатора. Пер. В. Лазарева. Изд. 2-е. 16°. Kiew. 217 S. 2000 Ex.
- Karásék, Slawische Literaturgeschichte. (Leipzig, J. G. Göschen's Verlag.)
- Карасекъ, О. Исторія славянскихъ литературъ. Пер. съ нѣм. А. Двиго. Подъ ред. и съ дополн. автора. 8°. Petersburg. 112 S. mit Abbildgn. u. Portr. Gratisbeilage zu Nr. 8 des „Вѣстникъ Знанія“.
- Kauser, Diagnose und Therapie der Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten. (Berlin, S. Karger.)
- Каузер, Р. Разпознаваніе и леченіе болѣзней гортани, носа и уха. Лекціи. Пер. съ нѣм. А. М. Блюменау, дополн. по 6-му изд. Е. Б. Блюменау. Изд. 2-е. 8°. Petersburg. 178 S. 1500 Ex. R. 1.30.
- Кайзеръ, Р. Краткій учебникъ болѣзней гортани, носа и уха. Пер. съ 6-го нѣм. изд. Л. А. Блохъ. 16°. Kiew. 256 S. mit Abbildgn. 2000 Ex.
- Kirchner, der Verkehr mit den Geistern Verstorbenen. (Leipzig, Jäger's Verlag.)
- Кирхнер, Р. Е. Общованіе з духами zmarlych. Potega spiritismu. Spolszczył J. D. 8°. Lemberg. 111 S. K 2.—
- Klein, Kosmologische Briefe. (Leipzig, E. H. Mayer.)
- Клейнъ, Г. Прошлое, настоящее и будущее вселенной. Общедоступныя бесѣды по космологіи. Пер. съ 3-го изд. I. А. Давыдова. 8°. Petersburg. XII, 320 S. mit Abbildgn. 5100 Ex. R. 1.25.
- Клейнъ, Г. Звѣздный міръ. Пер. съ нѣм. Н. В. Горкина. 8°. Petersburg. 116 S. mit Abbildgn. 2200 Ex. 60 Kop.
- Klein, die Wunder des Erdballs. (Leipzig, E. H. Mayer.)
- Клейнъ, Г. Чудеса земнаго шара. Общедоступныя бесѣды по земледѣдію. Пер. со 2-го нѣм. изд. 8°. Petersburg. XV, 416 S. mit Abbildgn. 5100 Ex. R. 1.35.
- Klett u. Holthof, Unsere Haustiere. (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt.)
- Клеттъ, Р., и Л. Гольтгофъ. Наши домашнія животныя. Пер. съ нѣм. П. Ю. Шмидта. 4°. Petersburg, Brockhaus-Efron. 430 S. mit Abbildgn. 3000 Ex.
- Kneipp, Meine Wasserkur. (Kempten, J. Kösel.)
- Кнейппъ, С. Мое водолѣченіе. Вѣрвѣйшее средство для излѣчен. болѣзней и пр. Изд. Ф. А. Јогансона, 9-е. 8°. Kiew. XV, 383 S. mit Abbildgn. u. Portr. 5100 Ex. R. 1.—
- Kowalewski, Differential- und Integralrechnung. (Leipzig, B. G. Teubner.)
- Ковалевскій, Г. Основы дифференціального и интегрального исчисленія. Пер. съ нѣм. подъ ред. С. Ф. Шагуновскаго. 8°. Odessa, Mathesis. 503 S. 3000 Ex. R. 3.50.
- Kräpelin, Psychiatrie. (Leipzig, J. A. Barth.)
- Крепелинъ, Э. Учебникъ психіатріи. Пер. Галунова, Ивенсена, Тартаковскаго и Цвѣтаева. 8°. Moskau, A. A. Kargzew. XV, 468 S. 3600 Ex. R. 3.—
- Kraepelin, Naturstudien in der Sommerfrische. (Leipzig, B. G. Teubner.)
- Краепелинъ, К. Studie přirody na letním bytě. Besedování na cestách. Přel. A. Augenthaler. II. 16°. Prag, J. Otto. 116 S. 40 h.
- Krische, Untersuchungen und Begutachtungen von Düngemitteln etc. (Berlin, P. Parey.)
- Крише, П. Сельско-хозяйственныя повѣрочныя изслѣдованія почвъ, удобреній, кормовъ и сѣмянъ. Пер. подъ ред. Ив. Сладковскаго. 8°. Petersburg, Devrient. VIII, 144 S. mit Taf. 2050 Ex. R. 1.—
- Lampe, Heilung mit Haferbrei bei Zuckerharnruhr.
- Лампе, Э. Леченіе овсянкой при сахарномъ мочеизнуреніи. Пер. съ нѣм. М. Лемберка. 4°. Petersburg, Verlag von E. Murawkin (Berlin). 23 S. 1900 Ex. 40 Kop.
- Landois, Lehrbuch der Physiologie des Menschen, von R. Rosemann. (Wien, Urban & Schwarzenberg.)
- Ландойс, Л. — Р. Роземанъ. Учебникъ физиологіи человека. Т. II. Физиологія движенія и чувствованія. Пер. съ 12-го нѣм. изд. Н. Н. Акимовой, подъ ред. М. Н. Шатерникова. 8°. Moskau. VIII, 503—1018 S. mit Abbildgn. 2000 Ex. R. 2.50.
- Lengyel, Taifun. Drama. (Frankfurt a. M., Literarische Anstalt.)
- Ленгизель, М. Тайфунъ (Ураганъ). Драма въ 4-хъ д. Авторизов. пер. съ рукописи, подъ ред. Н. Троцкаго. 8°. Petersburg. 79 S. R. 2.30.
- Ленгель, М. Тайфунъ. Драма въ 4 д. (изъ жизни японцевъ). Пер. Э. Бескина и О. Норвежскаго. 8°. Moskau. 111 S. 5000 Ex. 50 Kop.
- Lenz, Frost im Frühling. (Dresden, C. Reissner.)
- Ленцъ, Л. Salna rawasari, drama trijos zehleenos. Tulkojis Pludons. 16°. Riga, W. Skribe. 85 S. 40 Kop. (Lettisch.)
- Lessing, Emilia Galotti.
- Лессингъ. Эмилія Галотти. Трагедія въ 5 д. Пер. съ нѣм. 16°. Kiew, F. A. Johanson. 96 S. 3100 Ex. 35 Kop.
- Lhotzky, die Seele deines Kindes. (Düsseldorf, K. R. Lange-wiesche.)
- Лотцкій, Г. Душа твоего ребенка. Книга для родителей. Пер. съ нѣм. Е. Максимовичъ, подъ ред. П. И. Ковалевскаго. 8°. Petersburg, Gesellschaft M. O. Wolff. IV, 175 S. 1000 Ex. R. 1.—
- Löwenfeld, Über das eheliche Glück. (Wiesbaden, J. F. Bergmann.)
- Левенфельдъ. Супружеское счастье. Наблюденія, мысли и совѣты врача. Пер. съ нѣм. Подъ ред. С. К. Андропова. 8°. Petersburg. 235 S. 2000 Ex.
- Ludwig, Aus dem Regen in die Traufe.
- Людвигъ, О. Z deště pod okap. Přeložili J. Vobrubová a A. Veselý. 16°. Prag, A. Huneek. 126 S. 40 h.
- Mann, Heindr., Diana. (München, A. Langen.)
- Манъ, Г. Діана. Романъ. Пер. съ нѣм. А. Полоцкой. 16°. Moskau. 278 S. 12 000 Ex. 30 Kop.
- Mann, Heindr., die Schauspielerin. (Wien, Wiener Verlag.)
- Манъ, Г. I. Актриса. Повѣсть. 2. Чудесное. Новелла. Съ крит. очеркомъ Г. Бранденбургъ. 8°. Moskau. 287 S. 3000 Ex. R. 1.— (Schluß folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

**Zum Urheberrechtsschutz der Ausländer in Rußland.** (Vgl. Nr. 55 d. Bl.) — Herr Verlagsbuchhändler Th. Ettinger in St. Petersburg hatte die Güte, zu unserer Mitteilung an dieser Stelle in Nr. 55 d. Bl. vom 7. März 1911, und zu dem gleichzeitig hier veröffentlichten Inserat der Buchhandlung Großmann & Knöbel in Moskau, uns folgende dankenswerte aufklärende, zum Teil berichtende Erläuterungen zu geben:

St. Petersburg, 2./15. März 1911.

An die Redaktion  
des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel.

Im Anschluß an die im Börsenblatt vom 7. März 1911 veröffentlichte »Kleine Mitteilung« über die Annahme des russischen Urheberrechtsgesetzes erhalte ich in den letzten Tagen zahlreiche Anfragen von deutscher und französischer Seite, ob diese Nachricht auch wirklich der Tatsache entspricht.

Ich ersuche Sie deshalb, den Interessenten dieser Frage folgendes bekannt zu geben:

Das Gesetz über den Schutz von Übersetzungen der in Rußland in fremdländischen Sprachen erschienenen Bücher ist bereits durchgegangen.

Gingegen hat sich die Reichsduma gegen den Schutz von Übersetzungen der Bücher, die im Auslande erschienen sind ausgesprochen.

Im Reichsrat kam die Frage wieder zur Besprechung, und dieser hatte sich zugunsten der ausländischen Autoren ausgesprochen.

Deshalb wurde die Frage an die Einigungscommission der Reichsduma und des Reichsrates zum endgültigen Beschluß übergeben.

Das Resultat dieser Arbeit führte dahin, daß die Kommission beschloß, der Majestät zur Genehmigung folgendes vorzulegen:

Es steht der russischen Regierung frei, bei Erneuerung von Handelsverträgen mit verschiedenen Staaten auch über die Frage in betreff des Schutzes von Übersetzungen zu verhandeln.

Letzteres ist bereits auch vom Kaiser unterzeichnet.

Daß Rußland somit bereits der Konvention beigetreten ist, kann also nicht behauptet werden, auch ist die Berliner Zusatzakte auf diese Art nicht berücksichtigt.

Es sind vielmehr diejenigen Grundsätze in der Kommission angenommen worden, die ich auf dem letzten Arussischen Kongreß der Verleger und Buchhändler — Juli 1909 — bereits veröffentlicht hatte und zurzeit für die maßgebendsten halte.

Um dem Beschluß der Kommission nun einen praktischen Wert zu geben, müßte also das getan werden, was ich auf dem Madrider Verleger-Kongreß beantragt habe.

Demnach sollen die Verleger der ausländischen Staaten recht streng darauf achten, daß die betreffenden Regierungen bei Erneuerung der Handelsverträge das Urheberrecht unbedingt hineinbringen.

Auf diese Art würde, selbstverständlich, der Beschluß der Kommission einen praktischen Wert erhalten, denn der Beschluß und die Kaiserliche Genehmigung geben eben auch der russischen Seite die Möglichkeit — vorläufig eben nur dies — Verträge abzuschließen.

Das im Börsenblatt vom 7. März 1911 veröffentlichte Inserat der Firma Großmann & Knöbel in Moskau halte ich, da jedenfalls wohl die bei mir eingelaufenen Anfragen sich darauf gründen, für etwas verfrüht.

Ein Gesetz, das schon zur Veröffentlichung gelangen könnte, gibt es noch nicht, auch hat die Duma ein solches noch nicht angenommen.

Es ist ja wahrscheinlich, daß Deutschland und Frankreich in erster Reihe dieser Beschluß berühren wird, und dann werden die Vertragsbestimmungen den deutschen und französischen Kollegen eher noch als uns bekannt sein. Jedenfalls ist es, wie ich vermute, wohl anzunehmen, daß der Ausgangspunkt zu diesen Verträgen immerhin die Berner Konvention und die Berliner Konferenz sein werden.

Somit ist jedenfalls der erste wichtige Schritt zum Schutze des Urheberrechtes ausländischer Autoren getan, und ich

glaube, daß auch dies unsere ausländischen Kollegen begrüßen können.

Th. Ettinger.

**k. Urheberrechtsschutz zwischen Frankreich und Österreich-Ungarn.** — Aus Paris wird uns geschrieben: Die Frage des literarischen Urheberrechtsschutzes, die schon seit längerer Zeit zwischen Frankreich und Österreich-Ungarn Schwierigkeiten verursacht hat, scheint auf dem Wege einer beide Parteien befriedigenden Lösung. Österreich-Ungarn hat bekanntlich dem Berner Vertrag über das literarische Eigentum nicht zugestimmt, und daher wurden die bezüglichen Angelegenheiten zwischen der dualistischen Monarchie und der französischen Republik nach einem Vertrage von 1866 geregelt, der zwar damals als liberal galt, aber neuerdings auf beiden Seiten als nicht mehr zeitgemäß erachtet wird. Er enthält noch die im Berner Vertrag beseitigte Förmlichkeit der Anmeldung der literarischen Werke innerhalb dreier Monate bei der Gesandtschaft des Landes, in dem sie geschützt sein sollen, und dies hat zu Unzuträglichkeiten geführt, unter denen die beiderseitigen Autoren in gleichem Maße zu leiden haben, wie kürzlich wieder ein Prozeß gelegentlich der Veröffentlichung des Librettos der »Luftigen Witwe« von Léhar bewiesen hat (vgl. Nr. 52 d. Bl.). Daher wurden schon seit längerer Zeit Unterhandlungen zwischen Frankreich und Österreich-Ungarn gepflogen, die diesen Zuständen ein Ende machen und namentlich die erwähnte Förmlichkeit abschaffen sollten, sich aber bald an den Widerstand der österreichischen Regierung, bald an denjenigen der ungarischen stießen. Neuerliche Anstrengungen jedoch, die der französische Botschafter in Wien, Crozier, im Sinne einer Einigung gemacht hat, haben mehr Erfolg gehabt. Crozier gelang es, gelegentlich eines Aufenthalts in Budapest unter Benützung der ihm bekannt gewordenen Verlegenheiten, die die Förmlichkeits-Vorschrift des Vertrags von 1866 ungarischen Komponisten bereitete, die ungarische Regierung und insonderheit den Ministerpräsidenten für seine Auffassung zu gewinnen, und da auch Graf Aehrenthal Frankreich gegenüber entgegenkommen zeigt, so ist ein Abkommen im Gange. Der Vertrag von 1866 soll gründlich geändert werden, und man hofft, daß sich hieraus ein beide Teile befriedigendes Resultat ergibt.

**Rußland.** Zulassung der Wareneigentümer zu den Plenarsitzungen der Zollämter zur Vertretung ihrer Gesuche und Beschwerden über Tarifierung von Waren. — Der russische Finanzminister hat auf Ersuchen des Kongresses der Vertreter von Industrie und Handel genehmigt, daß die Wareneigentümer oder ihre Bevollmächtigten zu den Plenarsitzungen der Zollämter zur Abgabe von Erklärungen zu den von ihnen eingereichten Gesuchen und Beschwerden, betreffend die Zolltarifierung von Waren, zugelassen werden, da eine solche Maßregel, ohne irgendwelche Unbequemlichkeiten zu verursachen, zu einer richtigen Beleuchtung der dem Plenum der Zollämter vorgelegten Fragen beitragen kann. Zu dem Zwecke ist den Zollämtern aufgegeben worden, Wareneigentümer, die bei der Einreichung der Anmeldung oder der Beschwerde schriftlich den Wunsch ausgesprochen haben, in ihrer Angelegenheit persönlich Erklärungen abgeben zu dürfen, von dem Termin für die Prüfung ihrer Angelegenheit zu benachrichtigen. (Zirkular des Zolldepartements vom 25. Januar d. J., Nr. 2889.)

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

### Eine Bibliographie der englischen Bücher von 1801—36.

— Die bisher veröffentlichten Bände des »English Catalogue of Books« sind bekanntlich ein unentbehrliches Hilfsmittel des Verkehrs auf dem Büchermarkt, gehen aber leider nicht weiter zurück als bis zum Jahre 1836, so daß Bibliothekare, Buchhändler und Bibliographen, die über die im ersten Drittel des neunzehnten Jahrhunderts erschienenen Bücher Nachforschungen anstellen wollen, nur unter großen Schwierigkeiten und häufig mit ungenügendem Erfolg ihre Absicht erreichen können. Um diesem Uebelstand abzuhelfen, hat man sich jetzt entschlossen, aus den wöchentlichen und sonstigen Listen und Katalogen einen Band des »English Catalogue« zusammenzustellen, der nach neuzeitlichen bibliographischen Grundsätzen über den in Frage kommenden

Zeitraum soweit als möglich Auskunft geben, also die vorhandene Folge des genannten Katalogs für das erste Drittel des neunzehnten Jahrhunderts ergänzen soll. Er soll in möglichster Übereinstimmung mit den übrigen Bänden dieses Katalogs in einer voraussichtlichen Stärke von etwa 800 Seiten erscheinen und allen Abnehmern, deren Bestellungen vor dem 31. Mai 1911 einlaufen, zum Preise von 3 Pfund 3 Schilling netto geliefert werden, während nach diesem Zeitraum der Preis auf 4 Pfund 4 Schilling netto erhöht werden soll. Bei genügend zahlreicher Beteiligung hofft man, das Werk, über dessen Nützlichkeit wohl nirgends ein Zweifel bestehen kann, im Frühjahr 1912 herausbringen zu können. Erfreulicherweise hat der Herausgeber, Mr. Robert Alexander Peddie, Bibliothekar an der St. Bride Foundation Technical Library und Verfasser mehrerer buchgeschichtlicher Werke (über den »Buchdruck in Brescia im fünfzehnten Jahrhundert« und zur Inkunabelkunde), der in Gemeinschaft mit Mr. Quintin Waddington das Werk bearbeiten wird, bereits zahlreiche Bestellungen und Zustimmungsaussagen der ersten Bibliotheken und Buchhandlungsfirmen Englands und der Vereinigten Staaten erhalten, so daß aller Voraussicht nach bis zur genannten Frist noch genügend Bestellungen einlaufen werden, um das Erscheinen des Werkes zu sichern. Bestellungen und Anfragen sind zu richten: To Manager (Eng. Cat. Dept.), Publishers Circular, Ltd., 19, Adam Street, Adelphi, London.

(Nach: »The Publishers' Circular«.)

**Deutsches Reich und Guatemala.** Hinausschiebung des Zeitpunktes für das Außerkrafttreten des Freundschafts-, Handels-, Schiffsahrts- und Konsularvertrags zwischen beiden Ländern. — Die Regierung des Freistaats Guatemala hat sich von neuem mit einer Verlängerung des Freundschafts-, Handels-, Schiffsahrts- und Konsularvertrags mit dem Deutschen Reich vom 20. September 1887 um zwei Jahre, also bis zum 15. März 1913, einverstanden erklärt.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

**Die amerikanischen Bücherverkäufe des Jahres 1910.** — Die Geschäftszeit des vorigen Jahres begann am 14.—15. September 1909 mit einer Versteigerung bei E. F. Libbie & Co. in Boston. Wie üblich, enthielten diese und die folgenden ersten Verkäufe nur wenig Stücke von besonderer Bedeutung, da »erstklassige« Sammlungen aus verschiedenen Gründen nicht vor Oktober zur Versteigerung zu kommen pflegen. — Die erste Versteigerung dieser Art war die der Bibliothek des verstorbenen Wilhelmus Mynderse von Brooklyn, die am 28.—29. Oktober durch die Anderson Auction Company erfolgte. Die Sammlung enthielt als wichtigsten Besitz eine der vollständigsten Folgen von Erstausgaben Thaderays, die bisher in Amerika an die Öffentlichkeit kamen. Den höchsten Preis erzielte dabei mit 700 Dollars eine Erstausgabe von Thaderays »Flore et Zephyr«, die zuletzt bei der Versteigerung Augustin Daly auf 420 Dollars gekommen war. — Dieselbe Firma versteigerte am 4. bis 5. November den zweiten Teil der Sammlung von Erstausgaben aus dem Besitz von J. Chester Chamberlain. Er umfaßte Werke von Aldrich, Cooper, Halleck, Irving, D. G. Mitchell, Stedman und Whitman, sowie Doppelseiten einer Anzahl von Erstausgaben Longfellow's, Lowell's und anderer berühmten Schriftsteller, deren Gegenstände schon mit dem ersten Teil der Sammlung im Februar 1909 versteigert worden waren. — Eine weitere hervorragende Versteigerung von Erstausgaben amerikanischer Schriftsteller war die der Bibliothek Frank Maier, die ebenfalls durch die Anderson Auction Company in zwei Teilen am 16.—17. und 22.—23. November 1910 erfolgte. Sie war von besonderer Bedeutung durch den außerordentlich hohen Preis von 3800 Dollars, den ein Stück der ersten Nummer einer in Aussicht genommenen Folge von Prosaezählungen Edgar Allan Poes erzielte. Die Nummer, die u. a. den »Mord in der rue Morgue« enthielt, wurde im Jahre 1843 in Philadelphia zum Preis von 12½ Cents herausgegeben. Ein Stück von Poes zweitem Buch »Al Aaraaf, Tamerlane and Minor Poems« aus dem Jahre 1829, mit einer Widmungsinschrift Poes an seine Base Elisabeth und mit zahlreichen Anmerkungen, die anscheinend für die New Yorker Ausgabe von 1845 bestimmt waren, brachte

2900 Dollars; dasselbe Buch war bei der Versteigerung Pierce in Philadelphia im Mai 1903 für 1825 Dollars und zehn Jahre vorher bei der Versteigerung Moore für 75 Dollars abgegeben worden. — Am 30. November gelangte in Philadelphia der erste Teil einer berühmten Sammlung, der des verstorbenen Clarence S. Clark, bei B. Hensels zur Versteigerung. Den höchsten Preis erzielten dabei mit 2465 Dollars Clarks berühmte besonders illustrierte Ausgabe der Werke des Geschichtschreibers Motley in 20 statt der ursprünglichen 9 Bände, sowie mit 4400 Dollars ein gleichfalls besonders illustriertes Stück der »Mémoires du Comte de Grammont« von Anthony Hamilton. — Eine weitere große New-Yorker Versteigerung war die der Sammlung Louis J. Haber, die am 1.—2., 7.—8. und 9.—10. Dezember durch die Anderson Auction Company vor sich ging. Den höchsten Preis erzielte dabei mit 2500 Dollars ein Brief von 28 Seiten Quart, den John Keats im Jahre 1819 an seinen Bruder George geschrieben hatte. Ein weiterer hoher Preis wurde für Thaderays eigenhändige Handschrift von Nr. XI der »Roundabout Papers«, 20 Seiten und mit Thaderays Namenschrift versehen, mit 1775 Dollars bezahlt. — Eine sehr wichtige Versteigerung, die für viele Bücher neue Preise brachte, war ferner die der Bibliothek Amor L. Hollingsworth, die am 12., 13. und 14. April durch E. F. Libbie & Co. in Boston erfolgte. Die Sammlung, die noch völlig allgemeinen Charakter trug und besonders viele seltene Bücher der englischen, amerikanischen und älteren französischen Literatur, sowie besondere Stücke aus kleinen Auflagen, seltene Einbände u. s. w. umfaßte, kann in mancher Beziehung als die bedeutendste bezeichnet werden, die während des letzten Jahres zur Zerstreuung gelangt ist. — Unter den wichtigeren Versteigerungen, die durch die Merwin-Clayton Sales Co. veranstaltet wurden, waren namentlich die der Bibliotheken Edward Everett Hale, Charles M. Wallace, sowie die Sammlung von Erstausgaben von William A. Gramer bemerkenswert. — Unter den Versteigerungen von Radierungen und Kupferstichen stand obenan die der Sammlung Edwin Babcock Holden durch die American Art Association vom 21. April bis 5. Mai; der Katalog umfaßte nahezu 8000 Lose und enthielt dazu eine Anzahl Bücher zumeist aus der Zeit der amerikanischen Umwälzung. Über alle wichtigen Einzelheiten dieser Versteigerungen gibt der soeben erschienene 16. Band des »American Book Prices Current« Auskunft, von dem wir unsern Lesern bereits berichtet haben.

(Nach: »The Publishers' Weekly«.)

**\* Verlagszeichen.** — Die Verlagsbuchhandlung Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig hat für die Werke ihres Verlages die nachstehend abgedruckten beiden Verlagszeichen entwerfen lassen, deren amtliche Eintragung in das Warenzeichenregister in Aussicht genommen ist.



**Kunstdruck- und Verlagsanstalt A.-G. vorm. Müller & Lohse in Dresden.** — Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 11. April, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt, Abteilung Dresden, Scheffelstraße 1, II, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlegung der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustkonto für das Jahr 1910 und Beschlußfassung über deren Genehmigung.
2. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrats.
3. Wahl des Aufsichtsrats.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der seine Aktien oder von einer deutschen Notenbank oder einer deutschen Staatsbehörde oder einem Notar ausgestellte Hinterlegungsscheine spätestens am fünften Tage vor der Generalversammlung, diesen Tag nicht mit gerechnet, bei der Gesellschaftskasse in Dresden, Neue Gasse 32,

der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt, Abteilung Dresden, Altmarkt 16, dem Bankhause Bassenge & Frißche in Dresden, Frauenstraße, unter Beifügung eines mit seiner Unterschrift versehenen Nummernverzeichnisses hinterlegt.

Zur Ausübung der Stimmberechtigung ist eine Stimmliste erforderlich, deren Ausstellung spätestens am vierten Tage vor der Generalversammlung bei der Hinterlegungsstelle zu beantragen ist.

Jede hinterlegte Aktie gewährt eine Stimme.

Vollmachten erfordern zu ihrer Gültigkeit die schriftliche Form; sie bleiben in Verwahrung der Gesellschaft.

Dresden, den 14. März 1911.

Kunst- und Verlagsanstalt A.-G. vorm. Müller & Lohse.

Der Aufsichtsrat.

(gez.) Ch. W. Palmié.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 64 vom 15. März 1911.)

**John Schwerin's Verlag Actien-Gesellschaft zu Berlin.** — Bilanzkonto per 31. Dezember 1910.

Aktiva.		
Kontokorrentkonto . . . . .		95 469 54
Gesellschaftserwerbskonto . . . . .	51 000.—	
Abreibung . . . . .	3 000.—	48 000 —
Klischeekonto . . . . .		100 —
Kassakonto . . . . .		1 271 60
Inseratenkonto . . . . .		1 882 35
		<hr/> 146 723 49
Passiva.		
Aktienkapitalkonto . . . . .		100 000 —
Reservefondskonto . . . . .	19 050,—	
Zugang . . . . .	500,—	19 550 —
Akzeptenkonto . . . . .		23 003 05
Dividendenkonto . . . . .		4 000 —
Gewinn- und Verlustkonto . . . . .		170 44
		<hr/> 146 723 49
Gewinn- und Verlustkonto.		
Debet.		
An Provisionskonto . . . . .		1 729 41
Papierkonto . . . . .		37 283 45
Handl.-Unkostenkonto . . . . .		12 156 70
Portokonto . . . . .		2 596 20
Druckkonto . . . . .		18 551 72
Manuskriptenkonto . . . . .		254 40
Klischeekonto . . . . .		2 939 10
Dividendenkonto . . . . .		4 000 —
Gesellschaftserwerbskonto . . . . .		3 000 —
Reservefondskonto . . . . .		500 —
Gewinnvortrag per 1. 1. 1911 . . . . .		170 44
		<hr/> 83 181 42
Kredit.		
Per Gewinnvortrag per 1. 1. 1910 . . . . .		97 98
Verlagskonto . . . . .		78 105 25
Inseratenkonto . . . . .		4 948 14
Restantenkonto . . . . .		30 05
		<hr/> 83 181 42

Berlin, den 8. März 1911.

Die Direktion.

(gez.) Johannes Neumann.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 64 vom 15. März 1911.)

**Expres- Zeitungs- Vertriebsgesellschaft m. b. H. in Berlin.** — Handelsregister-Eintrag:

In das Handelsregister B des unterzeichneten Gerichts ist am 8. März 1911 folgendes eingetragen worden:

Nr. 8969. Expres-Zeitungs-Vertriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung. Sitz: Berlin. Gegenstand des Unternehmens: Vertrieb von Zeitungen, Zeitschriften, Büchern und verwandten Artikeln. Das Stammkapital beträgt 20 000 M. Geschäftsführer: Kaufmann Hans Ahnhudt in Berlin. Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 4. März 1911 festgestellt. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Proku-

risten vertreten. Außerdem wird hierbei bekannt gemacht: Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Berlin, den 8. März 1911.

(gez.) Königliches Amtsgericht Berlin-Mitte, Abteilung 122. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 65 vom 16. März 1911.)

**Bayerische Jubiläumspostkarten.** — Die Gültigkeitsdauer der bayerischen Jubiläumspostkarten ist auf den Monat März beschränkt worden.

(Amtsblatt des Reichs-Postamts vom 16. März 1911.)

**\* Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.**

Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von Otto Hartwig. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von Dr. Paul Schwenke, erstem Direktor der Königlichen Bibliothek in Berlin. Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig. XXVIII. Jahrgang 3. Heft, März 1911. 8°. S. 97—144.

Inhalt: Die Druckerei Retro Minores in Köln und Heinrich Quentell. Von E. Voulliéme. — Bücherverbot und Bücherzensur des 16. Jahrhunderts in Italien. Von Jos. Hillgers, S. J. — Die Schiffsbibliotheken der Kaiserlichen Marine. Von J. F. Meuss. — Bayerische Verordnung betreffend die Abgabe von amtlichen Drucksachen an die öffentlichen Bibliotheken. — Literaturberichte und Anzeigen. — Umschau und neue Nachrichten. — Neue Bücher und Aufsätze zum Bibliotheks- und Buchwesen. — Antiquariatskataloge. — Bücherauktionen. — Personalmeldungen.

Blätter für Volksbibliotheken und Lesehallen. Herausgegeben unter ständiger Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen von Professor Dr. Erich Liesegang, Direktor der Nassauischen Landesbibliothek in Wiesbaden. Verlag von Otto Harrassowitz in Leipzig. 12. Jahrgang. Nr. 3 u. 4. März—April 1911. 8°. S. 33—68.

Inhalt: Die Ausstellung gegen Schundliteratur in Stettin. Von E. Ackerknecht. — Das südungarische Schwabentum in der Literatur. Adam Müller-Guttenbrunn. Von Fr. Guntram-Schultheiss. — Das Buchgestell der Panzer-Aktiengesellschaft. Von G. Maas. — Erwiderung von P. Jürges. — Ein Verzeichnis der deutschen Volksbibliotheken und Lesehallen. Von E. Liesegang. — Mitteilung des Schriftleiters. — Berichte über die Bibliotheken einzelner Städte. — Sonstige Mitteilungen. — Zeitschriftenschau. — Neue Eingänge bei der Schriftleitung. — Bücherschau und Besprechungen.

Varia. — Antiqu.-Katalog No. XXVI Edmund Meyer in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27B. 8°. 50 S. 758 Nrn.

Droit et législation; histoire politique (excepté des Pays-Bas et de ses colonies). 1<sup>e</sup> Livr. A—Coutumier. — Catalogue No. 383 de Martinus Nijhoff à La Haye. 8°. 64 S. No. 1—1314.

**\* Jahresregister zum Börsenblatt 1910.** — Das Inhaltsverzeichnis zum Jahrgang 1910 ist fertiggestellt und wird mit den Titeln des vierten Bandes 1910 wie üblich von der Geschäftsstelle des Börsenvereins an alle Abonnenten des vorigen Jahrgangs versandt.

**Personalmeldungen.**

**\* Auszeichnung.** — Anlässlich seines neunzigsten Geburtstages hat Se. k. Hoheit Prinzregent Luitpold von Bayern dem Inhaber der E. S. Bed'schen Verlagsbuchhandlung in München, Herrn Kommerzienrat Oskar Bed, den Verdienstorden vom heiligen Michael vierter Klasse mit der Krone verliehen.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Anfrage.**

Wird bei dem Verkauf einer Buchhandlung die vorhandene Leihbibliothek als Ware oder als zum Inventar gehörig gerechnet, wenn die vorhandenen Warenbestände nach Fakturawert extra bezahlt werden? Oder kann diese, wenn im Kaufvertrag nichts Besonderes darüber vereinbart ist, zum Zeitwert als Ware betrachtet werden? Wir wären den Herren Kollegen für Meinungsäußerungen hierüber sehr dankbar.

Sch.



## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über den Nachlaß des in Leipzig-Neuditz verstorbenen, daselbst Oststraße 54 wohnhaft gewesenen Verlagsbuchhändlers **Louis Hugo Kittenberg**, gewesenen Inhabers der inzwischen verlaufenen Firma **Carl Kliner** in Leipzig, Inselstraße, wird heute, am 14. März 1911, nachmittags gegen 1/2 7 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Rechtsanwalt Justizrat **Dr. Liebe** in Leipzig wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 6. April 1911 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 19. April 1911, vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Peterssteinweg, Zimmer 112, Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Erben des Gemeinschuldners zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 13. April 1911 Anzeige zu machen.

(gez.) **Königliches Amtsgericht zu Leipzig,**  
Abt. II A<sup>1</sup>,  
den 14. März 1911.

(Leipz. Zeitung Nr. 63 vom 17. März 1911.)

#### Konkursverfahren.

Über den Nachlaß des Buchhändlers **Arthur Paul Sabin** in Mittweida wird heute, am 14. März 1911, vormittags 1/2 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Herr Ortsrichter Bürger hier. Anmeldefrist bis zum 19. April 1911. Wahltermin am 8. April 1911, vormittags 11 Uhr. Prüfungstermin am 29. April 1911, vormittags 11 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 8. April 1911.

Mittweida, den 14. März 1911.

(gez.) **Königliches Amtsgericht,**  
(Dtsch. Reichsanzeiger Nr. 65 v. 16. März 1911.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gef. Nachricht, daß wir mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten sind und unsere Leipziger Vertretung der Firma

**Franz Wagner,**

dort, übertragen haben.

München, März 1911,  
Baaderstr. 17.

**Verlag und Buchhandlung**  
**Paedagogia G. m. b. H.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Z

## Textile Kunst und Industrie

Illustrierte Monatshefte für die künstlerischen Interessen der gesamten Textilindustrie sowie der Tapeten- und verwandten Industrien. Umfang pro Nummer 5—6 Bogen mit zahlreichen Abbildungen und Farbendruck.

Obige Zeitschrift ist durch Kauf von Gebr. Richters Verlagsanstalt in Erfurt in den Besitz des unterzeichneten Verlages übergegangen\*). Das Aprilheft, Nummer 4 des laufenden Jahrganges, erscheint bereits in meinem Verlage. Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte ich die bisherigen Bezieher, hiervon Kenntnis zu nehmen und den beigefügten Bestellschein mit der Kontinuationsangabe sofort ausgefüllt zurückzusenden. Neue Abonnenten auf diese das Gesamtgebiet der Textil-, Tapeten- und verwandten Industrien umfassende Zeitschrift sind leicht zu werben und sichern Ihnen einen fast mühelosen hohen Gewinn. Probenummern stehen hierzu auf Wunsch in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

**Hugo Wilisch, Chemnitz i/Sa.**  
Buchdruckerei Langestr. 36.

\*) Wird hiermit bestätigt:

Erfurt, im März 1911.

ppa. Gebr. Richters Verlagsanstalt. Block.

### Verlags-Veränderung.

Aus dem Kommissions-Verlag von S. Hirzel in Leipzig ging in unseren Verlag über:\*)

**Conrad Fiedlers**  
**Schriften über Kunst**  
1896

Geheftet M 6.—, geb. M 8.— ord.

Von der Firma Hirzel bezogene Exemplare sind mit dieser zu verrechnen. Bestellungen sind nur noch an uns zu richten. Über die Neuausgabe des Buches veröffentlichen wir demnächst eine ausführliche Anzeige.

München. **R. Piper & Co.**

\*) Wird bestätigt: S. Hirzel.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Einen bedeutenden Schulbücher-Verlag, Kaufpreis 700 000 M. Der Verlag wird ev. auch in 2 Gruppen abgegeben, für die eine werden 500 000, für die andere 200 000 M. gefordert.

Interessenten mit entsprechenden Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Wegen zunehmenden Alters und Krankheit des Geschäftsleiters ein bedeutendes über 100 Jahre altes Sortiment u. Antiquariat wissenschaftlicher Richtung in großer norddeutscher Universitätsstadt. Kaufpreis ca. 70 000 M.; günstige Zahlungsbedingungen. Große reelle Werte vorhanden, für Firmenwert ist nur ein kleiner Betrag angelegt. Die Kundschaft besteht vorwiegend aus Universitäts- und Gelehrtenkreisen, sowie aus vielen angesehenen Privatleuten.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Einen gut eingeführten Theater-Verlag wegen Überlastung des jetzigen Besitzers. Der Verlag besteht schon lange, und sind seine Artikel in den in Betracht kommenden Kreisen beliebt und bekannt. Kaufpreis 36 000 M., bei Barzahlung Entgegenkommen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Einige gute Verlagsrechte als Reisewerke werden preiswert an Reisebuchhandlungen abgegeben mit günstigen Bedingungen. Solventen Firmen wird eventuell noch eine bare Kreditgewährung in Aussicht gestellt. Angebote unter U. B. 2602 an Haasenstein & Vogler A.-G. Berlin W. 8.

In schöner, grösserer Stadt der Rheinprovinz ist eine florierende, sehr rentable Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen für ca. 45 000 M. käuflich zu haben. Reflektanten mit entsprechenden Barmitteln wollen nähere Auskunft unter G. T. Nr. 783 verlangen durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In angenehmer Stadt der Provinz Sachsen habe ich eine Sortimentsbuchhandlung für ca. 12000 M. zum Kauf.

Interessenten erhalten weitere Auskunft kostenlos.  
Breslau X,  
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

In mittlerer Stadt Sachsens ist eine 17 Jahre bestehende

**Solportage- u. Sortimentsbuchhandlung** mit Nebenbranchen (speziell Briefmarkenhandel) wegen Krankheit des Besitzers für 10 000 M. sofort zu verkaufen. Reingewinn ca. 3000 M. jährlich. Angebote unter  $\ddagger$  1200 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kleiner Verlag, 1869 gegründet, zu verkaufen. Verlagsrichtung: Popularia, Belletristik. Objekt  $\mathcal{M}$  35 000.—. — Zahlungsbedingungen günstig. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter  $\ddagger$  1184.

#### Kaufgesuche.

Ich suche für einen zahlungsfähigen Käufer einen Verlag oder eine guteingeführte Fachzeitschrift, gleichviel welcher Richtung, zu kaufen. Betr. Herrn stehen ca. 150 000 M. zur Verfügung.

Gef. Angebote unter Nr. 512 erbeten.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

*Buchhandlung, auch mit Nebenbranchen, von jungem Sortimenter bald zu kaufen gesucht. Mittel- und Norddeutschland bevorzugt. Angebote erbeten unter M.  $\ddagger$  1110 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.*

## Fachblätter

der Industrie werden zu kaufen gesucht. Angebote unter  $\ddagger$  1205 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung in Oesterreich, in gröss. deutschsprach. Stadt, auch mit Nebenbranchen, bald zu kaufen gesucht. Gröss. Barmittel stehen bereit. Anerbieten unter „Auffria“ Nr. 1113 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Kleine Druckerei mit Buch- oder Papierladen oder Zeitung** in mittl. Stadt Mittel- oder Norddeutschlands zum 1. Juli von grundsolidem erfahr. Geschäftsmann zu kaufen gesucht. Angebote unter W. B.  $\ddagger$  1208 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich suche für einen zahlungsfähigen Käufer einen soliden Verlag zu kaufen. Bevorzugt wird Geschichte, Kunstgeschichte und Nationalökonomie. Betr. Herrn stehen ca. 100 000 M. zur Verfügung. Gef. Angebote erbitte ich unter Nr. 513.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

Suche in **Schlesien** eine solide Sortimentsbuchhandlung in der Preislage von 20—30 000 M. Angebote erbittet

Breslau 10,  
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Suche zu kaufen alsbald einen angesehenen, ertragsreichen Verlag bis zu 300 000 M., event. gegen volle Auszahlung. Angebote, denen strenge Discretion zugesichert wird, gef. unt. Postlagerkarte Nr. 8, Charlottenburg 6.

#### Teilhaberangebote.

Für einen Herrn in den mittleren Jahren, gegenwärtig noch Leiter eines grossen juristischen Verlages in Berlin, suche ich ein solides Verlagsgeschäft, event. zum Eintritt als Teilhaber, zur Entlastung des Besitzers; später zur alleinigen Übernahme.

Vorläufige Einzahlung 25 000 M. Nach Einarbeitung stehen weitere grössere Mittel sofort zur Verfügung. Gef. Angebote unter Nr. 514 erbeten.

Leipzig. **R. F. Koehler.**

## Fertige Bücher.

### Fortsetzung!

Ⓩ Soeben erschien:

## Generalbericht

über die

# Sanitäts-Verwaltung

im

## Königreiche Bayern.

Herausgegeben vom K. Staatsministerium des Innern.

Bearbeitet im K. Statistischen Bureau.

**XXXVII. Band**

(Neue Folge **XXVI. Band**)  
das Jahr 1907 umfassend.

Mit 24 Tabellen

6 Kartogrammen und 6 Diagrammen.

$\mathcal{M}$  10.— ord.,  $\mathcal{M}$  7.50 netto,  $\mathcal{M}$  6.65 bar.

Wir bitten, diesen Band nach Ihren Listen zur Fortsetzung zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 19. März 1911.

**Fr. Bassermann'sche**  
Verlagsbuchhandlung.

## J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.



Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen bzw. zur Fortsetzung versandt wir:

**Achelis** Geh. Kons.-Rat Prof. D. Ernst Chr.: **Lehrbuch der praktischen Theologie.** Dritte, teilweise neubearbeitete Auflage in 3 Bänden. (XVI, 532 S.; VIII, 472 S.; VIII, 516 S.) gr. 8°. M. 27 —; geb. M. 33 —  
Einzelpreis M. 12 —; geb. M. 14 —

**Harnack**, Prof. D. Dr. Adolf: **Neue Untersuchungen zur Apostelgeschichte und zur Abfassungszeit der synoptischen Evangelien.** Beiträge zur Einleitung in das Neue Test. IV. (IV, 112 S.) gr. 8°. M. 3 —; geb.  $\mathcal{M}$  3.80

**Hauck**, Prof. D. Dr. Albert: **Das spätere Mittelalter. 1250—1347.** Kirchengeschichte Deutschlands. V. Teil, 1. Hälfte. (VIII, 582 S.) gr. 8°. M. 10.50; geb. M. 12.50

**Thomsen**, Gymn.-Oberl. Dr. Peter: **Die Palaestinaliteratur.** Eine internationale Bibliographie in systematischer Ordnung, mit Autoren- und Sachregister. Band II: **Die Literatur der Jahre 1905—1909.** (XX, 304 S.) gr. 8°. M. 8 —; geb. M. 9 —

*In erster Linie für Palaestinaforscher und Geographen, ferner aber für alle Alttestamentler, Rabbiner, Zionisten, Archaeologen und Kunsthistoriker wie auch für Bibliotheken.*

= Mehrbedarf bitten wir zu verlangen. Zettel anbei. =

Verlag von Georg Stilke, Berlin — Hamburg.

**Z** Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

# Eine Woche in Paris

Übersichtlicher Führer durch Paris  
mit Strassenverzeichnis und koloriertem Pharusplan

von **L. Teubner**

M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.— bar und 11/10.

Der Führer gibt einen fertigen Besichtigungsplan für Paris, der nicht mehr als 8–10 Tage in Anspruch nimmt. Er zeigt, wie man bei kürzerem Aufenthalt in Paris ein ansprechendes Bild von dem Charakter der Weltstadt mit nach Hause nehmen kann, und bringt alles, was sehenswert ist.

Handlungen, die sich für den gangbaren Führer besonders interessieren wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

**Georg Stilke.**

Aus dem Verlage: F. Fontane & Co., Berlin-Dahlem

## **Z** NEUE AUFLAGEN

### Theodor Fontane's

Effi Briell. Roman. 27. und 28. Auflage.  
Der Stechlin. Roman. 21. und 22. Auflage.  
Jenny Treibel/Poggenpuhls. Romane. 12. und 13.  
bezw. 13. und 14. Auflage.  
L'Adultera / Schach v. Wuthenow. Romane. 12. u.  
13. bzw. 13. und 14. Auflage.  
Jeder Band broschiert M. 4.—, in Leinen gebunden M. 5.—,  
Halbfranzband M. 6.—.

### Frieda von Bülow's

Tropenkoller. Episode aus d. deutschen Kolonial-  
leben. Vierte Auflage. Preis broschiert M. 3.50,  
gebunden M. 4.50.

### Ernst von Wolzogen's

Geschichten von lieben süßen Mädeln. Novellen.  
Siebente Auflage. Umschlagzeichnung von Walter  
Calpari. Preis broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—.

### Margarete Boehme's

W. A. G. M. U. S. (Warenhaus Aktien-Gesellschaft  
Müllensmeißler u. Sohn). Fünfte und sechste Auflage.  
Broschiert M. 6.—, gebunden M. 7.—.

### Heinz Tovote's

Im Liebesrausch. Berliner Roman. 22. und 23. Auflage.  
Broschiert M. 3.50, gebunden M. 4.50.  
Der letzte Schrift. Roman. 13. Auflage. Brosch. M. 2.50,  
gebunden M. 3.50.  
Fallobst. Wurmstichige Geschichten. 12. Aufl. Brosch. M. 2.—,  
gebunden M. 3.—.

### Ludw. Max Goldberger's

Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten.  
Beobachtungen über das Wirtschaftsleben  
der Vereinigten Staaten von Amerika.  
Achte Auflage. Preis brosch. M. 5.—, geb. M. 6.50.

### Wilhelm von Polenz'

Der Grabenhäger. Roman. 626 Seiten Text. 6. und  
7. Auflage.  
Der Pfarrer von Breitendorf. Roman. Sechste  
Auflage. 547 Seiten Text.  
Preis pro Werk broschiert M. 4.—, in Leinen gebunden M. 5.—,  
Halbfranzband M. 6.—.

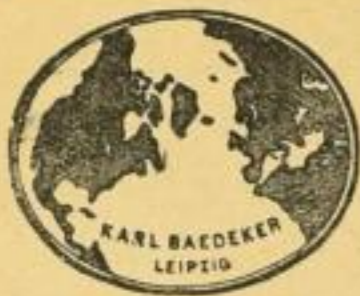
**RABATT:** à cond. und fest: 30<sup>0</sup>/<sub>0</sub>; Partie: 9/8. Bei gemischtem Partiebezug das Frei-Exemplar vom billigsten Werk.  
Einbände: netto, auch bei Frei-Exemplaren berechnet.

Berlin-Dahlem, März 1911  
(Post Grunewald)

Hochachtungsvoll

**F. Fontane & Co.**

☞ Unsere Nova-Versendungen erfolgen nur noch von Leipzig aus. ☞



# Baedekers Reisehandbücher.

## Deutsche Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
<b>Deutschland.</b>		
*— in einem Bande. 2. Aufl. 1909.	9.—	6.30
— Nordost-Deutschland. 29. Aufl. 1908. Nur noch fest; neue Auflage Ende Mai.	6.—	3.60
— Nordwest-Deutschland. 29. Aufl. 1908. Nur noch fest; neue Auflage Ende Juni.	6.—	3.60
*— Süd-Deutschland. 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60
*— Berlin u. Umgebung. 16. Aufl. 1910.	3.—	1.80
*— Rheinlande. 31. Aufl. 1909.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 34. Aufl. 1910.	8.—	4.80
*Oesterreich-Ungarn. 28. Aufl. 1910.	9.—	5.40
*Oesterreich (ohne Ungarn). 28. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*Belgien und Holland. 24. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	10.—	7.—
*London u. Umgebung. 16. Aufl. 1909.	6.—	4.20
Italien. I. Ober-Italien. 17. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	7.50	4.50
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 14. A. 1906. Nur noch fest; neue Auflage im Mai.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel. 6. A. 1908. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
Riviera und Südost-Frankreich. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	6.—	3.60
Nordamerika 2. Aufl. 1904. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	8.40
*Paris u. Umgebung. 17. Aufl. 1909.	6.—	3.60
Russland. 6. Aufl. 1904. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	15.—	10.50
Russischer Sprachführer. 4. Aufl. 1903.	1.—	— .60
Schweden u. Norwegen. 11. Aufl. 1908. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	7.50	4.50
*Schweiz. 33. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*Spanien u. Portugal. 3. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	16.—	11.20
Griechenland. 5. Aufl. 1908. Nur noch fest; keine neue Aufl. in diesem Jahre.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	6.—	4.20
Aegypten. 6. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	15.—	9.—
*Palaestina u. Syrien. 7. Aufl. 1910.	10.—	7.—
*Mittelmeer. 1909.	9.—	5.40

## Englische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Eastern Alps. 12. Aufl. 1911.	10.—	6.—
Austria-Hungary. 10. Aufl. 1905. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
*Belgium and Holland. 15. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*Canada. 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt. 6. Aufl. 1908. Neue Auflage unbestimmt.	15.—	9.—
*Paris and its Environs. 17. A. 1910.	6.—	3.60
*Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50
*Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40

Die mit \* bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

ord. *M* no. *M*

*Germany I. Berlin and its Environs. 4. Aufl. 1910.	3.—	1.80
*— II. Northern Germany. 15. A. 1910.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany. 11. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine. 17. Aufl. 1911.	8.—	4.80
*Greece. 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*Great Britain. 7. Aufl. 1910.	10.—	6.—
London and its Environs. 15. Aufl. 1908. Nur noch fest; neue Auflage im Frühjahr.	6.—	3.60
*Italy. I. Northern Italy. 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome. 15. A. 1909.	7.50	4.50
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 15. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80
The Mediterranean 1911. Erscheint im April.	12.—	7.20
Norway, Sweden and Denmark. 9. Aufl. 1909. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	8.—	4.80
Palestine and Syria. 4. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	12.—	7.20
*Spain and Portugal. 3. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Switzerland. 23. Aufl. 1909. Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.	8.—	4.80
*The United States. 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—

## Französische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Allemagne I. Allemagne du Nord. 13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
— II. Allemagne du Sud et Autriche. 12. Aufl. 1902. Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.	8.—	4.80
*— III. Les Bords du Rhin. 18. Aufl. 1910.	7.—	4.20
*Belgique et Hollande. 19. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Egypte. 3. Aufl. 1908. Nur noch fest. Neue Auflage unbestimmt.	15.—	9.—
*Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Etats-Unis. 2. Ed. 1905. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	7.20
France I. Paris et ses Environs. 16. A. 1907. Nur noch fest; neue Aufl. im Mai.	6.—	3.60
*— II. Le Nord-Est de la France. 8. A. 1908.	6.—	3.60
*— III. Le Nord-Ouest de la France. 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— IV. Le Sud-Est de la France. 9. A. 1910.	6.—	3.60
— V. Le Sud-Ouest de la France. 8. A. 1906.	6.—	3.60
*Grèce. 1910.	10.—	6.—
*Italie I. Italie septentrionale. 17. A. 1908.	8.—	4.80
*— II. Italie centrale et Rome. 14. Aufl. 1909.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale. 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*Italie des Alpes à Naples. 3. Ed. 1909.	8.—	4.80
*Londres. 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Palestine et Syrie. 3. Aufl. 1906. Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.	12.—	7.20
Russie. 3. Aufl. 1902. Nur noch fest; keine neue Auflage in diesem Jahre.	15.—	9.—
Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	— .60
*Suède et Norvège. 4. Aufl. 1911.	10.—	6.—
Suisse. 26. Aufl. 1909. Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.	8.—	4.80

Karl Baedeker.

Z

Zwei  
neue Standardwerke  
zur Konfirmation  
und zu Ostern

sind

I.

Oskar Jägers  
Deutsche Geschichte

Zwei Bände mit 220 Abbildungen und  
15 historischen Karten. Jeder Band  
in Leinwand geb. M. 7.50, in Lieb-  
haberband M. 10.-

„Wenn ich für einen jungen  
Mann ein preiswertes Geschenk  
auszuwählen hätte, so würde  
ich nicht zögern und ihm diese  
Deutsche Geschichte in die Hand  
geben.“ Neue Bahnen.

II.

Alfred Bieses  
Deutsche  
Literaturgeschichte

Drei Bände, je mit zahlreichen Ab-  
bildungen. Jeder Band in Leinw. geb.  
M. 5.50, in Liebhaberband M. 7.-.

„Für die heranreifende Jugend  
kann ich mir kaum eine bessere  
Darstellung denken.“

Univ.-Prof. Dr. A. Sauer.

„Ich möchte das Werk als  
einen neuzeitlichen Vilmar be-  
zeichnen.“ Der Türmer.

C. H. Beck'sche Verlags-  
buchhandlung / Oskar  
Beck / München

Z

Das  
Bildnis.

Porträts in Kupferdruck

-Kainz-Liebermann-Rittner-Puccini-  
-Goethe-Napoleon-Bismarck-etc.



Berliner Verlag Gmbh. Berlin W. 9.

Z Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Zölle und Steuern

in der Praxis der Eisenbahnen Deutschlands.

Ein Handbuch für Eisenbahn- und Speditionsbeamte, Eisenbahnfach-  
und Handelsschulen, sowie kaufmännische Fortbildungskurse.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet von  
Sans Böhm, Eisenbahnsekretär.

Preis M. 1.30.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3%.

Franz Gais, Verlag, München, Karlstr. 4.

Wir versanden heute per Post und über Leipzig ein  
Zirkular über die Neuauflage, 31.-40. Tausend, von

# Was junge Leute wissen sollten und Eheleute wissen müßten

von Dr. med. Schoenenberger und W. Siegert

31.-40. Tausend  
Preis 3 Mark

Erfahrungen auf dem Gebiet Geschlechtsleben werden fast ausnahmslos mit Gesundheitschäden bezahlt, denn zu rechter Zeit werden die jungen Leute nicht belehrt; in ihrer Unwissenheit ruinieren sie sich und später ihre Frauen. Ein Buch über geschlechtliche Dinge muß mit unbefangenen Sinne, reinen Händen und tapferem Herzen geschrieben sein - hier ist es - bestimmt für alle jungen Leute, gleich, welchen Standes, auch für erwachsene Personen weiblichen Geschlechts und für Eltern, die es mit der Zukunft ihrer Kinder ernst meinen. Es erscheint jetzt im 31. bis 40. Tausend, der beste Beweis für seinen Wert, den jeder Leser gern anerkennen wird, denn es birgt in klarer, gemeinverständlicher Sprache einen Schatz von Lebenserfahrungen.

Verlag Lebenskunst-Heilkunst • Berlin

(Vorderseite des neuen zweifarbig gedruckten Schulumschlags)

## Bezugsbedingungen:

Bar mit 40% und 7/6 (nach Erscheinen nur 11/10)  
2 Probeexemplare mit 50%; à cond. mit 30%.

Ⓛ

Wir bitten um freundliche Beachtung unseres Zirkulars namentlich der von uns gemachten Propaganda-Vorschläge

## Aus den Urteilen

**Volksebildung** (Organ der Gesellschaft für Verbreitung von Volksebildung, Berlin): Die Schriften von Schoenenberger-Siegert gehören zu dem Besten, das bisher auf diesem Gebiete geschrieben worden ist.



**Deutsche Warte**: Das Buch erörtert alle das Geschlechtsleben betreffenden Fragen in durchgreifender, wissenschaftlicher und dabei dezenter Weise. Es wäre dringend erwünscht, daß das Buch allen Abiturienten höherer Schulen, allen jungen Offizieren, Kaufleuten, Handwerkern um das 20. Lebensjahr zum eigenen Studium in die Hand gegeben würde.



**Welt am Montag**: Die Verfasser haben in glücklicher Weise die medizinische wie praktische Seite der Frage behandelt. Es ist kein Buch, das in den Salon noch in die Hände von Kindern gehört, aber für junge Leute, die ins Leben hinaustreten, bestimmt ist.



**Frauenbewegung**: Die Verfasser bekunden nicht nur einen ethisch durchleuchteten Willen zur Klärung und Führung auf dem Gebiete des Geschlechtslebens, sondern weisen auch gangbare Wege zur Erreichung dieser Ziele auf.



**Bremer Nachrichten**: Das vorliegende, mit wissenschaftlicher Gründlichkeit und sittlichem Ernst geschriebene Werk muß man vom Standpunkt der Volksgesundheit und Volkswohlfahrt mit Freuden begrüßen. Jungen Leuten beiderlei Geschlechts wird es ein zuverlässiger Freund und Führer werden und sie vor bitteren Erfahrungen und schlimmen Leiden bewahren.



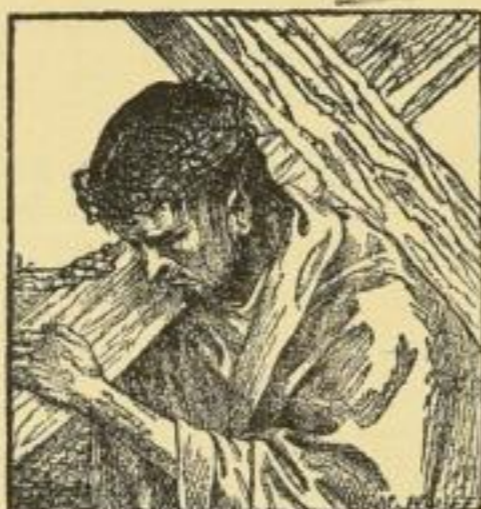
**Zeitschrift für Erziehung und Unterricht**: Das Werk ist für junge Männer, für Braut- und Eheleute, für Eltern, Lehrer und Erzieher gleich notwendig, und wir stehen nicht an, zu behaupten, daß die Schriften Dr. Schoenenbergers und W. Siegerts in allen Familien, ja in der Hand eines jeden jungen Menschen beiderlei Geschlechts sich finden sollte.

## Propaganda-Material

Vierseit. Prospekte, Schaufensterplakate 20×25 cm, zweifarb. Inserat-Klischees, Subskriptionslisten nebst Anschreiben.



Edle und schöne Festgaben für

**Ostern u. Konfirmation****Dom  
Heiland**Ein Buch deutscher  
Kunst16 Kunstblätter nach Ge-  
mälden älterer u. neuerer  
Meister: Dürer, Rem-  
brandt, Rubens, Ludwig  
Richter, Hans Thoma,  
Ed. von Gebhardt, Max  
Klinger u. a.**Fritz  
von Uhde**Eine Kunstgabe für  
das deutsche Volk14 Blätter nach seinen  
schönsten u. wertvollsten  
Werken, „Lasset die Kind-  
lein zu mir kommen“,  
„Komm, Herr Jesu, sei  
unser Gast“, „Die Jünger  
in Emmaus“ u. a.**❖ Göttliches und Menschliches ❖**

von Wilhelm Steinhausen.

16 Blätter nach Werken des  
Künstlers mit einem Geleitwort.

In künstlerisch ausgestatteter Mappe geheftet nur je 1 Mark.

Nichts Schöneres wird der Jugend zu Ostern und zur Konfir-  
mation in die Hand gegeben werden können, daß sie den  
Sinn des Tages erfasse, als diese Bilder von Meisterhand.  
Die drei bewährten, bereits etwa im

**150. Tausend**

verbreiteten Mappen werden gern auch von Kirchengemeinden und  
Schulen, Geistlichen und Lehrern zur Massenverbreitung als An-  
denken gekauft. Ich bitte, sie überall mit vorzuschlagen und  
vorzulegen.

**Günstiger Partiebezug!**

Näheres siehe auf beiliegendem roten Verlangzetteln.

Jos. Scholz in Mainz.

Verlag von Leopold Voss in Hamburg.



Ⓩ

Zur Fortsetzung versandte ich:

**Hamburgisches Urkundenbuch.**

Zweiter Band, Erste Abteilung (1301—1310)

herausgegeben von **Anton Hagedorn.**Preis **ℳ 9.—**, 25% in Rechnung, 30% bar.

Hochachtungsvoll

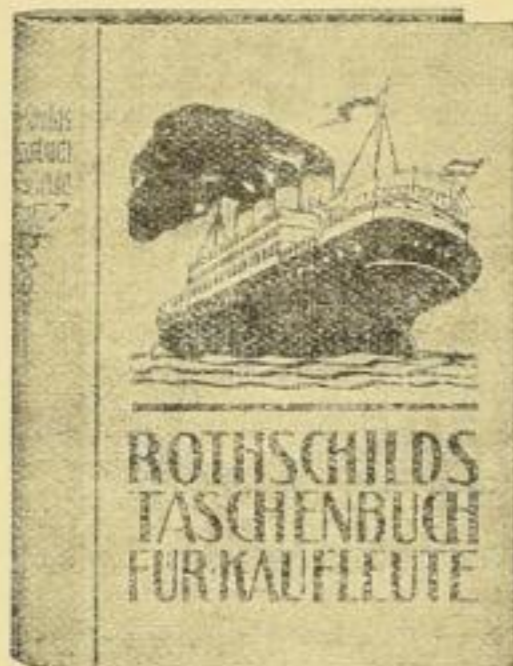
Hamburg, März 1911.

Leopold Voss.

**Zum Semesterwechsel**bitten wir auf Lager nicht fehlen zu  
lassen:**Langenscheidt**sche**Bibliothek****sämtlicher griechischen und  
römischen Klassiker in  
neueren deutschen Muster-  
übersetzungen.**à Lfg. 35  $\text{ℳ}$  ord., 25  $\text{ℳ}$  no.,  
21  $\text{ℳ}$  bar (11/10).Die Vorzüglichkeit dieser Sammlung  
in bezug auf unübertroffene Ge-  
diegenheit der Übersetzung sowie  
die günstigen Bezugsbedingungen:**40% und 11/10**müssen eine Verwendung dafür als  
lohnend erscheinen lassen.**Kommissions-Lager**gewähren wir bereitwilligst, ebenso  
stellen wir Kataloge in jeder Anzahl  
gratis zur Verfügung.**Auslieferungs-Lager:**Leipzig: R. Hartmann.  
Stuttgart: Koch & Oetinger.  
Wien: Robert Mohr.**Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlg.**(Prof. G. Langenscheidt),  
Berlin-Schöneberg.



# Prämien- und Konfirmations-Bücher



## Rothschild's Taschenbuch für Kaufleute

Ein Lehr- und Nachschlagebuch der gesamten Handelswissenschaften in allgemeinverständlicher Darstellung

In Verbindung mit hervorragenden Fachmännern herausgegeben von  
**Prof. Dr. Christian Eckert**, Studiendirektor an der Handelshochschule Köln

Mit zahlreichen Übersichten u. Tabellen **53.** vollständig neu bearbeitete Auflage  
Bisheriger Absatz über 410 000 Exemplare

Gebunden in Leinen M. 10.— ord., M. 7.50 no.  
M. 6.85 bar, 6 Expl. statt M. 41.10 nur M. 39.— bar  
13/12 Expl. M. 83.— bar

Gebunden in Halbleder M. 11.— ord., M. 8.25 no.  
M. 7.50 bar, 6 Expl. statt M. 45.— nur M. 42.75 bar  
13/12 Expl. M. 91.75 bar

„Ein ungemein wertvolles Lehr- und Nachschlagewerk ersten Ranges, das ohne Zweifel in der kaufmännischen Welt viel Segen stiften wird. Wir könnten uns keine geeignetere Prämie für junge, strebsame Kaufleute, welche sich der besonderen Anerkennung ihrer Arbeitgeber würdig gemacht haben, denken, als dieses Buch, und möchten wünschen, dass es in einigen Jahren keinen Kaufmann in Deutschland geben möge, der es nicht besitzt oder dem es doch nicht leicht zugänglich wäre. Auf keinen Fall sollte es in den Bibliotheken, welcher Art sie auch sein mögen, und in den Geschäftsräumen der grösseren kaufmännischen und grossgewerblichen Betriebe fehlen.“ *Kölnische Volkszeitung.*

## Klemens Merck's Warenlexikon für Handel, Industrie und Gewerbe.

Beschreibung der im Handel vorkommenden Natur- und Kunsterzeugnisse unter besonderer Berücksichtigung der chemisch-technischen und anderer Fabrikate, der Drogen- und Farbwaren, der Kolonialwaren, der Landesprodukte, der Material und Mineralwaren. Herausgegeben von **Dr. A. Beythien**, Direktor des chem. Untersuchungsamtes der Stadt Dresden, und **Ernst Dressler**, Drogist und Gerichtlicher Sachverständiger für das Amtsgericht Dresden.

Fünfte, völlig neu bearb. Auflage :: Lex.-Format, IV u. 568 Seiten  
In Originalleinenband M. 10.— ord., M. 7.— no., M. 6.65 bar  
Auf Schreibpapier in Halblederb. M. 12.— ord., M. 9.— no., M. 8.— bar  
Auf 10:1 Freixemplar.

Mercks Waren-Lexikon kennzeichnet sich besonders durch gründliche Bearbeitung der einzelnen Artikel, kurze klare Ausdrucksweise und erschöpfende Heranziehung des für die Praxis Wichtigen. Ganz besonders wird der Handelsteil gebührend berücksichtigt; (Der Drogenhändler.)

## Andrew Carnegie Kaufmanns Herrschgewalt

(Empire of Business) · Autorisierte Übersetzung von **Dr. E. E. Lehmann**  
Mit einem Bildnis. 4. Auflage. II.—13. Tausend. Gross-Oktav.

Broschiert M. 3.50 ord., M. 2.45 netto, M. 2.35 bar | Auf 6:1  
Gebunden M. 4.— ord., M. 2.80 netto, M. 2.65 bar | Freixemplr.

Die in diesem Buche von Andrew Carnegie, diesem weitblickenden, welt-erfahrenen, amerikanischen Gross-Industriellen niedergelegten Lebens-erfahrungen u. Anschauungen über das Geschäfts- u. Wirtschaftsleben sind besonders f. Handel u. Industrie von hohem praktischen u. idealem Wert.

Die neuesten **Millionen-Stiftungen Andrew Carnegies** lenken die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sein Werk; die Nachfrage ist deshalb jetzt eine besonders lebhafte.

Bitte diese Werke stets auf Lager zu halten. **Gloekner's Vademekum für den Kaufmann, Prospekte und das Probeheft zu Rothschild's Taschenbuch** stehen in beliebiger Anzahl kostenlos zu Diensten  
**G. H. Gloekner, Verlag kaufmännischer Hand-, Lehr- und Sprachbücher in Leipzig**

Franz Ebhardt

## Der gute Ton in allen Lebenslagen

Ein Handbuch für den Verkehr in der Familie, der Gesellschaft und dem öffentlichen Leben. Sechzehnte, vollständig umgearbeitete Auflage.

Mit Buchschmuck gezeichnet von **Eise Rehm-Vietor**

**Inhalt:** Der gute Ton in Haus und Familie :: Die Lebensabschnitte in der Familie :: Der gute Ton in und mit der Gesellschaft :: Der gute Ton im öffentlichen u. geschäftl. Leben :: Der gute Ton in besond. Lebenslagen :: Der gute Ton im schriftl. Verkehr.

In vornehmem Geschenkband M. 8.— ord., M. 5.60 netto, M. 5.35 bar  
Auf 10:1 Freixemplar



Verlag von **Julius Klinkhardt in Leipzig**

Z

In unserem Verlage sind erschienen:

## Im Sonn'schein

Mundartgedichte und anderes

von

**Artur Dworzak**

Preis broschiert M. 1.25, kartoniert M. 1.80

In Kommission 30%, bar 33 1/3% und 7/6

2 Probeexemplare mit 50% bar

Allen Firmen, die für Gedichte, welche sich zum Vortrag eignen, Verwendung haben, empfehlen wir diese Sammlung aufs wärmste.

## Es fiel ein Reif...

Geschichten und Verse

von

**Elsa Mayer**

Preis broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—

In Kommission 30%, bar 33 1/3% und 7/6

2 Probeexemplare mit 50% bar

Die Verfasserin dieses Buches ist in blühendem Alter einer tödlichen Krankheit zum Opfer gefallen. Diese Geschichten und Verse geben Zeugnis von einem starken Talent und lassen das frühe Hinscheiden umsomehr bedauern.

## Der letzte Strahl

Satyrspiel nach der Tragödie

Winterernte

von

**Heinz Tomafeth**

Preis M. 1.—

In Kommission 30%, bar 33 1/3% und 7/6

2 Probeexemplare mit 50% bar

Der vor einigen Monaten erschienenen Tragödie „Winterernte“ läßt der Verfasser jetzt ein Satyrspiel folgen. Auf beide Werke möchten wir wiederholt aufmerksam machen.

Tätiger Verwendung empfehlen wir ferner:

## Lachtauben

heiteres Vortragsbuch

von

**Dr. von Radler**

Preis broschiert M. 1.25, gebunden M. 2.10

In Kommission 30%, bar 33 1/3% und 7/6

2 Probeexemplare mit 50% bar

Dr. von Radler ist vielen Tausenden als Mitarbeiter der Fliegenden Blätter bekannt. Tatkraftige Verwendung dieses heiteren Büchleins, das ausschließlich bisher Unveröffentlichtes enthält, wird sich sicher lohnen.

**Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien**

Verlag H. Wagner &amp; E. Debes in Leipzig

Soeben erschien und wird nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

# Bibelatlas

in 20 Haupt- und 28 Nebenkarten

von

Z

## Hermann Guthe

Dr. theol. u. phil., Professor a. d. Universität Leipzig.

Mit einem Vorwort und ausführlichem Verzeichnis der alten und neuen Ortsnamen.

Gebunden M. 12.— ordinär, 25% in Rechnung M. 9.—, 33 $\frac{1}{3}$ % bar M. 8.— und 13/12.

Guthes Bibelatlas wird auf einen grossen Kreis von Benutzern rechnen können, er wird den theologischen und historischen Fachgelehrten, den Geistlichen aller Konfessionen, den theologischen Seminaren und den Studierenden, aber auch vielen anderen Gebildeten ein willkommenes Studien- und Nachschlagewerk sein.

Prospekt mit Probekarte gelangte bereits am 1. März zur Versendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 20. März 1911.

**H. Wagner & E. Debes**  
Geograph. Anstalt u. Verlagsbuchhandlung.

# Die Freimaurerei und ihre Gegner

Von **Br. Dr. Otto Kuntzemüller-Berlin**

(Mit Genehmigung der Großen Landesloge in Berlin)

3. u. 4. Tausend. Preis M. 1.60

Die Schrift beleuchtet unter anderem in freimütigster Weise die

## Stellung des Papsttums zur Freimaurerei

und ist infolge des Modernisteneides besonders aktuell.

2 Probeexemplare mit 50%

à cond. 25%, bar 38% und 7/6



Firmen, die Beziehungen zu Freimaurerlogen haben, können wir besondere Vertriebsvorschläge machen, und bitten wir, dieserhalb sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

Hannover

**Adolf Sponholz, Verlag, G. m. b. H.**

(Z) Soeben erschien in guter Ausstattung:

Vierzehnte, sehr vermehrte Auflage.

## Der Impfspiegel.

500 Gutachten und vernichtende Urteile ärztlicher und sonstiger Autoritäten über die Impffrage und verwandte gelehrte Irrlehren.

Eine Zeitschrift für das deutsche Volk.

Mit einem Vorworte

von Professor Dr. Paul Förster.

Preis ord. 60 J. Bar einzelne Exemplare 25%, 2 Exemplare zur Probe 50%, 10 Exemplare 66 $\frac{2}{3}$ %, 50 Exemplare zusammen bezogen 75% Rabatt.

Leipzig, Crusiusstraße 1.

B. Winkler, Verlag.



Bergessen Sie nicht,  
jetzt die  
„Bücher des Lebens  
und der Freude“

## Aus klaren Quellen

(Z) Band 1:  
Erwin Gros, Vom Jung-  
brunnen der Freude

Band 2:  
Aline Hoffmann, Nicht um-  
sonst gelebt

(Jeder Band geb. M 2.50 ord.)

als feinsinnige und wertvolle Geschenke zur Konfirmation vorzulegen.

Die Berliner Neuesten Nachrichten schrieben am 11. März d. J. u. a.: „Das sind in der Tat gesunde Bücher, einfach, stark und schön, die den Horizont klären, die Herzen weiten und der drängenden sehnenenden Mädchen-seele hohe Ziele weisen und die Kräfte zu edlem Wollen wecken. Die Konfirmation steht vor der Tür, die zweite große Jahresgelegenheit: gute Lebensbücher als treue Führer mitzugeben.“

Zettel zur Lagerergänzung anbei.

Hochachtungsvoll

Verlag der Evang. Gesellschaft  
in Stuttgart.

## Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

# Kreuz und Halbmond

(Z)

von

Dr. Gustav Diercks

Mit 14 Abbildungen.

8°. 348 Seiten. Eleg. brosch. M 6.— ord., M 4.50 no., M 4.— bar.  
Eleg. geb. M 7.50 ord., M 5.25 bar.

**Inhalt:** Zur Vorgeschichte der Orientfrage — Das Christentum — Die Araber und der Islam — Byzanz und der Islam — Die Kämpfe in Spanien — Die Kultur der Araber — Das Zeitalter der Kreuzzüge — Die Osmanen — Nordafrika und die europäischen Mächte — Die Marokkofrage — Orientfragen — Neuzeitliche Bewegungen in der mohammedanischen Welt.

Dieses bereits 1910 einmal angezeigte Werk konnte aus besonderen Gründen bisher nicht allgemein versandt werden, wir bitten Sie daher, Ihr Interesse auch jetzt noch diesem

besonders zeitgemässen Werke aus kundiger Feder

zu schenken. Wo sich jetzt

allerorten der Islam fester zusammenschliesst,

steht die ganze mohammedanische Bewegung im Vordergrund des Interesses. Diercks ist der zuverlässige Führer, der in unterhaltender, dabei belehrender Form alle sich hier aufdrängenden Fragen behandelt und ihre Entwicklung erklärt.

Legen Sie dieses interessante Buch Ihren Kunden vor,

Sie werden Absatz erzielen.

Verlangzetteln liegen dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Berlin-Wilmersdorf.

Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.

Soeben erschien:

(Z)

# Hugo Wolf

Erinnerungen und Gedanken

von Dr. Michael Haberlandt.

2., erweiterte und reich illustrierte Auflage.

In imit. Pergamentumschlag mit Goldaufdruck M 2.20 ord., M 1.65 no.;  
vornehm geb. M 2.75 ord., M 2.— no., Frei-Explr. 11/10.

Prof. Dr. Haberlandt, der dem Meister in dessen letzten Lebensjahren besonders nahe gestanden hat, beschreibt hier in grossen Zügen Leben und Schaffen Hugo Wolfs. Besonderen Reiz erhält das Büchlein durch seine in edler Sprache hineinverwobenen persönlichen Erinnerungen an den Schöpfer des neu-deutschen Liedes. —

A. Bergstraessers Hofbuchhandlung (W. Kleinschmidt)  
Darmstadt.

= Das Buch wird nicht unverlangt gesandt. =

W. Spemann in Berlin und Stuttgart.

**Z**  
**Spemanns Kunst-Kalender**  
 1903, 1904, 1905, 1906 u. 1907  
 und

**Spemanns Alpen-Kalender**  
 1906, 1907 u. 1908

liefere ich von jetzt ab, solange Vorrat vor-  
 handen, à 50 ¢ bar.

Stuttgart, im März 1911.

W. Spemann.

**Preisberabsetzung.**

Mit heutigem Tage haben wir den  
 Ladenpreis des im Jahre 1907 in unserem  
 Verlage erschienenen Werkes:

**Die Unverträglichkeit der Arzneimittel**  
 von

Dr. Hermann von Hayek

auf 3 Kronen = 2 M 60 ¢

herabgesetzt.

Bezugsbedingungen wie bisher:

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt  
 und auf 12—1 Freiegemplar.

Wien, 17. März 1911.

I., Kohlmarkt 20.

Manz'sche f. u. l. Hof-Verlags- und  
 Universitäts-Buchhandlung.

**Eines Dichters Liebe**

**Z**  
**Eduard Mörikes Brautbriefe**

Eingeleitet und herausgegeben von Walther Eggert Windegg

gewinnt mehr und mehr seine feste Stellung als ein unvergleichlich schönes, gediegenes  
 Geschenkbuch für Frauen und Mädchen. Es ist für jede Lage und für jeden Geschmack,  
 \* \* \* \* \* sofern er nur nicht schlecht ist, geeignet. \* \* \* \* \*

Das Buch sollte darum ständig, das ganze Jahr über,  
 im Lager an bevorzugter Stelle in Bereitschaft stehen!

Das Buch liegt nun in neuer Auflage (4. und 5. Tausend) vor und steht auch  
 wieder in Kommission zur Verfügung. Wir bitten, zu bestellen. In Satin geb.  
 M. 3.50, in Leder M. 6.-. Bar von 10 Exemplaren an mit 40%.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München

**Hofschauspieler Friedrich Haase †**

Ich bringe die in meinem Verlage erschienenen

**Z**  
**Memoiren Friedrich Haases**

**Was ich erlebte 1846 bis 1896**

Mit zahlreichen Illustrationen von **Friedr. Stahl**

Preis broschiert Mark 3.—, gebunden Mark 4.50

in Erinnerung und bitte, sich mit Exemplaren zu versehen.

Das Werk bringt zum Teil sensationelle Enthüllungen aus dem vielbewegten Leben des Altmeisters der Schau-  
 spielkunst und dürfte nicht nur bei allen Theatermitgliedern, Schriftstellern, Künstlern, Diplomaten, sondern  
 auch in den Kreisen begeisterten Anklang finden, die mit dem Theaterleben und den Verhältnissen hinter den Kulissen  
 irgendwie in Berührung kommen.

In fesselnder Weise schildert Haase die Erlebnisse aus der Zeit seines Auftretens in München, Köln, Prag,  
 Leipzig, Frankfurt a. M., Coburg, Gotha, Berlin usw. und die dabei geknüpften Beziehungen zu bedeutenden  
 Männern an jenen Orten.

Zur Zeit kann ich nur bar mit 33 1/3% und 7/6 Exemplaren liefern.

Berlin W. 57 und Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

Aus dem Verlage: F. Fontane & Co., Berlin-Dahlem

In Kürze erscheinen:

② **NOVA • FRÜHJAHR 1911**

**Hanns Fechner**

**Die Angelbrüder**

Ein Malerfommer in Mittenwald

14 Bogen mit 16 Bildern vom Verfasser  
Preis M. 4.—, geb. M. 5.—

Eine entzückende Episode aus dem Leben des berühmten Porträtmalers. Junge Malersleut', aus Süd und Nord, werden von einem der Ihrigen, und nicht der Schlechtesten einer, bei ihrer Anglerpassion porträtiert. Selbst dem Laien muß das Herz im Leibe lachen, wenn ihn der mit goldigem Humor begabte Maler-Schriftsteller in die Geheimnisse der Anglerzunft — aber auch des berühmten Mittenwalder Geigenbaues — einweihet.

**Richard Peter**

(Pseudonym)

**Die jungen Herren** Ein Wiener Roman

Federzeichnungen von Professor Breithut-Wien  
35 Bg. Umfang. Preis brosch. M. 6.—, geb. M. 7.50

Ein modernes Sittenbild aus dem heutigen Wien.

Kein Kommissionsartikel!

Fesselnde Schilderungen aus dem Leben in den Wiener Bürgerhäusern und Salons, in den Wiener Cafés und in den Versammlungsorten der Bohème, in den Sommerwohnungen des Wiener Waldes und in den eleganten Bädern.

Der Verfasser ist eine in der Donau-Residenz in amtlicher Stellung wirkende, bekannte Persönlichkeit. Das Werk eignet sich nicht als Lektüre für „junge Mädchen“.

**Ernst von Wolzogen**

**Der Erzkeßer**

Ein Roman vom Leiden des Wahrhaftigen

Umschlagzeichnung von Professor F. W. Kleukens-Darmstadt

Zwei starke Bände. Preis brosch. M. 8.—, in Leinen M. 10.—, in Halbfranz M. 12.—

Ernst von Wolzogens reifles Werk!

Eine Art Glaubensbekenntnis des Dichters. Schöne und tiefe Gedanken über Gott und Welt, Religion, Kunst und Politik werden gleichsam spielend hingeworfen, im sprühenden Leuchtfeuer einer witzigen, geistvollen Konversation. Das Werk, das Wolzogens Schaffen auf der Höhe zeigt, gelangte in den Westermannschen Monatsheften zum Abdruck.

**RABATT:**

à cond.: 30%; bar 40%; Partie: 9/8 (vor Erscheinen: 7/6).  
Bei gemischtem Partiebezug d. Frei-Expl. nur von Fechner.  
Einbände: netto, auch bei Frei-Expl. berechnet.

Berlin-Dahlem, März 1911  
(Post Grunewald)

Hochachtungsvoll  
F. Fontane & Co.

☛ Unsere Nova-Versendungen erfolgen nur noch von Leipzig aus. ☛

Soeben erschienen:

**Wilhelm Kuhnert,**

② **Farbige Tierbilder**

**Neue Folge, Heft 4**

enthaltend

Eisvogel — Vielfrass — Mandschurenkranich — Kuduantilope — Roter Rüsselbär.

Text von Rektor O. Grassmann-Charlottenburg.

Preis: Bei Abnahme aller 10 Hefte M. 2. ord., M. 1.40 netto, einzeln M. 2.50 ord., M. 1.75 netto.  
Einzelne Tafel M. —.60 ord., M. —.42 no.

Nur Heft 1 u. 2 liefere ich à cond.

Weisser Verlangzettell!

**Berlin SW. 48**

**Martin Oldenbourg.**

# R. Braune. Kollege Pfannstiels Bräute

Rudolph Braune  
Fritz Pfannstiels Bräute



Roman eines Lehrers

Dr. Franz Ledermann  
Berlin, Ansbacher Str. 6

Ⓜ Der Roman eines Lehrers.

II. Tausend.

Infolge der zahlreichen Bestellungen habe ich die Auflage verdoppelt, die Ausgabe um 2 Wochen, bis 26. März, verschoben.

Gleichzeitig habe ich den Preis des stattlichen Bandes von 3.50 M. resp. 4.50 M. auf 3 M. und 4 M. herabgesetzt.

Bitte um weitere Verwendung. — Bestellzettel, auch für Prospekte, liegt bei.

## Tauchnitz Edition.

Ⓜ



Nächste Woche:

Vol. 4250:

## THE PATRICIAN

A new Novel

BY

JOHN GALSWORTHY

AUTHOR OF "THE MAN OF PROPERTY,"  
"THE COUNTRY HOUSE," ETC.

1 vol.

John Galsworthy gilt seit seinen Romanen „The Man of Property“ und „The Country House“ als der beste und feinste Beobachter modernen englischen Lebens.

Ordinärpreis: Broschiert M 1.60.

Original-Leinenband M 2.20.

Original-Geschenkband M 3.—.

Leipzig, den 20. März 1911.

Bernhard Tauchnitz.

## Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Ⓜ

Demnächst erscheint:

# Veröffentlichungen der Robert-Koch-Stiftung zur Bekämpfung der Tuberkulose.

Der Name **Robert Koch** ist einer der glänzendsten der gesamten medizinischen Wissenschaft und wird für alle Zeiten unsterblich sein. Die Veröffentlichungen der Robert-Koch-Stiftung, die zum Teil noch unter persönlicher Leitung und Mitwirkung Kochs entstanden, werden daher in der ärztlichen Welt das **höchste Aufsehen** erregen.

Diese zur Publikation gelangenden Arbeiten zur Bekämpfung der Tuberkulose werden zu den **Standard-Werken** der medizinischen Literatur gehören.

Heft I: **Über den Typus der Tuberkelbazillen im Auswurf der Phthisiker** von Stabsarzt Dr. B. Möllers. Preis ord. etwa M. 2.50.

Heft II: **Untersuchungen über tuberkulöse Infektion im Kindesalter** von Stabsarzt Dr. Rothe. Preis ord. etwa M. 2.—.

Ich bitte für diese beiden Hefte, deren Arbeiten für die **wissenschaftliche wie für die praktische Medizin** von grundlegender Bedeutung sind, um **tätigste Verwendung**. Ich bitte, zu verlangen; Bestellzettel anbei.

Leipzig, März 1911.

Hochachtungsvoll

Georg Thieme.

## Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz · Regensburg

Gute Rabattsätze  
Frei-Exemplare 13/12

(Z)

Im April 1911 erscheint:

Firmen, welche sich in umfassender Weise verwenden wollen, bitten wir um gefällige direkte Nachricht!

### Gelegenheitsreden

Begründet von **J. Ev. Zollner**, w. Benefiziat in Reisbach, und **Jos. Ziegler**, w. geistl. Rat und Stiftsdekan

Unter Mitwirkung mehrerer kathol. Geistlichen herausgegeben  
von **Franz Xaver Hich**, Dekan in Aitenhofen bei Mainburg

**Fünfter Band.** Gr.-8°. (VIII, 432 Seiten.) Broschiert M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.80 bar

Durch umfassende Ansichtsversendung des neuen Bandes gewinnen Sie sicher neue Abnehmer auf die beliebte Sammlung. Es ist ein Kontinuationswerk, deshalb verlohnt es sich, dem Vertriebe **uneingeschränkte Aufmerksamkeit** andauernd zuzuwenden.

### Geschichtliche Jugend- und Volksbibliothek

Neue Bändchen!



Jedes Bändchen broch. M. 1.20 ord., M. 0.90 no., M. 0.80 bar; in eleg. Original-Lwdb. M. 1.70 ord., M. 1.30 no., M. 1.15 bar

Grösste Sorgfalt der Bearbeitung, populäre Darstellung und nicht zuletzt die geschmackvolle Ausschmückung werden diesen wahrhaft volkstümlichen Büchlein zur weitesten Verbreitung verhelfen.

### Fünf Predigten

zur Vorbereitung einer Pfarrgemeinde auf die Gnadenzeit der heiligen Mission

Von **R. Hansen**, Priester der Erzdiözese Köln

**Zweite Auflage.** Mit kirchl. Druckgenehmigung.

Gr.-8°. (IV, 52 S.) Brosch. M. 1.— ord., M. 0.75 no.

Da die preiswerte Vortragssammlung für Pfarreien, die vor Abhaltung einer Mission stehen, ausserordentlich praktisch ist, gehört sie in jeden Pfarrhof und in jede Klosterbibliothek.

### Cyprian und der römische Primat

oder

Urchristliche Primatsentwicklung und Hugo Kochs modernistisches Kirchenrecht

Eine dogmengeschichtliche Apologie nach kritischer Methode von

Dr. theol. et phil. **Anton Seitz**, o. ö. Universitätsprofessor in München

Mit kirchlicher Druckgenehmigung. 8°. (ca. 160 Seiten.) Broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.10 bar.

Hauptsächlich kommen die Dozenten und Hörer der theolog. Fakultäten sämtlicher Hochschulen, die Bibliotheken und nicht zuletzt auch die übrigen Priester als sichere Käufer in Betracht, denn die hochaktuelle Schrift ist in der Tat für alle Theologen von grösster Bedeutung!

Wir laden Sie zu energischer Verwendung für diese neuen Veröffentlichungen unseres Verlages ein und bitten Sie, ihren Bedarf auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen!

Regensburg, im März 1911.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.



VERLAG DR. P. LANGENSCHIEDT  
BERLIN-LICHTERFELDE

## FÜR DIE REISEZEIT!

Ⓩ

In kurzem erscheint:

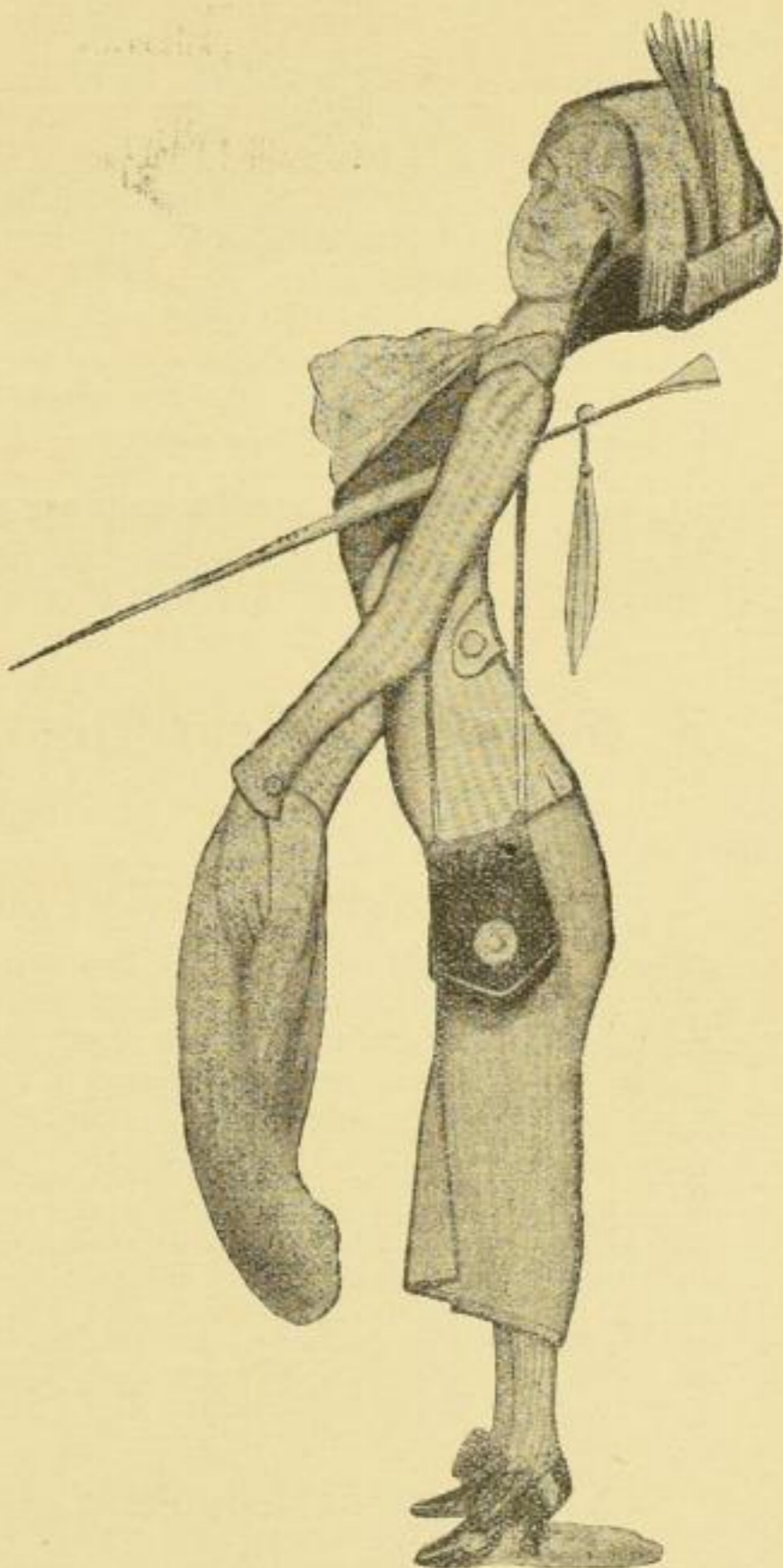
DOROTHEE GOEBELER

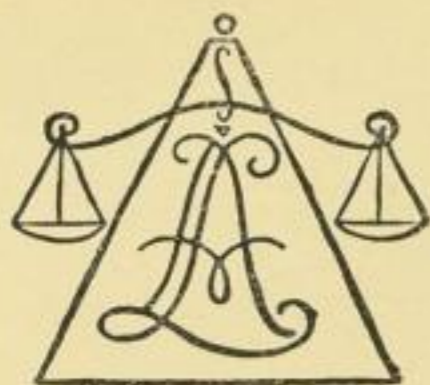
# BERLINER PFLANZEN

Preis broschiert 2 Mark. Bedingt mit 30 %.  
Bar mit 33 $\frac{1}{3}$  (7/6), 2 Probeexpl. mit 40, 10 mit 50%!

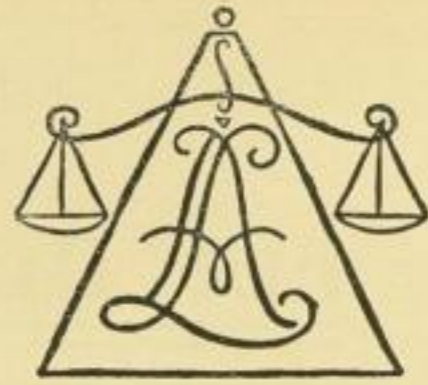
Dorothee Goebeler hat sich als Meisterin der fein-realistischen Darstellung seit langem einen Namen gemacht. Mit durchdringendem Auge für die Schäden und Schwächen unseres Gesellschafts- und Volkslebens begabt, hält sie uns im Gewande der Dichtung ein unerbittliches Bild unseres eigenen Innern vor, — bald mit dem schonungslosen Freimut der ehrlichen Entrüstung, der vernichtenden Ironie des welterfahrenen Spötters, bald mit dem Humor des alles verstehenden, alles verzeihenden Menschen, dem warmen Herzen der erbarmenden Frau. Aus der Fülle ihrer Arbeiten hat die Autorin selbst die Perlen ihrer Schöpfungen für diesen Band ausgesucht, dessen erste Auflage in beschränkterem Umfange unter dem Titel „Tragödie“ in unserem Verlage erschien. Wir bitten um tätige Verwendung für dieses interessante und hochrabattierte Werk, dessen effektvolle Umschlagzeichnung in Dreifarbendruck von Reinhold Otto den Absatz noch wesentlich erleichtern wird.

:: WEISSER ZETTEL ::





**Albert Langen**  
 Verlag  
 für Literatur und Kunst  
 München



Ende März werden erscheinen:

**Z**

**Philippe Monnier / Blaise, der Gymnasiast**

Einzig berechnigte Übersetzung aus dem Französischen von  
 Dr. Rudolph Engel und Marie Doederlein

Geheftet 3 Mark, in Pappband gebunden 4 Mark

**W**elch liebenswürdiges Buch, dies Buch von Blaise, der — auch als alter Mann — nichts anderes war als eben Gymnasiast! Aus losen Blättern zusammengefügt, die man kaum Kapitel nennen kann, ist es in seiner leisen, feinen Art eine Paraphrase des Typus Gymnasiast, den so viele Menschen eine Zeitlang im Leben darstellen, und eine anmutvolle Schilderung der Leiden und Freuden des Pennälerdaseins, wie es Blaise mit seinen Kameraden an dem alten Genfer Gymnasium, der Gründung Calvins, lebte. Zwischen seine Schilderungen, die er als junger Mensch zur Erinnerung geschrieben, schiebt er Betrachtungen aus späteren reifen Tagen ein, denn er hat so viel über sein liebes Gymnasium nachgedacht — über das schöne Schwänzen und vieles andere Ernste und Heitere —, er hat sich sein Lebenlang nicht von seiner Schulzeit, von diesen schönsten Erinnerungen trennen können. Und beim Lesen seiner Aufzeichnungen und Betrachtungen denkt man mehr als an die eigene schöne Jugendzeit: wieder lernt man erkennen, wie deutlich sich schon in diesen Jahren das jedem Eigentümliche offenbart, und sinnt mit tieferem Verständnis der eigenen Entwicklung nach. Das Buch ist entzückend in seiner schlicht-bedeutsamen Art und wird jedem, der die humanistische Schulbank gewest, eine Freude sein — und das sind viele Tausende!

**F. Gräfin zu Reventlow / Ellen Olestjerne / Roman**

Drittes Tausend

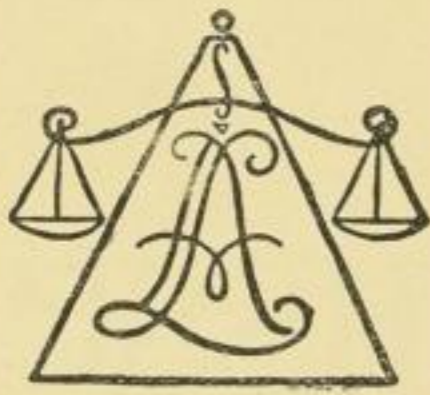
Geheftet 3 Mark 50 Pf., in Leinen gebunden 5 Mark

**D**ieses Buch hat bei seinem ersten Erscheinen (im Verlag von Dr. J. Marchlewski & Co.) ungewöhnliches Interesse, ja nahezu Aufsehen erregt. Wenn wir uns entschließen, dem deutschen Lesepublikum hiermit eine neue Auflage vorzulegen, so soll dies unsere Überzeugung von dem großen inneren Wert dieses mutigen Buches bekunden. Wir glauben auch, daß ein solches Buch nicht vom Büchermarkt verschwinden sollte, und bitten, es Ihren Kunden immer wieder vorzulegen und zu empfehlen.

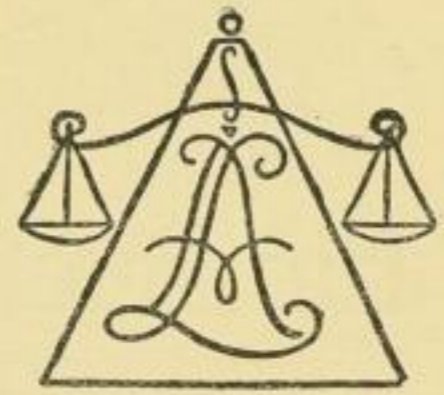
Frankfurter Zeitung: Wenn Gräfin Reventlow nur dieses eine Kapitel geschrieben hätte, wäre sie uns schon teuer, denn noch selten ist mit so schlichter Größe in knappen Worten das Erdhafte des Weibes gekennzeichnet worden. Die Moralisten und Tugendproben werden sich entsetzen, wenn sie das Buch lesen. Sie werden sich irgend eine Tendenz und Nutzenwendung auf die Wirklichkeit herausdestillieren und dadurch verraten, daß sie sich immer mehr für ein Problem als für einen Menschen, mehr für leere Tatsachen als für Motive, mehr für das Erzählte, als für das Künstlerische interessieren können. Nur der feine, sichere Takt eines sensiblen Künstlers konnte uns solche Erlebnisse und Bekenntnisse erzählen, ohne in Lüsternheit und Roheit zu verfallen. Wer aber möchte der Dornen gedenken, wenn er von dem schweren Dufte einer dunkelblättrigen Rose geschlürft hat?

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25<sup>0</sup>/<sub>100</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>0</sup>/<sub>100</sub> und 7/6

München, 15. März 1911



**Albert Langen**  
 Verlag  
 für Literatur und Kunst  
 München



Z

Ende März werden erscheinen:

## Katarina Botsky | Der Trinker | Roman

Geheftet 2 Mark, in Pappband 3 Mark

Dieser Roman ist in jeder Beziehung eine Überraschung. Das Thema selbst — die Geschichte des Armen John, des Trinkers — ist, mindestens in dieser Art, ungewöhnlich, die Darstellung ist so fein und psychologisch sicher fundiert und frei von allen, bei diesem Titel leicht zu befürchtenden Roheiten, daß man mit seltener Befriedigung erkennt, wahrhaft ein Werk reifer Kunst vor sich zu haben. Am erstaunlichsten und am meisten bewundernswert aber ist, das gerade dieses Buch von einer Frau geschrieben wurde! Nichts verrät dies, wenn es der Titel nicht sagte. Von allen Frauenbüchern der letzten Jahre, wenn nicht überhaupt, ist dieses das männlichste im Sinne strenger Kunstübung, und auch die besten unserer Dichter könnten Katarina Botsky darum beneiden. Der noch so junge John Zarnosky, der Gutsherrn-Sohn, der sich der Trunksucht ergeben und von diesem Laster, nicht ohne Schuld seiner Familie, nicht loskommen kann, dieser bemitleidenswerte Mensch mit seiner, wie bei Trinkern meistens, so gutmütigen und empfindlichen Seele ist in allen Teilen der Schilderung von unnachahmlicher Echtheit. Wie aber das schwerste und unwürdigste Menschenlos nicht bar ist aller Lichtblicke und freundlicher Stunden, so auch nicht dieser Meisterroman. Man kann sogar herzlich lachen über diese echten ostpreussischen Typen, aus denen die Zarnosky-Familien sich zusammensetzen, deren originelles Familienmerkmal, eine unbändige, erheiternde Lust und Begabung zum frechsten Aufschneiden, mit wahrer Meisterschaft ganz unaufdringlich und natürlich geschildert ist. Diesen Roman muß man als wirkliche künstlerische Tat freudig begrüßen, mit der Katarina Botsky ein großes Versprechen gegeben hat.

## Bruno Frank | Flüchtlinge | Novellen

Geheftet 3 Mark, in Pappband 4 Mark, in Halbfranz 6 Mark

Bruno Frank ist kein Fremder mehr. Ein Roman, ein Novellen- und ein Gedichtband haben ihn bereits bekannt gemacht, wie in letzter Zeit Arbeiten im „Simplicissimus“ und „März“. Man merkt es den vorliegenden sieben Novellen auch an, daß sie kein Neuling geschrieben hat. Interessante Problemstellung, charakteristische Darstellungsweise, deutlich sichtbare Pflege der Sprache verraten den geschmackvollen Schriftsteller. In diesem neuen Bande erzählt er von Flüchtlingen — Flüchtlingen des Lebens —, von denen keinem aber die Flucht glückt. Der Verfasser wollte zeigen, daß es den Menschen nicht gelingt, „auch nur den Fuß den Fesseln zu entziehen“, die uns alle ans Dasein, an die Formen unseres Lebens ketten. Er tut dies mit einer leichten Ironie, die am ersten von der Echtheit des eigenen Empfindens und Erlebens überzeugt, die in diesen Novellen stecken, und findet so auch die beste Art, mit der man den geplagten Menschen von diesen im Grunde ernsthaftesten Dingen erzählen kann.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25<sup>0</sup>/<sub>0</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>0</sup>/<sub>0</sub> und 7/6

München, 15. März 1911



In einigen Tagen erscheint:

**Neue Auflage!**

# Ein Buch der **Geheimnisse**

von **H. W. Dresser.**

Ⓜ

**Zweite Auflage.**

In 8°. Broschiert M. 3.— ord., elegant in rot Leinen gebunden M. 4.— ord.

Die Dresserschen Bücher beginnen nun auch in Deutschland ihren Siegeszug anzutreten. Durch blosses Auslegen der gediegen und geschmackvoll ausgestatteten Werke kann jedes Sortiment leicht Partien absetzen.

Wir können dieses Dressersche Buch nun wieder à condition liefern, sind auch bereit, die früher von demselben Verfasser bei uns erschienenen Werke in Kommission zu geben.

Ⓜ

## **Arzt der Seele**

von

**H. W. Dresser.**

In 8°. 180 Seiten.

Broschiert M. 2.— ord., gebunden M. 3.— ord.

## **Leben nach dem Geiste**

von

**H. W. Dresser.**

In 8°. 132 Seiten.

Elegant kartoniert M. 2.— ord.

## **Die Macht des Schweigens**

von

**H. W. Dresser.**

In gr.-8°. 306 Seiten.

Broschiert M. 5.— ord., gebunden M. 6.— ord.

## **Gesundheit und das innere Leben**

von

**H. W. Dresser.**

In gr.-8°. 164 Seiten.

Broschiert M. 3.— ord., gebunden M. 4.— ord.

Diese Bücher veralten nicht! Jede neue Generation wird von neuem danach greifen!

Prospekte in jeder Anzahl gratis.

Wenn auf beiliegendem Zettel verlangt, liefern wir bar mit **40%** und **7/6** usw. Expl. (Einband extra).

**Leipzig.**

**Lotus-Verlag.**

Ⓩ In Kürze erscheint:

# Alles oder Nichts!

Kanzelreden über Ibsen von  
 Pastor prim. Emil Felden (Bremen)

brosch. M. 3.— / geb. M. 4.— ord.

Ibsen auf der Kanzel! Das klingt befremdlich und sensationell zugleich. Wenn bei einem der grossen Modernen die Bühne und das Drama zu moralisierenden Tendenzen neigt, dann ist es Ibsen. Wir wenden den Blick von den Vorgängen auf der Bühne in unser eigenes Innere und fragen uns erschüttert, ob es um die Menschen so steht, wie Ibsen seine Personen reden und handeln lässt. Wir sehen uns selber ungeschminkt über die Bühne wandeln. —

Felden sieht in Ibsen einen gewaltigen Kanzelredner. Er lässt den nordischen Dichter unbehelligt zu Worte kommen, und die erläuternden Parallelstellen aus der Bibel beweisen uns nur, wie allgemein menschlich der Gehalt von Ibsens Dramen ist. Das Buch bietet nichts von geistreicher Gesuchtheit und hohlem Kanzelpathos, es bietet zweierlei: Erbauung im höchsten Sinne des Wortes und wertvolle Einführung in das Verständnis Ibsens.

Verlag Die Tat ♦ Leipzig



Gisela Eitel

Ⓩ gibt demnächst  
 in unserem  
 Verlage heraus:

## Aus Jurte und Kraal

Geschichten der Eingeborenen  
 — aus Asien und Afrika —

Volkserzählungen

der  
 Armenier  
 Kurden  
 Tartaren  
 Chinesen  
 Japaner  
 Koreaner  
 Annamiten  
 Tamuln  
 Inder  
 Araber,

Gisela Eitel

gibt demnächst  
 in unserem  
 Verlage heraus:

## Aus Jurte und Kraal

Geschichten der Eingeborenen  
 — aus Asien und Afrika —



sowie der Afrikaner von Aegypten und Tunis bis hinunter zu den Hottentotten und den Eingeborenen von Madagaskar und Mauritius.

In England und Frankreich gibt es längst große Sammlungen solcher exotischer Volksliteratur; Engländer und Franzosen hatten bisher wohl darum mehr Interesse daran, weil sie durch ihre alten Kolonien bedeutend früher als die Deutschen enge Fühlung mit den wilden Völkerschaften nahmen. Jetzt aber ist auch Deutschland ein Kolonialreich, und diese Tatsache macht es uns zur Pflicht, daß auch wir uns mehr als bisher mit den Geistesschätzen der Eingeborenen fremder Erdteile vertraut machen. Jedenfalls ist das vorliegende, anziehend ausgestattete Sammelwerk solcher Eingeborenen-Erzählungen aus Asien und Afrika ein höchst bemerkenswerter Schritt zur Erreichung dieses Zieles. Es wird um so lebhafteres Interesse finden, als die ausgewählten Geschichten bis auf einige wenige in Deutschland völlig neu sind, da sie aus älteren französischen und englischen Werken eigens für dieses Buch gesammelt und überliefert sind. Daß die deutschen Übersetzungen gut und stimmungsvoll sind, dafür bürgt der Name der Herausgeberin Gisela Eitel. Das inhaltreiche Werk wird jedem gefallen und wird auch in Volks- und Schulbibliotheken bald zu den begehrtesten Büchern zählen.

Mit originellen Initialen und 4 Vollbildern von Berthold Kötting.



Verkaufs-  
 Preis: In Kommission M. 1.90 geheftet, M. 2.65 gebunden  
 M. 2.50 gegen bar M. 1.65 geh., M. 2.35 geb. u. 7/6 Frei-Expl.  
 in festem 3wei Probe-Exemplare mit 50% Rabatt gegen bar!  
 Umschlag. Wir bitten, zu verlangen; weißer Zettel liegt bei!

Die Lese-Verlag-G.m.b.H. - München

Verkaufs-  
 Preis: M. 3.50  
 in eleg.  
 Leinenbd.



# MASSEN-ABSATZ BEI DEN DAMEN ALLER KREISE

Ⓜ

ERZIELEN SIE MIT UNSERER NEUEN MONATLICH  
ERSCHEINENDEN MODESCHRIFT ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦

## NEUESTE PARISER MODEN

GROSS-QUARTFORMAT MIT GLÄNZENDEM, MEHR-  
FARBIGEM UMSCHLAG ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦

**40 PFENNIG = 50 HELLER**

VIERTELJÄHRLICH M. 1.20 = K 1.50

MIT 40% RABATT UND AUF ZEHN EIN FREIEXEMPLAR  
30% IN KOMMISSION. ZUR PROBE 2 EXEMPLARE MIT 50%

DAS NEUE JOURNAL BRINGT IN DER BEKANNTEN  
VORNEHMEN AUSFÜHRUNG UNSERER PUBLIKATIONEN  
70 ELEGANTE U. LEICHT AUSFÜHRBARE MODELLE  
DER NEUESTEN PARISER SCHÖPFUNGEN VON DAMEN-  
UND KINDERKLEIDERN; ZUM TEIL IN KÜNSTL. KOLORIT

ALS WERTVOLLE ERGÄNZUNG: GRATIS 1 ORIGINAL-  
SCHNITT ZU EINER MODELL-ABBILDUNG DES UM-  
SCHLAGES, SOWIE EINE ILLUSTRIERTE, BELLETRISTISCHE  
UND MODEBERICHT-BEILAGE ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦

WIR BITTEN UM TATKRÄFTIGE VERWENDUNG FÜR  
UNSER NEUES OHNE KONKURRENZ DASTEHENDES  
UNTERNEHMEN. — DIE ÜBERAUS GÜNSTIGEN BEZUGS-  
BEDINGUNGEN SICHERN IHNEN EINEN ♦♦♦♦♦♦♦♦♦♦

**DAUERNDEN HOHEN GEWINN**

FIRMEN, DIE EINE BESONDERS UMFASSENDE VERWENDUNG  
PLANEN, BITTEN WIR, SICH SOFORT MIT UNS IN VERBINDUNG ZU SETZEN

HEFT 1 ERSCHEINT ANFANG APRIL

**45% RABATT** SCHON BEI BEZUG  
VON 11 EXEMPL.

HEFT 1 ERSCHEINT ANFANG APRIL

WIR BITTEN UM GEFL. SOFORTIGE AUFGABE IHRES BEDARFES. BESTELZZETTEL ANBEL.



MODE-VERLAG LE GRAND CHIC



WIEN, XVIII, WITTHAUERGASSE 17



**70 MODELLE  
FÜR 40 PF. = 50 H.  
EIN GRATISSCHNITT**



Verlag von Rosenbaum & Hart, Berlin W. 35.

Ⓜ

Mitte April erscheint in unserem Verlage:

# „Wir suchen Menschen!“

Roman von

## Andreae Emden.

8<sup>o</sup>. ca. 15 Bogen.

Preis geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar  
gebunden M. 4.— ord., M. 2.65 bar.

Freiexemplare 9/8.

(Einband des Freiexemplars wird berechnet.)

Bis zum 10. April bestellt: **2 Probeexemplare mit 50%**.



**D**er Roman schildert das Leid, den Kampf und den Sieg von Menschen, die sich das Recht auf ihre Seele errangen und bewahrten und hierdurch sich und denen, die sie lieben, ein bewusstes reifes Glück schufen durch gemeinsame heilbringende Arbeit, durch eine Lebenskunst und Lebensfreude, die gerade in dem Suchen nach gleichgesinnten, gleichgestimmten Menschen und dem Sichfinden solcher Menschen, die gemeinsam Schönheit und Vergeistigung des Lebens erstreben, besteht.

Ernste aktuelle, soziale Fragen werden beantwortet. Konflikte zwischen Eltern und den heranwachsenden Kindern, die Stellung der Frau im modernen Leben und ihre tätige Unterstützung auf Gebieten, wo Mannesarbeit der Hilfe einer geschulten Kameradin bedarf, berührt. Daneben versucht der Roman durch das Beispiel und selbstlose Wirken gerade der jüngeren Generation die Leser hinzuweisen auf die so notwendige Erweiterung der Säuglingsfürsorge, nicht nur als Wohltätigkeitsbestrebung, sondern als wichtige Forderung für den Nachwuchs und das völkische Interesse, nicht als milde Handlung einzelner, sondern als Gebot für jeden Einzelnen, dem das Wohl seines Vaterlandes und seines Volkes am Herzen liegt.

**Mütter, in des Wortes schönster Bedeutung, sollen zielbewusst herangebildet und das Mutterglück auch der Ärmsten unter den Armen gesichert werden.**



Wir bitten Sie sich dieser reifen Arbeit Katy Andreaes warm anzunehmen. Insbesondere seien Bibliotheken und der Bahnhofsbuchhandel auf diesen höchst aktuellen Roman hingewiesen.

Die hohe Auflage ermöglicht reichliche à cond.-Bestellungen.

Wir bitten, zu verlangen. — Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Berlin, März 1911.

**Rosenbaum & Hart.**



**J. NEUMANN**

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei u. Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.

Neudamm.

**Z** In Kürze erscheint in meinem Verlage:

## Das Truthuhn

seine Zucht, Haltung und Mast nach eigenen Erfahrungen

von **W. Gottschalk**

Mit sieben Textabbildungen und zwei Tafeln

Preis *M* 1.50 ord., *M* 1.05 netto.  
Freiexemplare 11/10.

Die Broschüre stammt aus der Feder eines **hervorragenden Praktikers** und dürfte daher überall, wo Geflügelzucht getrieben wird, behufs Anregung und Erweiterung der **Zucht des Truthuhnes** willige Käufer finden. **Gute Ausstattung** wird dem Absatz des kleinen Buches förderlich sein. Ich gebe die Broschüre meinen verehrlichen Geschäftsfreunden gern **reichlich in Kommission** und bitte, zu Ihren Bestellungen den an gewohnter Stelle befindlichen Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Neudamm, den 12. März 1911.

J. Neumann.

**Carl Winter's Universitätsbuchhandlung**  
in Heidelberg.

**Z** Demnächst erscheint:

## Gesetzgeberische Bekämpfung neuezeitlicher Delikte

Nebst einem Vorschlag

betreffend **Titel und Tendenz der  
Entwürfe zu einem Strafgesetzbuch**

Von

**Dr. Andreas Thomsen**

a. o. Professor des Strafrechts in Münster.

8°. Geb. 90 *§* ord. mit 33 1/3 %,  
60 *§* no.

und bei Vorausbestellung 7/6 bar.

Wir bitten, sich für diese aktuelle Broschüre zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.



Am 24. März erscheint  
die V. Ausgabe von

**Z**  
Degener's  
Zeitgenossenlexikon  
„Wer ist's?“

Originaleinband 12 *M.* 50 Pf.,  
9 *M.* no. und bar, 13/12.

Wer sich die Mühe nimmt, das Werk genauer anzusehen und zu lesen, was Hunderte unserer bedeutendsten Männer aller Berufe und Klassen über das Buch geschrieben haben, dem sollte es leicht sein, guten Absatz zu erzielen.

Natürlich ist es nicht damit getan, einfach den paar bekannten Bibliotheken und notorischen Bücherkäufern ein Ex. zur Ansicht zuzusenden.

Sie müssen alle Gebildeten Ihres Wirkungskreises durch besondere persönliche Darlegung oder besonderes, eingehendes Anschreiben auf den Nutzen von „Wer ist's?“ hinweisen. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Auf diese einzig richtige, zweckentsprechende Weise ist es z. B. einer Firma gelungen, von jeder Ausgabe über 100 Exemplare abzusetzen und sich einen Stamm teils fortlaufender, teils intermittierender Abnehmer zu sichern. Treten Sie auch an die sämtlichen Behörden, Auskunftsteilen, größeren Detail- und alle Versandgeschäfte heran.

**W**er in seinem Gebiete sich wirklich besonders verwenden will und kann, der mache mir sofort brieflich Vorschläge; ich komme dann gern besonders entgegen.

Prospekte stehen zu Diensten. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Zunächst kann nur bar ausgeliefert werden, à cond. = Bestellungen erst im April. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Vorrätig bei folgenden Barsortimenten:

Leipzig: K. F. Koehler, F. Volkmar.

Berlin: F. Volkmar.

Stuttgart: Albert Koch & Co., Neff & Koehler.

**Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig,**  
Hospitalstraße 15.



## INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



Ende März wird mit der Ausgabe des 4. Bandes vollständig:



# TAUSEND UND EINE NACHT

Aus der ungekürzten deutschen Ausgabe in der Übersetzung von F. P. GREVE ausgewählt und eingeleitet von PAUL ERNST. Doppeltitel, Einband und Initiale von MARCUS BEHMER. Vier Bände. In Halbleinen mit Überzugpapier nach Zeichnung von MARCUS BEHMER M. 16.—; in Leder M. 28.—

Schon heute können wir die Vollendung dieses Werkes anzeigen, dessen ersten Band wir Ende Oktober vorigen Jahres ankündigten. Wir verweisen auf unsere damaligen Ausführungen an dieser Stelle und begnügen uns hier damit, das Wichtigste in Erinnerung zu bringen. Aus unserer zwölfbändigen, vollständigen Ausgabe der Tausend und ein Nächte, von deren großer, 3000 Exemplare starker Auflage nur noch ein Rest von 50 Exemplaren vorhanden ist, hat Paul Ernst, der beste Kenner der epischen Weltliteratur, seine Auswahl nach keinem andern Gesichtspunkt als dem des poetischen Werts getroffen. Es war nicht die Absicht, ein Jugendbuch zu schaffen; auch dieses neue Werk wendet sich an gereifte Menschen. Im Äußern dagegen unterscheiden sich die Bände der Auswahl wesentlich von denen der vollständigen Ausgabe. Sie sind größer und umfangreicher, so daß diese vier Bände fast die Hälfte des Gesamtwerkes enthalten; vor allem hat Marcus Behmer, der ja mit feinstem Empfinden Anregungen der orientalischen Buchausstattung selbständig zu verwerten weiß, neue Zeichnungen für die Initialen, Titel und Einbände geschaffen.

Wir haben den ersten Band bisher überhaupt noch nicht bedingt verschickt, da wir das Erscheinen der übrigen Bände abwarten wollten. Nun aber werden wir das vollständige Werk gern auch bedingt liefern, und wir bitten das Sortiment, sich mit allem Nachdruck dafür zu verwenden.

Wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, liefern wir einzelne Exemplare mit 40% oder Partien von 7/6 Exemplaren mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, die Einbände mit 30%.

LEIPZIG, MITTE MÄRZ 1911  
DER INSEL-VERLAG

# Handbuch der gesamten Sexualwissenschaft

## in Einzeldarstellungen



Unter Mitwirkung hervorragender Autoren  
herausgegeben von **Dr. med. Iwan Bloch.**

### Voranzeige!

Nachdem Dr. med. **Iwan Bloch** in seinem bereits im 60. Tausend erschienenen Werke: „**Das Sexualeben unserer Zeit**“ Wort und Begriff einer neuen umfassenden Wissenschaft, der von ihm so genannten „**Sexualwissenschaft**“ geschaffen hat, unternimmt er es jetzt, unter Mitwirkung erster Autoritäten, diese neue Disziplin in ihrem ganzen Umfange in sukzessive erscheinenden grösseren Einzelwerken darzustellen, die nicht etwa eine blosse Zusammenfassung des bisher Geleisteten bringen, sondern eine völlige **Neubearbeitung** und neue **Grundlegung** der einzelnen Probleme, unter voller Wahrung des einheitlichen Charakters des Gesamtwerkes.

Die Erscheinungsweise des zirka acht umfangreiche Bände umfassenden Werkes wird ungefähr zwei Bände pro Jahr sein, die einzeln, jeder für sich, käuflich sind.

Als erster erscheint Mitte dieses Jahres aus der Feder des Herausgebers und nach jahrelanger Vorarbeit **Band I:**

## Die Prostitution

Lexikonformat ————— zirka 1000 Seiten

Preis broschiert Mark **10.—**, gebunden Mark **12.—**

Ausführliche Mitteilungen werde ich zur gegebenen Zeit an dieser Stelle noch kundgeben.

Hochachtungsvoll

**Louis Marcus**  
Verlagsbuchhandlung

Berlin SW. 61, Mitte März 1911.  
Tempelhofer Ufer 7.

Ⓩ

**Wichtige koloniale Neuerscheinung.**

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

# Deutsches Kolonial-Handbuch

Nach amtlichen Quellen bearbeitet  
Elfte Ausgabe (1911)

Preis: broschiert M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.50 bar.

Zum elften Male tritt das „Deutsche Kolonial-Handbuch“ seine Reise an. Es hat sich in der langen Reihe von Jahren seines Bestehens als ein

**durchaus zuverlässiger Führer in allen kolonialen Dingen**

bewährt und sich einen grossen Kreis von Freunden erworben, von denen es alljährlich mit Ungeduld erwartet wird. — Auch der neue Jahrgang enthält alle bis zum Frühjahr d. J. bekannt gewordenen Neuerungen und Veränderungen in unseren Kolonien und gibt die Adressen sämtlicher in den Kolonien lebenden Europäer, wie Beamten, Farmer, Geistlichen, Kaufleute, Handwerker etc. an: es bildet somit ein **durchaus zuverlässiges Nachschlagewerk.**

Alle Abnehmer des vorigen Jahrganges sind Käufer des neuen!

Legen Sie allen Interessenten das „Deutsche Kolonial-Handbuch“ vor. Bestellzettel liegen dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Berlin-Wilmersdorf, Augustastr. 36.

**Hermann Paetel, Verlag, G. m. b. H.**

Soeben verläßt folgendes Werk aus dem Gebiete der historischen und systematischen Theologie die Presse:

## Die Augsburgerische Konfession

Ⓩ lateinisch und deutsch, kurz erläutert

von **D. Th. Kolde,**

ord. Professor der Kirchengeschichte in Erlangen.

Mit 5 Beilagen: 1. Die Schwabacher Artikel. — 2. Die Marburger Artikel. — 3. Die Torgauer Artikel. — 4. Die Confutatio pontificia. — 5. Die Augustana von 1540 (Variata).

Zweite, verbesserte Auflage. Preis: broschiert M 4.50; gebunden M 5.50.

Vorliegende Schrift ist aus den praktischen Bedürfnissen des akademischen Unterrichts hervorgegangen und deshalb auch in erster Linie für die praktischen Bedürfnisse der Theologiestudierenden bestimmt. Der Verfasser hat es bei seinen kirchen- und dogmengeschichtlichen Übungen über die Augsburgerische Konfession, ihre Entstehung und ihren Lehrbegriff als sehr störend empfunden, daß, abgesehen von der Augustana von 1530, die Texte der Schwabacher, Marburger, Torgauer Artikel usw. nur schwer, wenn überhaupt in genügender Zahl zusammenzubringen waren. Deshalb entschloß er sich zur Herausgabe der im Titel des obigen Buches genannten Schriften, wobei er zugleich der Confessio Augustana eine längere Einleitung und die zum Textverständnis nötigen wissenschaftlichen Anmerkungen beigegeben hat.

Die vorliegende

**zweite Auflage!**

hat die mancherlei neuen Forschungen zur Geschichte der Augsburgerischen Konfession in Einleitung und Erläuterungen gebührend berücksichtigt. Das Buch kommt einem in akademisch-theologischen Kreisen vorhandenen Bedürfnis in erwünschter Weise entgegen und wird auch ferner von **Studierenden, Kandidaten und Dozenten der Theologie,** aber auch von **Geistlichen** begehrt und benutzt werden.

Gotha, den 16. März 1911.

**Friedrich Andreas Perthes A.-G.**

Ⓩ In Kürze erscheint Päd. Stud. 192:

### Paßkönig, Pädagogische Künstler und Handwerker.

75 S ord., 55 S à cond., 50 S bar  
und 11/10.

Von 5 Expl., auch gemischt 40% und  
mit and. Verlagswerken, m. 40% 11/10.

**Zahlreiche** Käufer wird diese kleine Broschüre, die die Bedeutung der Lehrerpersönlichkeit von neuem Gesichtspunkte beleuchtet und deren Verhältnis zu den Reformbestrebungen der Gegenwart klarlegt, sicher finden. Wollen Sie dieselbe allen Lehrern etc. vorlegen!

Leipzig. Siegmund & Volkening.

### Kirsch, Kirchengeschichte

Für Schule und Haus.

Eleg. Leinwand M 2.80 ord.,  
biogs. Ldrbd. m. Goldschn. M 3.80 ord.  
ist in poetisch edler Sprache, frisch  
aus der Glut eines begeisterten Herzens  
geschrieben.

Prächtigstes Geschenkwerk.

M 2.— resp. M 2.65 bar u. 9/8.

Leipzig, ERNST WIEGANDT.

Fortsetzung der fertigen Bücher  
i. nächste Seite.

### Angebotene Bücher.

E. Meltzer's Buchh. (G. Knorr) in Waldenburg i. Schles.:

3 Andrä, Lehrbuch der Geschichte f. höh. Mädchensch. Ausg. B. 1. Teil. 1910.

5 — do. Ausg. B. 2. Teil. 1910.

14 — do. Ausg. B. 3. Teil. 1910.

10 — do. Ausg. B. 4. Teil. 1910.

Tadell. Ex.

E Meltzer's Bh. in Waldenburg ferner:  
6 Falcke u. Förster, Religionsbuch für ev. Schulen. F. Schlesien.

9 Koppe, Arithmetik u. Algebra. 1. Teil. 14. Aufl.

3 Krüger, Geschichtsbilder f. mittelst. höh. Mädchensch. Ausg. evang. Schulen. 17. Aufl.

1 Poske, Oberstufe d. Naturlehre. 1907.

1 — Unterstufe d. Naturlehre. 1905.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg ferner:  
1 Poske, Unterstufe der Naturlehre. B., ohne Chemie. 1907.

13 Reinisch, Mineralogie u. Geologie für höh. Schulen. 1903.

5 Schilling-Waerber-Seiwert, kleine Schullaturgeschichte. II.: Pflanzenreich. 22. Aufl. 1904.

Alle Bücher sind in Originaleinbänden und gut erhalten (nicht gebraucht).

## Angebotene Bücher ferner:

- Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
 Jahresberichte der chem. Technologie v. Wagner. 1860—1888. Geb.  
 do. v. Fischer. 1889—1899. Brosch.  
 Berichte der Dtschn. Chem. Gesellschaft. 1872—1879. Brosch.  
 Hofmann, Entwicklg. d. Chem. Industrie. 1/2. Ratzel, polit. Geographie. 1897.  
 Berolzheimer, Deutschland v. heute. Geb.  
 Meerwarth, Lebensbilder. Alle Bände geb. Wie neu.  
 Friis, im Grönlandeis. Geb. Wie neu.  
 Goethe, Briefe, herausg. v. Stein. Geb. 1/5. 7/8. Wie neu.  
 Nansen, in Nacht u. Eis. 1/3. Geb.  
 Riecke, Handb. d. Geschlechtskrankh. Brosch.  
 Krause, klin. Diagnostik inn. Krankh. Geb.  
 1 Ziegler, path. Anatomie. I. Bd. Brosch. 1901.  
 Haacke-Kuhnert, Tierleben. 1/3. Geb. Neu.  
 Kamen, bakter. Untersuchg. 1903.  
 — Infekt.-Krankh. 1906.  
 Canon, Bakter. d. Blutes. 1905.  
 Dungern, Antikörper. 1903.  
 Therap. Monatshefte 1887—1892. Geb.  
 Münch. med. Wochenschr. 1905. 1906. Geb.  
 Fortschritte u. Leistgn. a. d. Gebiete der Hygiene, herausg. v. Pfeiffer. 1897 bis 1904. Geb.  
 Baumgarten, Jahresbericht d. path. Mikroorgan. 1896—1902.  
**Ernst Muschket's Buchh.** in Bunzlau:  
 1 Kraemer, d. 19. Jahrh. 3 O.-Hfz.-Bde. Wie neu.  
 1 Kossmann, Mann u. Weib. 3 O.-Lwd.-Bde. Wie neu.

# Franz Herczeg

**Die Scholle.** Roman. Einzig autor. Übertragung aus dem Ungar. von L. Lázár. (1905.) (326 Seiten.)  
 Statt M 3.40 für M - .80 no.

## Franz Herczeg

**Andor und Andrés.** Eine Geschichte aus d. Journalistenleben in Budapest. Einzig autor. Übersetzung aus dem Ungar. von K. v. Bakonyi sen. Mit Illustr. (1909.) 252 S.  
 Statt M 3.40 für M — .80 no.  
**Jos. Deubler,** Wien II, Praterstr. 9.

**Hermann Mayer** in Stuttgart, Calwerstr. 13:  
 Monatshefte d. allgem. dtschn. Jagdschutzvereins. 1.—5. Jahrg. Geb. Sehr gut erhalten. M 7.50 n. b.  
 Ca. 600 verschied. Bände Engelhorn's Romanbibl. Geb. **Wie neu.** à 35 ⚡

## Fertige Bücher ferner:

## Neuer Verlag von Otto Harrassowitz: Leipzig.

**Schreiber, W. L.** Manuel de l'Amateur de la gravure sur bois et sur métal au XV<sup>e</sup> siècle avec des notes critiques bibliographiques et iconologiques. Tome V: Catalogue des Incunables à Figures, imprimés en Allemagne, en Autriche-Hongrie, en Suisse et en Scandinavie. Première partie: A—T. gr. 8<sup>o</sup>. M. 12.— ord., M. 9.— netto.  
 Äusserst wichtiges Werk, das auf einem Spezialgebiet der Inkunabelforschung für lange Zeit zum unentbehrlichen Rüstzeug des Kunsthistorikers, des Bücherfreundes und Sammlers, sowie jedes Antiquars gehören wird. Hervorgehoben sei insbesondere der Umstand, dass bei jeder der beschriebenen Inkunabeln stets die Anzahl der in öffentlichen Bibliotheken und Sammlungen vorhandenen Exemplare angegeben ist, woraus sich mit Sicherheit auf die mehr oder minder grosse Seltenheit dieses oder jenes Wiegendruckes schliessen lässt, und woraus sich eine richtige Bewertung des betreffenden Druckes ergibt. Man wird zugeben, dass es nach dieser Richtung hin bisher an jeglichem brauchbaren Hilfsmittel fehlte; um so erwünschter wird daher jedem Bibliophilen und in gleichem Grade jedem Antiquar das neue Werk sein, das ohne weiteres eine annähernd richtige Bewertung jeder einzelnen bildergeschmückten Inkunabel gewährleistet.

Früher erschienen: Bd. I—IV und VII—VIII à M. 12.— ord.

Mit dem im Druck befindlichen 2. Teil des 5. Bandes ist das grosse Werk abgeschlossen.

**Hupka, St. von.** Ueber die Entwicklung der westgalizischen Dorfstände in der 2. Hälfte des 19. Jahrh. Auf Grund der Spezialuntersuchungen im oberen Wielopolkagebiet (Kreis Ropczyce); eine wirtschafts- und kultur-geographische Studie. Teschen 1911. gr. 8<sup>o</sup>. Mit 3 Karten, 4 Tabellen und 7 Tafeln. M. 9.— ord., M. 6.75 netto.

Trotz der engen Territorialbegrenzung gibt das Werk in nationalökonomischer und kulturgeographischer Hinsicht das typische Entwicklungsbild dörflicher Verhältnisse und Bodenzustände.

**Wenckstern, Fr. von.** Bibliography of the Japanese Empire. Being a classified list of all books, essays and maps in European languages relating to Dai Nihon (Great Japan), published in Europe, America and in the East from 1859—93 a. D. To which is added a facsimile reprint of: L. Pagès, Bibliographie japonaise depuis le XV<sup>e</sup> s. jusqu'à 1859. Reprint. Leiden 1910. gr. 8<sup>o</sup>. Lwdbd. M. 25.— ord., M. 18.75 netto bar.

Der erste Band dieser ausgezeichneten Bibliographie, der erstmalig 1895 erschien, war seit einer Reihe von Jahren vergriffen. Die hier vorliegende Neu-Ausgabe desselben in vorzüglichem anastatischen Neudruck ermöglicht jetzt wieder die Lieferung des kompletten Werkes, dessen zweiter Band 1907 zum gleichen Preise erschien und ebenfalls von mir bezogen werden kann. Insbesondere dürfte den Besitzern des zweiten Bandes, denen die Anschaffung des vergriffenen ersten Bandes seinerzeit versagt blieb, die anastatische Neu-Ausgabe des letzteren zur Ergänzung sehr erwünscht sein.

**Cicero.** M. Tullii Ciceronis ad M. Brutum et M. Bruti ad M. Tullium Ciceronem epistularum liber IX. Rec. H. Sjögren. Gotoburgi 1910. 8<sup>o</sup>. M. 1.75 ord., M. 1.40 netto.

**Jusuf und Ahmed.** Ein özbekisches Volksepos im Chiwaer Dialekte. Herausgeg. mit Uebersetzung und Noten von H. Vambéry. Budapest 1911. 8<sup>o</sup>. M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Erschien als Separatausgabe aus Vol. XI der „Revue Orientale pour les études ouralo-altaïques“.

**Krauss, J.** Die Götternamen in den babylonischen Siegelcylinder-Legenden. Mit zahlreichen Beiträgen von Prof. Dr. Fritz Hommel. Leipzig 1911. 8<sup>o</sup>. M. 5.— ord., M. 3.75 netto.

Die zahlreichen rein symbolischen und mythologischen Darstellungen, die sich auf den babylonischen Siegelcylindern, der ältesten Art der Petschafte, befinden, verleihen denselben eine besondere Bedeutung und Wichtigkeit in bezug auf die Erforschung der Religion und Gottesvorstellung der alten Babylonier.

**Talmud, der Babylonische.** Herausgegeben, übersetzt und mit Anmerkungen versehen von L. Goldschmidt. Bd. V, Lieferung 2: Der Traktat Sota. Leipzig 1911. 4<sup>o</sup>. M. 15.— ord., M. 11.25 netto.

Nach Fertigwerden jedes Bandes des Talmuds beträgt der Preis M. 100.— ord. unter Aufhebung des billigeren Subskriptionspreises. Vollständig erschienen bisher die Bände I, II, III, VI, VII und VIII, wovon indessen Band III nur noch mit der kompletten Serie abgegeben wird.

**Bulletin de l'Institut Archéologique Russe à Constantinople.** (Izvestija Russkago Archeologitscheskago Instituta.) Tome XIV, 2—3. Sophia 1909. 4<sup>o</sup>. In französ., russ. u. griech. Sprache. M. 8.— ord., M. 6.40 netto.

Enthält: S. Pétridès. Jean Apokaukos, lettres et autres documents inédits. — B. Pantschenko. Le Synaxaire de Sirmond, où a-t-il été rédigé? — A. Παπαδό-

πουλος-Κεραμείς. Δύο κατάλογοι ελληνικών κωδίκων ἐν Κωνσταντινουπόλει, τῆς Μεγάλης τοῦ Γένους Σχολῆς καὶ τοῦ Ζωγραφείου. — Ν. Βέης. Ἀναγνώσεις χριστιανικῶν ἐπιγραφῶν Ἀγίας, Θεσπιῶν, Μεγάρων, Κορίνθου καὶ Ἀργόου καὶ παρεμβολαὶ εἰς ταύτας. —

**Journal of the Siam Society.** Vol. VII, part 1. Bangkok 1910. gr. 8°. pro komplett M. 25.— ord., M. 22.50 netto.

Enthält u. a: J. van Vliet. Description of the Kingdom of Siam, transl. by L. F. van Ravenswaay.

**Mémoires publiés par les Membres de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire sous la direction de E. Chassinat.** Tome XVIII: Gauthier, H. Le Livre des rois d'Égypte. Recueil de titres et protocoles royaux, suivi d'un index alphabétique. Tome II: De la XVII<sup>e</sup> dynastie; 1er fasc. Le Caire 1910. 4°. M. 28.— ord., M. 23.80 netto.

do. Tome XXVIII: Massignon, L. Mission en Mésopotamie (1907—1908). Tome Ier: Relevés archéologiques. Le Caire 1910. 4°. Avec figures dans le texte et 63 planches hors texte. M. 48.— ord., M. 40.80 netto.

**Mitteilungen des Vereins für kaschubische Volkskunde.** Herausgeg. von F. Lorentz und J. Gulgowski. Heft VI (= Bd. II, Heft 1). 1910. 8°. M. 1.80 ord., M. 1.35 netto.

**Le Monde Oriental.** Archives pour l'histoire et l'ethnographie, les langues et littératures, religions et traditions de l'Europe orientale et de l'Asie. Publiées par K. F. Johansson, K. B. Wiklund, K. V. Zetterstéen. Vol. IV, fasc. 1—2. Uppsala 1910. gr. 8°. pro Band: M. 9.— ord., M. 7.20 netto.

**Revue Slavistique.** (Rocznik Slawistyczny.) Publiée p. J. Lós, C. Nitsch et J. Rozwadowski. Tome III. Cracovie 1910. 8°. 398 pag. M. 8.50 ord., M. 6.40 netto.

**Revue Orientale pour les études ouralo-altaïques.** Journal du comité hongrois de l'Association internationale pour l'exploration de l'Asie Centrale et de l'Extrême-Orient. Rédigée p. J. Kúnos et B. Munkácsi. Vol. XI. Budapest 1910. 8°. M. 8.— ord., M. 6.40 netto.

Inhalt: J. Germanus. Osmanische Puristen. — Hóman, B. Zeitalter d. oriental. Quellen zur Urgeschichte der Ungarn. — Marquart, J. Καρυπαλοῦξ, der „skythische“ Name der Maiotis. — Patkanow, S. und D. R. Fuchs. Laut- und Formenlehre der süd-ostjakischen Dialekte, V. — Vambéry, H. Jusuf und Ahmed, ein özbekisches Volksepos im Chiwaer Dialekte. Text, Uebersetzung und Noten.

**Quellen und Forschungen zur Geschichte des Dominikanerordens in Deutschland,** herausgeg. von P. von Loß und B. M. Reichert. Heft V: Vorberg, A. Beiträge zur Geschichte des Dominikanerordens in Mecklenburg; I: Das Johanniskloster zu Rostock. Leipzig 1911. 8°. M. 1.80 ord., M. 1.35 netto.

Betreffs der Zeitschriften und Fortsetzungswerke bemerke ich, dass dieselben in der Höhe der bisherigen Kontinuation an die Abonnenten bereits von mir zur Versendung gebracht wurden.

Der Charakter einzelner der vorstehend angeführten neuen Verlagswerke lässt im allgemeinen eine à cond.-Versendung nicht zu, doch bin ich bereit, befreundeten Firmen, die begründete Aussicht auf Absatz haben, das eine oder andere Werk auf kurze Zeit in Kommission zu liefern.

## Otto Harrassowitz, Leipzig.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

**Angebotene Bücher ferners**  
**Müller & Rühle** in Darmstadt:  
 1 Handbuch der Architektur:  
 I. Reihe, Bd. I, 2 (3. Aufl.); I, 3; I, 5 (vergriffen).  
 II. Reihe, Bd. IV, 3, 4; V; VI, 2 (vergriffen); VII (1. Aufl.).  
 III. Reihe, Bd. III, 3.  
 IV. Reihe, Bd. II, 1; VI, 1 (1. Aufl.); VI, 3; X (1. Aufl.).  
 Sämtlich Orig.-Hfrz. u. gut erhalten.  
 Gebote direkt erbeten.  
**Wick & Jannsen** in Elberfeld:  
 6 Rassfeld u. Wundt, Grundr. d. Pädagogik. (1903.)  
 9 Eickhoff u. Kühn, Lehrb. d. engl. Spr. 2. Tl. (1905.)  
 2 — — Lehrb. d. französ. Sprache.

**Schrinner'sche Bh.** (C. Mahler) in Pola:  
 Halde, J. B. du, Description géographique historique, chronologique, politique et physique de l'empire de la Chine et de la Tartarie chinoise. Paris 1735. 4 vol. in Fol. in Leder gebunden. Gut erhalten.

**Carl Ulrich & Co.** in Charlottenburg:  
 California State Mineralogist Report 6—9. 11. 12. 86—94.  
 King, Atlas Geol. Explor. 40 Parallel. Batz, Gis. aurifères Sibérie. 1898.

**Otto Riecker's Buchh.** in Pforzheim:  
 Freibleibend:  
 7 Donle, Lehrb. d. Experimentalphysik. 4. Aufl. 1907. Neu.  
 Hartmann, O., astronom. Erdkde. Kart.

## Gefuchte Bücher

- \* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.  
**Gustav Fock, G.m.b.H.** in Leipzig:  
 (A) Wochenschrift f. klass. Phil. Jg. VI. 1889.  
 (A) Gesetzsammlung, Russische. Kplt.  
 (A) Monumenta hist. ducatus Carinthiae. Vol. III.  
 (A) Pharus. Kathol. Monatsschrift. I.  
 (A) Publikationen d. Ges. f. rhein. Geschichtskunde. XXI.  
 (A) Nuova Anthologia 1911.  
 (A) Grassmann, math. u. phys. Werke. III, 1.  
 (A) Gesundheits-Ingenieur. Jg. 1—3. 8. 21. 22.  
 (A) Jahrbuch, Klin. Bd. 1. 4—7. 12—24.  
 (A) Geographie, Angew. Serie I—III.  
 (A) Claudin, Antiquités typogr. de la France. 3 vols.  
 (A) Kunze-Kautz, Rechtsgrunds. d. Oberverw.-Ger. 4. A. 3 Bde. u. Erg.-Bde.  
 (A) Jahrbücher f. preuss. Gesetzgeb., hrsg. v. Kamptz. 66 Bde. 1814—46.  
 (A) Lehmann, Scharnhorst; — Freiherr v. Stein.  
 (A) Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 15 u. Erg.-Bd. 17—23.  
 (C) Petri Alfonsi Disciplina Clericalis.  
 (C) Jacobi a Voragine, Legenda aurea.  
 (C) Clessius, Unius seculi elenchus.  
 (C) Meyer, Apolarität.  
 (C) Tschebyscheff, Kongruenzen.  
 (C) Jacobi-Festschrift, hrsg. v. Königsberger.  
 (C) Dryden, Fall der Menschen. 1761.  
 (C) Das Bistouri. Kpltte. Jahrgänge.  
 (L) Carmina Burana. Publ. d. Lit. Ver. St. XVI.  
 (L) Beaurepaire, de la Vicomté de l'eau de Rouen. 1856.  
 (L) Plitt, Meier üb. d. Vernunft d. Tiere.  
 (L) Wundt, Stand d. Tierpsychologie.  
 (L) Meyer, Aristoteles' Tierkunde. 1855.  
 (R) Gervinus, Gesch. d. dt. Dichtung. 4. A.  
 (R) Vallaurius, Historia crit. literar. lat.  
 (R) Harless, Breviar. notit. litterat.  
 (R) Georges, lat.-dt. Handwbch. 7. A.  
 (R) Schmitt, städt. Tiefbau. Bd. II, 1.  
 (R) Ferrero, Grösse u. Niedergang Roms.  
 (R) Head-Svoronos, Historia nummor. 1898.  
 (R) Steinthal, Psychol. d. Sprachwiss. 1871.  
 (W) Statistik d. Elektrizitätswerke. 1909.  
 (W) Staub, Handelsgesetz.  
 (W) Karlowa, röm. Rechtsgesch. 2 Bde.  
**Alois Reichmann** in Wien IV/1:  
 \*Krainz-Pfaff, System. 2 Bde. 4. Aufl.  
 \*Treadwell, analyt. Chemie. I. 5. Aufl. II. 4. Aufl.  
 \*Föppl, techn. Mechanik. I. III. 2. Aufl.  
 \*— do. I. IV. 3. Aufl.  
 \*Müller, darstellende Geometrie. I.  
 \*Strukel, Wasserbau. I. 1. Aufl.  
 \*Peschka, kotierte Projektionen.  
 \*Parnicke, d. maschin. Hilfsmittel. 3. Aufl.  
 \*Jhering, Maschinenkunde f. Chemiker.  
 \*Dierbach, Betriebs-Chemiker. 2. Aufl.  
 \*Müller-Breslau, graph. Statik. Bd. 1.

## Fertige Bücher ferners

## Gustav Neugebauer, K. u. K. Hofbuchhändler in Prag.

**Z** Ich empfehle zur erneuten Verwendung:

# Führer durch den Böhmerwald.

IV., vermehrte und verbesserte Auflage.

Herausgegeben vom deutschen Böhmerwald-Bunde.

Preis samt Karte *M* 3.80 ord., *M* 2.85 netto, *M* 2.65 und 11/10 bar.

## Führer durch den nördlichen Böhmerwald und den Oberpfälzer Wald.

Preis *M* 2.20 ord., *M* 1.65 netto, *M* 1.35 und 11/10 bar.

## Übersichtskarte des Böhmerwaldes.

Preis *M* —.90 ord., *M* —.68 netto, *M* —.63 und 11/10 bar.

Einzelne Exemplare auch à cond.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

## Gesuchte Bücher ferners

- H. Radek** in Cosel O/S.:  
\*Hoffmann, J.F.A., d. Tonkünstler Schlesiens.  
**Max Schildberger** in Berlin, Schillstr. 3:  
\*Kingsley, Hypatia. Deutsch v. Bunsen. 2 Bde. 1854.  
\*— do. Deutsch von Gilsa. 1858.  
**Alexander Köhler**, Sort. in Dresden:  
\*Jurist. Wochenschrift 1907. 1908.  
\*Jaeger, Weltgeschichte. Bd. 1—4. Geb.  
\*Dresdner Maitage 1849.  
\*Mises Rätselbüchlein. 1874.  
\*Bismarck-Museum in Wort u. Bild.  
\*Post, chem.-techn. Analyse. 2 Bde.  
\*Rübencamp, Handb. d. Farbenfabrikation.  
\*Bottler, Lack- u. Firnisfabrikation.  
**L. Werner** in München, Maximiliansplatz 13:  
Illustr. Gesch. d. Kunstgew. (Einz. Liefgn.)  
Jahresmappe d. Gesellsch. f. christl. Kst. 1907.  
Klassiker d. Kunst. (Stuttg. Verl.-Anst.)  
Knackfuss, Künstler-Monogr.  
Lacher, altsteyr. Wohnräume. Taf. 27  
28. 29. 31.  
Lazarus, der Sprosser.  
\*Lux, v. Empire z. Biedermeierzeit.  
\*Pedrotti, mod. Stukkateur.  
Schultze-Nbg., Kulturarbeiten. I.  
**Georg Fischer** in Wittlich (Bz. Trier):  
Herders Konv.-Lexikon.  
Kuhn, Kunstgeschichte.  
Widmann-Felten-F., Weltgeschichte.

## Basler Buch- u. Antiquariatshandlg.

- vormals Adolf Geering in Basel:  
\*Eliot, Daniel Deronda. Deutsch.  
\*Ganghofer, Schweigen im Walde.  
\*Ströhl, heraldische Vorlagen.  
\*Uhlhorn, christl. Liebestätigk. Kplt. u. III.  
\*Quellwasser. Jahrg. 29. 1904—05.  
\*Daheim. Jahrg. 38. 1902.  
\*Kuenen, Propheten u. Pr. in Israel.  
\*Raabe, Abu Telfan.  
\*Kompl. Jahrg. Frankf. Ztg. 1908, 09, 10.  
\*Tersteegen, Leben heil. Seelen. 3 Bde.  
\*— Auswahl, v. Gossner. 2 Bde.  
\*Usteri, Dichtungen. 1831. Kplt. u. I.  
\*Weber-Baldamus, Weltgeschichte.  
\*Kunst u. Dekoration: Hodlerheft.  
\*Hohe Lied Salomos. Inselverlag.  
\*Strack u. Z., Komm. z. N. T. IV—VII.  
\*G. Keller, — C. F. Meyer, Werke.  
\*Hillern, aus eigener Kraft.  
\*Schweiz. Künstlerlexikon.  
\*Sulz, Schweizer Geschichte.  
\*Hoffmanns Jugendfreund 1853, 55—60.  
\*Baltz, K., Siedesalzsäure.  
\*Füer, Salzbergwerke.  
\*Niel, R., Lexikon.  
\*Jellinek, Verdampfapparat.

**Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:  
Frommanns Klassiker d. Philosophie. Bd. 2.  
Wentzel, de grammaticis graecis quaestiones  
selectae I. Göttingen 1890.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Milani, Monumenti scelti del Museo di  
Firenze.  
Boëthius, de consolatione philosophiae.  
Köln 1497.  
Archit. Assoc. Sketch book. 1.—3. series.  
Blondel, l'architect. franç.  
Burneville, Model-Village.  
Haghe, Sketches in Belgium. III.  
Pugin, Specimens of Gothic archit.  
Viollet-le-Duc, Nationalbuilding.  
Arte Italiana. Serie od. einz. Bde.  
Gruner, Spec. of ornam. art.  
Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst.  
Museumskunde. I.—V.  
Abhandl. d. Naturhist. Gesellsch. z. Nürn-  
berg. 1—15. Auch einzeln.  
Daudet, Erinnerungen eines Schriftstellers.  
Meyer, Gesch. d. Altertums.  
Bornitius, Emblem. sacror. et civil. 1659.  
Thumb, griech. Sprache im Zeitalt. d.  
Hellenismus.  
Baragiola, Crestom. ital. ortofonica.  
Siebeck, Geschichte der Psychologie.  
Dehio, Proportionsges. d. antiken Baukunst.  
Kuhlenbeck, Giord. Bruno, der Märtyrer.  
Kick, Alt-Prager Architektur-Details.  
Zehnder, Idealarchitekturen.  
Ringleb, Steinschnitt.  
Vehle, Steinschnitt.

**M. Bruckstein** in Danzig:

- Dammsche Klavierschule.  
Brockhaus' Konv.-Lex. 1901. Bd. 10 u. 12.  
Caesar, Bell. gall., v. Prammer.  
Daniel, Leitfaden d. Geographie.  
Fritsch-Schreumer-Holz, bibl. Lesebuch.  
Altes Test.  
Halfmann u. Köster, Hilfsb. f. d. evang.  
Religionsunterricht. Bd. 1—3.  
Hausknecht, the Engl. Student.  
Henniger, Lehrb. d. Chemie; — Mineral.  
Kaegi, kurzgef. griech. Schulgrammatik.  
Mehler-Schulte-Tigges, Elementarmath. A.  
Müller-Michaelis, lat. Satzlehre.  
Ostermann-Müller-Michaelis, lat. Übungsbuch  
A f. Reformsch.  
— — — Aufgaben z. Übers. B. II.  
Plate, Lehrs. d. engl. Sprache. I.  
Plate-Kares, engl. Lehrs. I.  
Wesener, griech. Elementarb. I.

**Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:

- Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jahrh.  
Ibsen, sämtl. Werke. (Fischer. B., S.)  
— nachgel. Schriften.  
Friedr. Joh. Lorenz Meyer. Alles v. ihm.  
**The Internat. News Comp.** in Leipzig:  
Duruy, Nero in Wort u. Bild. Br.  
Specht, das Werden d. Weltalls.  
6 Brausewetter, Meisternovellen. Deutsch.  
Frauen. I. Reihe, geb. Nur gute Ex.  
Flieg. Blätter. Jahrg. 1900—06. Br.  
— do. Jahrg. 1901—10. Geb.

**Conrad Kloss** in Hamburg:

- \*Nehlsen, Hamb. Geschichte. II.  
\*Schiffner, Wilh. Jordan.  
\*Kolonie u. Heimat. I. Jahrg. Kplt.  
\*Zentralbl. f. d. Dtsche. Reich 1907, Nr. 32.

Fertige Bücher ferners

# Orell Füssli's Bildersaal für den Sprachunterricht

Herausgegeben von G. Egli, Sekundarlehrer.

Ⓩ Neben der **deutschen, französischen und belgischen** Ausgabe bringen wir nun auch eine **spanische** Ausgabe in den Handel, unter dem Titel:

## Colección de estampas

### Destinadas a la enseñanza de las lenguas

(En español, francés, alemán é inglés)

Traducido por Daniel Garcia

Director de la Escuela Nacional de Sordo-Mudos de México

Comprendiendo las partes siguientes:

1. **parte.** Recopilación de Palabras. 50 páginas en octavo con 384 ilustr.
2. **parte.** Recopilación de frases. 59 páginas en octavo con 198 ilustr.
3. **parte.** Temas de redacción. 50 páginas en octavo con 192 ilustr.

#### Preis jedes Heftes:

50 Cts. ord. (37 Cts. netto) = 40 Pf. ord. (30 Pf. netto).

Wie alle übrigen Hefte von Orell Füssli's Bildersaal dienen auch die neuen spanischen sowohl dem Unterrichte in der Muttersprache, als auch in den drei weiteren fremden Sprachen und lassen sich auf die verschiedenste Art im Sprachenunterrichte verwenden.

Wir stellen gern Exemplare à cond. zur Verfügung und bitten um gef. Interesse.

Zürich, März 1911.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag.

Gesuchte Bücher ferners

**G. Harnecker & Co.** in Frankfurt a/Oder:  
 \*1 Polko, Sabbathfeier.  
 1 Gusek, B. v., Sohn der Mark.  
 1 Volkmar, Waffenschmied v. Frankfurt.  
 Justizministerialbl. 1910, Nr. 12.  
 Lenk u. Wolff, franz.-dtschs. Wtb. (Ca. 1844.)  
**J. G. Calve** in Prag:  
 \*Buhle, techn. Hilfsmittel. I/III.  
 Dernburg, Pandekten. Nur 4. od. 5. Aufl.  
 Körting, etym. Wtb. d. franz. Sprache.  
**R. Oldenbourg** in München:  
 \*Neumann, Zentrifugalpumpen.  
 Heinsius, Bücher-Lexikon. Bd. 1—6.  
**Rudolph Hengstenberg** in Karlsbad:  
 Abhandlgn. d. Geogr. Gesellsch. in Wien:  
 Bd. V, Nr. 1: W. R. Rowland, Über die „Federated Malay States“. 1903.

**Ludwig Antiqu.** in Neisse:  
 Bois-Reymond, Welträtsel u. and. Erschein. von B.-Reymond.  
 Musikal. Edelsteine. Bd. 1—2.  
 Koch, Lehrb. d. Moraltheol.  
 Meschler, Leben Jesu.  
 Neumanns Orts- u. Verkehrslexikon.  
 Dickens' sämtl. Werke.  
**Jos. Thum** in Kevelaer:  
 Romfahrt Kaiser Heinrichs VII. Geb. od. br. Andrees allgem. Handatlas.  
**Köster & Wobbe** in Bergedorf:  
 \*Alles von und über d. Komponisten Johann Adolf Hasse. † 1783.  
 \*Goethe-Literatur, bes. Faust.  
 \*Vogt, die Vierlande.  
**J. Gregora** in St. Pölten:  
 1 Erhard, Geschichte der Stadt Passau.

**Mai Henrik és Fia** in Budapest IV, Muzeum körút 31:  
 \*Handb. d. Wirtschaftskunde Deutschlands. 1901—04.  
 \*Untersuchungen üb. d. Lage d. Handwerks in Deutschland. 4 Bde. } 1895—96.  
 \*— do. in Preussen.  
 \*— do. in Sachsen.  
 \*— do. in Österreich.  
 Auch einzeln. Nur so wie neu.  
 Katalog üb. Musik u. Sozialwissenschaft.  
**N. Feitelberg** in Reval (Russl.):  
 \*Racowitza, meine Beziehungen zu Lassalle.  
**Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
 \*Bock, Kräuterbuch.  
 \*Montelius, d. ält. Kulturperioden im Orient. I. 1903.  
 \*Herrmann, staatswirtschaftl. Untersuchgn. 1832.  
 \*Neumeyer, internat. Verwaltungsrecht: Innere Verwaltung.  
 \*Meyers gr. Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.  
 \*Brockhaus' gr. Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.  
 \*Schriften d. Wiener Goethevereins. Kplt.  
 \*Herrmann, Autores latini sec. XV.  
 \*Centralblatt f. Bibliothekswesen. Bd. 1. 17. 18. Beihefte 3. 5. 8. 21.  
 \*Döllinger, akad. Vorträge. Bd. 2.  
 \*Wickhoff, Bibliothek Julius' II.  
 \*Dilthey, Auffassung u. Analyse d. Menschen.  
 \*Die Kunst. Jahrg. 1909—1910.  
 \*Münchener Akademie. Sitzungsberichte. 1860—70.  
 \*— do. Sitzungsberichte d. mathemat.-physikal. Klasse. Kplt.  
 \*Nachrichten d. Göttinger Ges. d. Wissenschaften. Kplt.  
 \*Gundling, Leben u. Taten Friedrich Wilhelms d. Gr. Kurfürsten. 1710.  
 \*Schillers Briefw. mit Körner. 2. A. von Goedeke.  
 \*Humboldt, W. v., Ansichten üb. Ästhetik u. Literatur.  
 \*Maigener, Ultimum vale Philandrinum. 1669.  
**H. Lindemann** in Hannover:  
 Helmolt, Weltgeschichte. Kplt.  
 Gajdeczka, Matur.-Prüfgs.-Aufg. i.d. Physik. Sophokles, Philoktet, ed. Rademacher.  
**Conrad Kloss** in Hamburg:  
 \*Bauer, nied. Geodäsie f. Forstm.  
**P. Schweitzer Nohf.** in Breslau:  
 Graetz, Gesch. d. Juden. Grosse Ausg.  
 Pflugk-Hartung, Weltgeschichte.  
 Eyth, gesamm. Schriften.  
 Hahn, gesamm. Werke.  
 Gottfr. Keller. Alles.  
 Paul Keller. Alles.  
**Richter'sche Buchh.** in Zwickau i. S.:  
 Verdeutschungsbücher d. Allgem. deutschen Sprachvereins. Nr. 3.  
**Eisenschmidt's Buchh.** in Berlin NW. 7:  
 \*1 Lebensbilder v. Gneomar Ernst von Natzmer. (1892, F. A. Perthes.)  
 \*1 Tettau, 18 Monate mit russischen Heeren in d. Mandschurei. I/II. Angebote direkt.

- Herm. Borst** in Freiburg i/B.:  
Kern, Goethes Lyrik.  
Lacordaire, R. P., Lettres à la Baronne de Trailly.  
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
- Georg Ostertag** in Glogau:  
Preussisches Militärstrafgesetzbuch.  
Toussaint-L., französ. Brief II. 43. Aufl.  
Bilder, Bücher, Pläne etc. Glogau betr.
- S. C. van Doesburgh** in Leiden:  
\*Archiv für mikroskopische Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Bd. 1—75.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Bodin, de republica.  
\*Lang, History of Scotland.  
\*Goethes Tagebücher d. erst. 6 Weimarer Jahre.  
\*Courbière, Militärverwaltung.  
\*Couat, la poésie Alexandrine.  
\*Schuchardt, Goethes ital. Reise.  
\*Daresté, la justice admin.  
\*Elsner v. Gronow u. Sohl, Militärstrafrecht.  
\*Plato, Protagoras, ed. by Adam.  
\*— do., ed. by Turner.  
\*Zeitschrift f. dt. Kulturgesch. 1. Folge.  
\*Stud. d. physiol. Inst. Breslau. I.  
\*Lessing, hamb. Dramat. v. Schröter u. Thiele.  
\*Esmein, Droit constit. franç.  
\*— Hist. du droit franç.  
\*Glasson, Hist. du droit d'Angleterre.  
\*Gewerbearchiv. Bd. 3 u. f. od. kplt.  
\*Friedländer, Sittengesch. Roms.  
\*Dalcke u. Delius, Komm. z. Jagdordng.  
\*Crome, Wahlkapitulat. Leopolds II.  
\*Goldast, Monarchia S. Rom.  
\*Arndt, Gesch. u. Theorie d. Bergregals.  
\*Arumaeus, Discursus acad. de jure publ.  
\*Bibliothek, Bayerische.  
\*Menzel, Kritik d. mod. Zeitbewusstst.  
\*— Gesch. d. Jesuitennumtriebe.  
\*Bebenburg, Tract. de juribus regni et imp. Romanor.  
\*Berg, Handb. d. dt. Polizeirechts.  
\*Schanz, zur Frage d. Arbeitslosenvers.
- Emil Oiva's Buchh.** in Zittau:  
\*1 Jettmar, Chromgerbung.
- Siegle & Co., Ltd.**, 2, Langham Place in London:  
Bernecke, franz. Aussprache.  
Germann, der heut. Stand d. Impffrage.  
Die Kunst Nov. 1910.  
Kaufmann, dtische. Grammatik.  
Blatz, neuhochdtsche. Grammatik.  
Wilmanns, dtische. Grammatik.  
Album enth. Abbildgn. des Hermes v. Praxiteles, erschien vor ca. 20 Jahren in Athen.  
Browne, althochdtsche. Grammatik.  
Orlando Furioso.  
Meyers Konv.-Lexikon. N. Aufl.
- G. Szelinski & Co.** in Wien I, Schotteng.:  
\*Schmitz du Moulin. Alles.  
Angebote direkt erbeten.
- Adrián Romo**, Alcalá 5, Madrid:  
\*Michel, Fr., Recueil de tous ce qui reste des poèmes relatifs aux aventures de Tristan.  
\*Béronel, le roman de Tristan.
- Robert Cordes** in Kiel:  
\*Weltall u. M. Bd. 1 u. 2.  
\*Luegers Lexikon d. Technik. Neueste A.  
\*Brehms Tierleben. 1. Aufl. Bd. 1.  
\*Föppl, Vorles. über techn. Mechanik.  
\*Otzen, R., Zahlenbeisp. u. Berechnung v. Brücken und Dächern.
- F. Braun** in Tuttlingen:  
Herzog, die Wiskottens.  
Schobert, die Brillanten der Herzogin.  
Supper, der Mönch v. Hirsau.  
Lagerlöf, Gösta Berling.  
Ganghofer, das Schweigen im Walde.  
— Gewitter.  
— der Dorfapostel.  
— das neue Wesen.  
— der Mann im Salz.  
— Schloss Hubertus.  
Schaching, Waldesrauschen.  
— Bayerntreue.  
— das Mädchen von Domremy.  
Heimburg, Band VI, die Andre. Unverstandenen.  
— Band IX, eine unbedeutende Frau.  
Eschstruth, Sternschnuppen. Illustr.  
— Johannisfeuer. Illustr.  
Dahn, Felix, die Kreuzfahrer.  
Thoma, L., Briefwechsel eines bayr. Landtagsabgeordneten.  
Ompteda, die sieben Gernopp.  
— Monte Carlo.  
Frenssen, Peter Moors Fahrt nach Süd-West.  
Rosegger, Alpengeschichten. Ill.  
Keller, G., der grüne Heinrich.  
— die Leute von Seldwyla.  
Megede, A., Quitt.  
— von zarter Hand.  
Unbekannt. Nazi Semellachens Hochzeitsreise.  
Roda-Roda.
- Dyksche Buchhandlung** in Leipzig:  
\*Dahlmann-Waitz, Geschichtsquellen.  
\*Lorenz, Geschichtsquellen.  
\*Wattenbach, Geschichtsquellen.  
\*Müller-Stade, zahnärztl. Lexikon.  
\*Lamprecht, dtische. Gesch. 5—8 Hfzbd.  
\*Mommsen, röm. Geschichte. 1—5.  
\*Wagner, Skizzen. Bd. 3.
- Moritz Spiess** in Marburg a. L.:  
\*Hartmann, Erinnerungn. eines deutschen Offiziers. Kplt. Event. 1. Bd.
- Hermann Behrendt** in Bonn:  
\*Naumann, Musikgeschichte.  
\*Fries, J. F., Lehren d. Liebe. 1822.  
\*J. F. Fries. (Alles.)  
\*Goethe, Reinecke Fuchs. Stahlstichausg. v. Kaulbach.  
\*Dante, Komödie, illustr. v. Doré.  
\*Ostwald, Grundlinien der Chemie.
- Hugo Klein's Bh. Hans Rössler**, Barmen:  
\*Dalen-Lloyd-Langenscheidt, engl. Unterr.-Briefe. Kplt.
- Max Bergens** in Tilsit:  
\*1 Graminea apart aus Engler u. Prantl, natürl. Pflanzenfamilien.  
\*1 Graminea apart aus Endlicher, Genera plantarum. Wien 1836.
- G. Schoder** in Turin:  
\*Ansichten u. Bücher üb. Ivrea (lat., ital., franz.).  
\*Neapel-Posilippo. Grosse Ansicht v. Sclopis.  
\*Dolcino (Sektirer). Alles über, in all. Spr.  
\*Karten, namentl. seltene, der franz.-ital. Grenze.  
\*Provençal, Menton et Monaco. 1845.  
\*Alles über Sospello, Susa, Exilles, Montcenis.  
\*Kataloge nach Ausgabe gef. direkt.
- Ernst Muschket's Buchh.** in Bunzlau:  
Springer, Handb. d. Kunstgesch.  
Pröhle, Sagen d. Oberharzes. 1854.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Assing, Sophie von La Roche. 1859.  
Bülow, geheime Gesch. Bd. 5. 12 u. kplt.  
Centralbl. f. Augenheilkde. Suppl. zu 1882. 83. 85—89. 91—97.  
Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst. Kplt.  
Eckehart, Schriften, v. Büttner.  
Fichtes Werke. Bd. 1. 3. 5.  
Fürst, Forstlexikon. 2. A. 1904.  
Haller, A. v., Denkschrift. 1877.  
Hintze, Hdb. d. Mineralogie.  
Kantz, Lehrb. d. Meteorologie. 1830.  
Kant, Kr. d. Urteilskraft. 1792.  
— Prolegomena z. Metaphysik. 1783.  
Kühnemann, Herders Leben. 1895.  
Leiner, kommet zu Jesu. 1870.  
Monatsbl. f. Augenheilkde. Beilageh. zu 1869. 70. 76, IV, 79, I, II, 87. 92. 93. 95—99. 91 u. Jahrg. 1891.  
Neue Jahrb. f. Philol. u. Pädag. 19. Suppl. 1853.  
Ratzel, kleine Schriften. 2 Bde. 1906.  
Rupprecht, erkl. dtische. Volksbibel.  
Schöning, Generäle d. Churbrandenb. Armee. 1840.  
Solger, Vorl. üb. Aesthetik. 1829.  
— Erwin, Gespr. über Kunst.  
Vely, Gratiana. Harzgesch. 1879.  
Vitzthum v. Eckstädt, Denkwürd.  
Zacher, im Lande d. Erdbebens. 1909.  
— was d. Campagna erz.  
— am Vatican u. Quirinal. 1901.
- Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig:  
\*Hellner, das neue Drama. Geb.  
\*Hellner, die romantische Schule im Zusammenhang mit Goethe u. Schiller.
- Brockhaus & Pehrsson** in Leipzig:  
Ganzenmüller, Tibet. Stuttg. 1877.  
Hügel, Kaschmir. Stuttg.  
Forsters Neueste Nachrichten aus Tibet.  
Klaproth, Carte de l'Asie Centrale. 4 Sections. Paris 1833.  
Grimm-Ritter, Karte des hohen Himalaya. Berlin 1828.  
Kiepert, Generalkarte von Asien. Entw. i. J. 1850. 4 Blatt. 1:1000 000. Weimar 1864.  
Petermanns Mitteilungen 1894.  
Werner, neue Theorie v. d. Entstehg. d. Hänge m. Anwendg. a. d. Bergbau. Freiberg 1791.
- Friedrich Ebbecke** in Posen:  
Osten, Ludw. v., Gedichte. Brln. 1874. 4 N.



**Fr. Snowdon** in Quedlinburg:  
 Freytag, Soll u. Haben. 2 Bde. Ev. brosch.

**Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:  
 \*v. Grimaldi. Alles auf d. Familie Bezügl.  
 \*Bubbles from the Brunnen of Nassau.  
 5. u. 6. Lond.-A. — Brüssel 1840; —  
 Frkf. 1835; — Aachen 1837; —  
 Darmst. 1851 u. 53.  
 \*Von dem gehalten Triumph, Ritterspilen  
 so bey d. Lehen verleyhung Keys. Maj.  
 ausserh. Augspurg gesehen worden.  
 (Augsb. 1530.)  
 \*(Guldin-Zettel.) Hje seind ze mercken  
 die zeichen d. falschen gul/din jm  
 nyderland gemacht. Augsb. ca. 1482.  
 Einblattdruck.  
 \*Alès. Description des livres de liturgie.  
 Paris 1878.  
 \*Hauber, E. D. Bibliotheca acta et scripta  
 magica. 1729—45.  
 \*Carrichter, Barth. Von Heylung zauber-  
 scher Schäden. Breslau 1551.  
 \*Carrichter, — Barth. Alles v. d. Autoren.  
 \*Fludd, Rob. Summum bonum.  
 \*Stolcius de Stolcenberg. Viridarium chym.  
 \*Abano, Petr. v. Elucidarium necromanti-  
 cum. 1. A.  
 \*Habich. Alles auf d. Familie Bezügl.  
 \*Regnaud, P. Matériaux pour servir à  
 l'hist. de la philosophie de l'Inde.  
 1876—78.  
 \*Tarkavacapati. Vachaspatya. Sanscrit  
 dictionary. Calcutta 1873.  
 \*Taschenbuch, Goth. uradel., 1911.  
 — do., briefadel., 1911.  
 \*Ortlepp. Beethoven. Lpzg. 1836.  
 \*Daumer, Gg. Fr. Bettina. 1837.  
 \*Wiese, S. Beethoven. 1836.  
 \*Müller, H. Adelaide. 1869.  
 \*Bach, Seb. Alles von u. über.  
 \*Coelestiner-, Trinitarier- u. Cruciferi-  
 Ordensregeln etc.  
 \*Charras. Hist. de la Campagne de 1815.  
 Brüssel 1863.

**Gebr. Drucker** in Padua:  
 Damé, Nouv. Diction. roumain-français.  
 Azevedo, Gr. Dict. franç.-portugais-franç.  
 Janusz, Dict. franç.-polon.-franç.  
 Kramers, Dict. néerlandais-franç.-néerl.  
 Melissopoulos, Dict. franç.-grec mod.-franç.  
 Barnel, Dict. dano-norvég.-franç.  
 Sick, Dict. franç.-dano-norvég.  
 Babos, Dict. franç.-hongrois-franç.  
 Mallouf, Dict. franç.-ture-franç.  
 Osglian, Dict. arméno-franç.  
 Adamovitch, Dict. franç.-croate.  
 Ghennadien, Dict. franç.-bulgare-franç.  
 De Lusignan, Dict. franç.-arménien.  
 Kramer, le grand Dict. franç.-holl.-franç.  
 Alles in letzten Auflagen.

**Gebr. Drucker** in Padua:  
 \*Fontes rerum Austriacarum, hrsg. von  
 der k. k. Akad. Bd. 1 (1856).

**Nordiska Bokhandeln** (A.-G.) in Stockholm:  
 \*Haas-Bibel. Leipzig 1704. Schöner  
 gepresster Ganzpergament-Bd.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.

**Schaub'sche Buchh.** in Düsseldorf:  
 Odilon, Memoiren.  
 Geschichte des Infant.-Rgts. Nr. 17, von  
 Morsbach.  
 Westdeutsches Gewerbeblatt.  
 25. Jahrg. 7.—12. Nr.  
 26. Jahrg. 7.—12. Nr.  
 27. Jahrg. 7.—12. Nr.  
 28. Jahrg. 4., 5., 6. Nr.

**R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:  
 Marsigli, Fungi Carrariensis Histor.  
 Ray, Histor. plantar. Vol. 3.  
 Trattinick, neue Arten v. Pelargonien.  
 Bd. 2. 1834.  
 — Archiv f. Gewächskunde. 1812—18.  
 Le Jardin Fleuriste, p. Lemaire. Vol. 1 u. 4.  
 Gand 1851—54. Auch defekt.  
 Lucas, Auswahl wertv. Obstsorten.  
 Sturm, Deutschl. Flora. Nürnberg. 1798 u. f.  
 Auch einz.  
 Köhlers Medizinalpflanzen. 3 Bde.  
 Tschirch, indische Heil- u. Nutzpflanzen.  
 Witham, Struct. of fossil vegetables. 1833.  
 Schlüter, Anthozoen d. rhein. M.-Devon.  
 1889.  
 Heynemann, geograph. Verbr. d. Nackt-  
 schnecken.  
 Vierteljahrsschrift d. Naturf. Ges. Zürich.  
 Jg. 42. (Heft 1—2.)  
 v. Zahn, eine Ozeanfahrt. I. (Meeresk. I, 9.)  
 Sex-Mythology and Acct. of mascul. cross.  
 Lond. 1898.  
 Lexis, Theorie d. Massenerscheinngn. 1877.  
 Raedell, Lebensfähigk. v. Versicherungs-  
 anstalten 1857.  
 Denkschr. üb. Berechnung d. Beitrags-  
 erfordern. in d. Invalidenversich. 1909.  
 Tetens, Berechng. d. Leibrenten. 1785—86.  
 Physikal. Zeitschrift. Bd. 1—4.  
 Bulletin de l'Associat. des Chimistes de  
 Sucerie 1882—1909.

**J. Frankfurter** in Wien I, Johannesg. 3:  
 \*Bibl. d. Unterhaltung 1905—10.  
 \*Anzengrubers Werke. Bd. 1 u. 6.  
 \*Hildebrandt, Reise um d. Erde.  
 \*Schlagintweit, Indien. Bd. 1.  
 \*Engelhorn, Romanbibl. Orig.-Bd.  
 \*Hinrichs' Halbjahrskatalog 1910. I.

**Simmel & Co.** in Leipzig:  
 \*Zeitschrift f. Heilkunde. 1 u. folg.  
 \*Biologia Centrali Americana. Section  
 Zoology. 1 u. folg.  
 \*Mansi, Conciliorum ampliss. collectio.  
 \*Migne, Patrologia. Serie: latina. Serie:  
 graeco-lat.  
 Dilthey, de Callimachi Cydippa.  
 Gregorovius, Wanderbilder aus Italien.  
 Jahn, Dionysiaca.  
 Montelius, alt. Kulturperioden i. Orient  
 u. Europa. I.  
 \*Griech.-christl. Schriftsteller. Alles ausser  
 Origenes.  
 \*Byzant. Zeitschrift. Bd. 11 u. folg.  
 \*Byzant. Archiv. Heft 3 u. folg.  
 \*Texte u. Untersuchungen. 2. Reihe.  
 Bd. 13 u. folg.  
 Hitopadesa. Ed. Johnson. 2. Ed. 1804.

**A. Schönfeld** in Wien IX/3:  
 \*Suess, Bau u. Bild d. böhm. Masse.  
 \*Brehms Tierl. 3. A. Bd. 7—10, einz.  
 \*Hesse, heimatkundl. Rechenbuch.  
 \*Mosses Reichsadressbuch.  
 \*Alpenlandschaften (J. J. Weber).  
 \*Schulze, d. höfische Leben im M.-A.  
 \*Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung.  
 Alte Folge. Bd. 28.  
 \*Spencer, Biologie.  
 \*— Soziologie.  
 \*Süsserott, Kolonialbibliothek. Bd. 7. 8.  
 \*Fesca, Pflanzenbau. 2 Bde.  
 \*Creizenach, Gesch. d. neueren Dramas.  
 \*Hingstedt, d. neueren prakt. Fortschritte  
 im dopp. kaufm. Buchhalten. 1804.  
 \*Gerhard, d. Buchhalter. 1796—99.  
 \*Leuchs, Theorie u. Praxis d. italien. u.  
 Nürnberger Buchhaltens. 1806.

**Otto Maier G. m. b. H.** in Leipzig:  
 Meyers gr. u. kl. Konv.-Lexikon.  
 Meyers u. Brockhaus' Konvers.-Lexikon.  
 Letzte od. vorletzte Ausg.  
 Busch-Album.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Modern Language Notes. Jg. III.  
 Heyse, Fremdwörterbuch. 17. Orig.-Ausg.,  
 v. Lyon. 1896.  
 Stübel, samoanische Texte. 1895.  
 Bucher, Gesch. d. techn. Künste.  
 Richter, Mosaiken v. Ravenna.  
 Wilmowski, römische Mosaiken.  
 Pohl, altchristl. Mosaikmalerei.  
 Kurt, Mosaiken d. christl. Ära.  
 Müntz, Mosaïques chrétienne.  
 Blümner, Technologie d. Gewerbe.  
 Woltmann, Gesch. d. Malerei.  
 Loriguet, la Mosaïque des promenades.  
 Neckelmann, Denkmäler d. Renaissance.  
 Ostertag, Resid. u. Schloss Raudnitz.  
 Hoffmann, Neubauten d. Stadt Berlin.  
 Strack, Baudenkm. Roms d. 15.-19. Jahrh.

**J. A. Stargardt** in Berlin:  
 \*Altmann, Stammtafeln d. Koniecpolski.  
 \*Behr, Genealogie d. Hanauer Grafen-  
 houses. 1870.  
 \*Bobé, Ahlefeldts Histoire.  
 \*Bothmer, Stammtafeln des Geschlechts.  
 1900—01.  
 \*Briefadl. Taschenbuch 1910.  
 \*Deutscher Herold 1895.  
 \*v. Diezelski. Alles über die Familie.  
 \*Freiherrl. Taschenbuch 1910.  
 \*Lehndorff. Alles über die Familie.  
 \*Lund. Alles über die Familie.  
 \*v. Mach (Mack). Alles üb. d. Familie.  
 \*de Nerée. Alles über die Familie.  
 \*Schneider, Gesch. d. Wild- u. Rheingräfl.  
 Hauses. 1854.  
 \*Spitta, Bach.  
 \*Stammtafeln mediatisierter Häuser.  
 \*Suchier, Genealogie d. Hanauer Grafen-  
 houses. 1894.  
 \*Uradl. Taschenbuch. Jg. 1—9 u. 11.

**R. Schröders Gew.-Buchh.** in Breslau I 49:  
 Gedichte v. Jesuitenpater Waldenburg-Zeil.  
 Werke f. Kirchenmalereien. Farb. Tafeln.

- W. Junk** in Berlin W. 15:  
 \*Batsch, *Elenchus fungorum*.  
 \*Bonsdorf, *Finlands Diptera*. 2 vol.  
 \*Camerarius, *Hortus medicus*. Mit: Thalius, *Sylva Hercynia*. 1588.  
 \*— *Icones stirpium*. 1588.  
 \*Cornutus, *Canadens. plantarum*. 1635.  
 \*Fraas, *Synopsis Plant. Florae Classicae*.  
 \*Fries, *Observat. Mycologicae*.  
 \*Gottsche, *Synopsis Hepaticar.*  
 \*Grisebach, *Spicilegium Florae Rumel.*  
 \*Hackel, *Monogr. Festucar.*  
 \*Hedwig, *Filicum gen. et sp.*  
 \*Karsten, *Mycologia Fennica*.  
 \*Latham, *Index Ornitholog.*  
 \*Link, *Species Fungorum*.  
 \*Linné, *Systema Naturae*. Ed. I.  
 \*— *Genera Plantarum*.  
 \*— *Museum Tessinianum*.  
 \*— *Mantissa Plantarum*.  
 \*— *Fauna Suecica*. Ed. II.  
 \*— *Species Plantarum*. Ed. I. 1753.  
 \*— *Classes Plantarum*.  
 \*Nees ab Esenbeck, *Bryolog. Germ.*  
 \*Rondani, *Dipterologiae Italicae prodr.*  
 \*Schmiedeknecht, *Apidae Europaeae*.  
 \*Scudder, *Nomenclator zoologicus*.  
 \*Spalowsky, *Systema Testaceorum*.  
 \*Sterbeek, *Citricultura*.  
 \*Sturm, *Bryologia germanica*.  
 \*Tenore, *Flora Napolitana*.  
 \*Thunberg, *Flora Japonica*.  
 \*Turczaninow, *Flora Baical.-Dahurica*.  
 Auch einzelne Teile.  
 \*Willkomm, *Icones Plantar. Europ.*  
 \*Zetterstedt, *Diptera Scandinavica*.  
 \*Becker, *dipterol. Studien*.  
 \*Beiträge z. wiss. Botanik. Hrsg. v. Fünfstück. Alles.  
 \*Bestimmungstabell. d. europ. Coleopt. Alle.  
 \*Bode, von d. neu entd. Planeten. 1784.  
 \*Botanik u. Zool. in Österreich. 1850 bis 1900.  
 \*Brauer u. Bergenstamm, *Zweiflügler*.  
 Kompl. u. einzelne Tle.  
 \*Bronn, *Klassen u. Ordnungen d. Tierreichs*. Alles.  
 \*Coleopterol. Hefte, v. Harold. Kplt. u. einz.  
 \*Czapek, *Biochemie d. Pflanzen*.  
 \*De Bary u. Woronin, *Beitr. z. Morphol. u. Phys. d. Pilze*.  
 \*Diels, *Flora v. Central-China*.  
 \*Doflein, *Lehrb. d. Protozoenkunde*.  
 \*Eichwald, *Beitr. z. Infusorienkunde*.  
 \*Flor, *Rhynchoten Livlands*.  
 \*Focke, *Pflanzen-Mischlinge*.  
 \*Frauenfeld, *Algen d. dalmat. Küste*.  
 \*Fuchs, *new Kräuterbuch*. 1543.  
 \*Ganglbauer, *Käfer Mitteleuropas*.  
 \*Gredler, *Nachlese zu d. Käfern v. Tirol*.  
 \*Gruithuisen, *Naturgesch. d. Himmels*.  
 \*Hazay, *Mollusken-Fauna v. Budapest*.  
 \*Hess, *Forstschutz*. 2. Aufl. Bd. 1. 2.  
 \*Heyne u. Taschenberg, *exot. Käfer*.  
 \*Hoffmann, *Reptilien*. (Bronn, *Klassen*.)  
 \*Hofmeister, *vergl. Unters. Keimg. höh. Kryptogamen*.
- W. Junk** in Berlin ferner:  
 \*Holden, *Biographie Herschels*.  
 \*Ihering, *periph. Nervensyst. d. Wirbeltiere*.  
 \*Jessen, *Deutschlands Gräser*.  
 \*Jickeli, *Land- u. Süßwasser-Mollusken N.-Ostafrikas*.  
 \*Illustr. Monatshefte f. Obst- u. Weinbau. Jg. 1865.  
 \*Kaltenbach, *Pflanzenfeinde*.  
 \*Kerner, *Pflanzenleben d. Donauländer. Niederösterreich. Weiden*.  
 \*Kraft, (Pomona) v. d. Obstbäumen. Bd. I.  
 \*Krancher, *Entomologisches Jahrbuch* 8, 10, 11, 13, 15.  
 \*Kummer, *Führer in d. Flechtenkunde*.  
 \*Lebert, *Pilzkrankheit d. Fliegen*.  
 \*Martens, *Beschalte Weichtiere D.-O.-Afrikas*.  
 \*Meigen, *Syst. Besch. d. europ. Dipter.* 7 Bde.  
 \*Merz, *Leben Fraunhofers*.  
 \*Monatsschrift f. Pomologie 1855—67.  
 \*Muhr, *Mundteile d. Orthoptera*.  
 \*Müller-Pilling, *Deutsche Flora*.  
 \*Niessl, *Rolle d. Atmosphäre in Meteorphänomenen*.  
 \*Nördlinger, *Querschnitte v. 1100 Holzarten*.  
 \*Oertzen, *Griech. Mollusken*.  
 \*Ornithol. Monatsberichte. 1895.  
 \*Pacher von Jabornegg, *Flora v. Kärnten*.  
 \*Pfaff, *Herschels Entdeck.*  
 \*Pringsheims *Jahrbücher f. wissenschaftl. Botanik*. Bd. I—III.  
 \*Rüppell, *syst. Uebers. d. Vögel Nord-Ost-Afrikas*.  
 \*Scheibe, *Carol. Herschels Memoiren*.  
 \*Schimper, *Pflanzengeographie*.  
 \*Schlechtendal-Hallier, *Flora v. Deutschland*. Einz. Bde.  
 \*Schlechtendal u. Wünsche, *Insekten*.  
 \*Schneider, *naturw. Beitr. z. Kenntn. d. Kaukasusländer*.  
 \*Schrenck, *Mollusken d. Amur-Landes*.  
 \*Schröter, *Schwebeflora*.  
 \*Solereder, *syst. Anat. d. Dikotyledonen*.  
 \*Sprengel, *entdecktes Geheimnis d. Natur*.  
 \*Strasburger, *histolog. Beiträge*.  
 \*Sturm, *Deutschl. Flora*. Abt. III, H. 35-36.  
 \*Treviranus, *Physiol. d. Gewächse*.  
 \*Velenovsky, *vergl. Morphol. d. Pflanzen*.  
 \*Walther, *Gesetz der Wüstenbildung*.  
 \*Wettstein, *Unters. üb. Saisondimorphism*.  
 \*— *Beitr. z. Flora Albanien*.  
 \*Wiener *Entomol. Zeitung* 1882.  
 \*Winogradsky, *Morphol. d. Schwefelbakt.*  
 \*Wiesner, *heliotrop. Erschein. i. Pflanzenr.*  
 \*Wiss. *Ergebnisse d. Finn. Exped. nach Kola*. 4 Tle.  
 \*Wolff, *Theorie d. Generation*.  
 \*Zimmermann, *Atlas d. Pflanzenkrankh.*  
 \*Zopf, *Conidienfrüchte v. Fumago*.  
 \*— *Beitr. z. Phys. u. Morph. nied. Organismen*.  
 \*Zucker, *Alles darüber, spez. ältere Werke*.  
 \*Zürn, *Schmarotzer d. Haussäugetiere*.  
 Verlangen Sie Nr. 69 meiner „Desiderata“ (soeben erschienen), in welcher auch meine anderssprachigen Desideraten enthalten sind.
- Herman Altenberg** in Lemberg:  
 \*Behrens, *Leitf. d. botan. Mikroskopie*.
- Herm. Bauhof** in Regensburg:  
 Rathgen, *Konserv. v. Altertumsfunden*. (Publ. d. Berl. Museen.)
- M. Hauptvogel Nachf.** in Leipzig:  
 Preuss. *Jahrbücher*. Bd. 25.  
 Meyenn, *urkundl. Geschichte d. Familie von Pentz*. Kplt. u. Bd. 2.  
 Malory, *the birth, life and acts of King Arthur*. Lond. 1909.
- A. Mejstrik** in Wien I, Wollzeile 6:  
 \*1 Wuezkovsky, *z. Statik. d. Hwkwerkrahm.*  
 \*1 Mecenseffy, *Hdb. f. Eisenbetonbau*. Bd. 2.  
 \*1 Friedjung, *d. Kampf um d. Vorherrschaft i. Dtschld.* Bd. 1—2. 1910.  
 \*1 Ehrenberg, *Entstehg. gross. Vermögen*.  
 Angebote nur direkt!
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Petermanns *Mittlgn.* 1909.  
 \*Martin, *Landeskunde v. Chile*.  
 \*Reiche, *Vegetation d. Erde*. Bd. 8.  
 \*Waddell, *the Buddhism of Tibet*.  
 \*Münsterberg, *japan. Kunstgesch.* Bd. 1 Ldr.  
 \*Zeitschrift f. d. ges. Staatswiss. Vollst. od. kleinere Reihen.  
 \*Preuss. *Jahrbücher*. Bd. 135 u. f.  
 \*Aristophanes, *Vespae*, ed. van Leeuwen.  
 \*Speck, *Handelsgesch. d. Altertums*. Bd. 3, I.  
 \*Centralbl. f. *Bakteriol. Orig.-Bd.* 41.
- C. v. Lama's Nachf.** in München:  
 \*Wilmers, *Lehrb. d. Relig.* 5. Aufl.  
 \*Breiteneicher, *Kanzelvorträge*.  
 \*— *Sonn- u. Festtags-Pred.*  
 \*— *Passion des Herrn*.  
 \*Ehrler, *Fastenpredigten*.  
 \*Ott, *Marianum*.  
 \*Lueg, *Bibl. Real-Concordanz*.  
 \*Jais, *Predigten*. 4. Bd. u. kplt.  
 \*Sue, *Geheimn. v. Paris*, übers. v. Diez.  
 \*Soulit, *Memoiren d. Teufels*. Stuttg. 1845.
- Lindners Buchh.** in Strassburg i. E.:  
 Wenzel, *Adressb. d. chem. Industrie d. Deutschen Reichs*.  
 Hager, *pharm.-techn. Manuale*.  
 Leuckart, *Parasiten d. Menschen*.  
 Dahn, *Odhins Trost*, — *Bissula*, — *kämpfende Herzen*.  
 Justi, *hessisches Trachtenbuch*.  
 Hottenroth, *Handb. d. dtshn. Tracht*.  
 Grimm, *dtsh. Rechtsaltertümer*.  
 Schmoller, *Volkswirtschaft*. II. *Schachjahrbuch* 1898.  
 Nork, *Mythen d. alten Perser*.  
 Petersen, *das alte Rom*.  
 Kienbreck, *Radiotherapie*.  
 Schönbeck, *was d. Inf.-Bursche vom Pferde wissen muss*.  
 Steiner, *Philos. d. Freiheit*.
- Axel Junkers Buchh. Karl Schnabel** in Berlin W. 9:  
 Kupferstiche, Lithographien etc. über Berlin. Speziell von: Krüger, — Hosemann, — Schroedter, — Müller, — Dörbeck, — Löffler, — Weil, — Boldt, — Weindauer etc.
- Franz Stöpel** in Leipzig, Flossplatz 33:  
 Innere Ans. d. Pleissenburg in Leipzig. Farbdruck v. Meissner & Buch.

**Georg Rosenberg** in Fürth i/B.:  
 \*Bernstorff, unsere blauen Jungens.  
 \*Entsch. d. R.-Milit.-Ger. 1—13. Geb.  
 \*Hinrichs' Fünfjahrskat. 1901—05.  
 \*Hütte. Ingen. Taschenb. 1908.  
 \*Jahrbuch, Münchener, 1910.  
 \*Jahrbuch, Nürnberg-Fürther, 1910.  
 \*Katz, d. wahre Talmudjude. 1903.  
 \*Madai, Talerkabinett.  
 \*Muther, englische Malerei.  
 \*Muther, französ. Malerei.  
 \*Reichs-Adressbuch (Mosse) 1911.  
 \*Reichsanzeiger 1906—10. Einzeln.  
 \*Schulthess-Rechberg, Talerkabinett.  
 \*Simeon, Rechtsgang. I, 1/2.  
 \*Sternau, Wörterb. f. Bürgermstr.  
 \*Volk, Strafverf. in Zollsachen. 1885.

**Gottlieb Leichter**, Wien IV., Margarethenstrasse 25:  
 \*Der Kammerstenograph, hrsg. v. Faulmann. Jahrg. 1872, 74, 76, 78.  
 \*Moser, Wiener Volksleben. Heft 1-6 u. 20.

**Franz Malota** in Wien IV/1:  
 \*Calderon, Dramen. Übers. v. Eichendorff.  
 \*Pharus. Kath. Monatsschr. 1 Jg. 1910.  
 \*Regesten d. Erzbischöfe v. Köln. 1891.  
 \*Hassert, Reise durch Montenegro.  
 \*Golowin, Reise nach Japan. Lpz. 1817.

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:  
 Archiv f. Laryngologie. Bd. 12, I.  
 Centralbl. f. Laryngologie 1906—10.  
 Jahresber. d. Neurologie. Bd. 1-4. 11-13.  
 Sitzungsber. d. Berliner Akademie 1882, 1888. Auch einzelne Hefte.  
 Mitteil. a. d. Grenzgebieten der Medizin. Bd. 3—8.  
 Budin, le nourrisson.  
 Gutzkow, aus der Knabenzeit.  
 Sachs-Villatte, Wörterb. Grosse Ausg.

**Verlagsbuchhandlg., Bethel**, Wandsbek:  
 \*Fachliteratur für Schriftsetzer u. Buchdrucker.

**Ludw. Hofstetter**, Buchh. in Halle a/S.:  
 \*Auward, 100 Fälle a. d. Frauenpraxis.  
 \*Spalteholz, Anatomie. 1—3.  
 \*Nothnagel, spez. Path. u. Ther. 17. 18.  
 \*Münch. bürg. Baukunst. -1. 9a. 9b. 11.  
 \*Fischer, öffentl. Privatbauten.  
 \*Strauss, auf dunklem Pfade.  
 \*Muret-S. Hand-Ausg.  
 \*Sachs-V. Hand-Ausg.  
 \*Allg. Weltgesch., v. Flathe. 1. 9—12. Orig.-Hfz.

**Friedr. Korn'sche Buchh.** in Nürnberg:  
 \*Pfarr, die Turbinen f. Wasserkraftbau. 2 Bde. 1907. Geb.  
 Angebote direkt erbeten.

**Gerold & Co.** in Wien, Stefansplatz:  
 Quarterly Review 1826—39. Ev. auch einzelne Nrn. billig.  
 Bayer, Veterinärchirurgie. 1904.  
 Rochefort, die Verdorbenen.  
 Moritz, Versuch e. Prosodie.  
 \*Wiener Adressbuch 1911.  
 \*Talvj, Volkslieder d. Serben.  
 \*Kapper, Gesänge der Serben.  
 Über den Wassern. Jahrg. 1—3.

**Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:  
 \*Goethes Schriften. 3. Bd. Biel 1775/76.  
 \*— do. 3 Bde. Bern u. Amsterd. 1775.  
 \*— do. 3 Bde. Berl. Himgurg 1777.  
 \*— do. 8 Bde. Wien u. Lpz. 1787—90.  
 \*— do. 8 Bde. Leipzig 1790.  
 \*— do. 4 Bde. Carlsr. 1787, Schmieder.  
 \*— do. 60 Bde. Ausg. I. Hand. 12<sup>o</sup>.  
 \*Theophilus, ad Antolicum.  
 \*Schröder, aus Westphalen.  
 \*Curtius, griech. Gesch. II. III.  
 \*Histor.-polit. Blätter. Bd. 36. 38—42. 60. 102. 103.  
 \*Festschrift z. Einweihung d. Dortmund-Ems-Kanals.  
 \*Jäger, deutsche Geschichte.  
 \*Toussaint-L., Spanisch.  
 \*Acta Sanctorum. Oktober. Tom. VI.  
 \*Goldschmitt, Gesch. d. Grafsch. Lingen.  
 \*Ptolomäus, Geographie.  
 \*Jais, Predigten, die alle verstehen.  
 \*Reinke, Beitr. z. Erklär. d. Alten Test.  
 \*Niese, röm. Geschichte.  
 \*Doré. Alles, auch einzeln.

**Hermann Montanus** in Siegen:  
 \*Muret-Sanders, Englisch. Schulausgabe. 2 Bde.  
 \*Knies, politische Ökonomie. 2. Hälfte. Br.

**Ernst Carlebach** in Heidelberg:  
 \*Schultz, A., dt. Leben. Gr. A. 1892.  
 \*Cuby, König Dagobert. 1881.  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 6. A.

**G. A. Grau & Co.** in Hof i/B.:  
 \*Deutsches Reichsadressbuch 1911. 3 Bde.  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

**Schweitzer & Mohr** in Berlin W. 35:  
 Meyers Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.  
 Diezel, die hohe Jagd.  
 Samarow, Todesgruss d. Legionen.  
 Bibl. d. Unterh. u. d. W. 1880—99. Einz.  
 Hackländer, Künstlerroman.  
 Studentica. Alles.

**E. L. Kling**, Buchhandlung in Tuttlingen:  
 1 Herzog, Wiskottens. Geb.  
 1 Lagerlöf, Goesta Berling. 2 Bde.  
 1 Ganghofer, Schweigen im Walde. 2 Bde.  
 1 — d. neue Dorfapostel.  
 1 — Gewitter im Mai.  
 1 — neue Wesen.  
 1 — d. Mann im Salz. 2 Bde.  
 1 — Schloss Hubertus. 2 Bde.  
 1 Dahn, Kreuzfahrer.  
 1 Ompteda, Monte Carlo.  
 1 Keller, d. grüne Heinrich. 3 Bde.  
 1 — Leute v. Seldwyla.  
 1 Megede, Quitt.  
 1 — von zarter Hand.  
 1 Heimburg, die andere Unverständene.  
 1 — eine unbedeutende Frau.  
 1 Schobert, Brillanten der Herzogin.  
 1 Schaching, Waldesrauschen.  
 1 — Bayerntreue.  
 Nur saubere Exemplare, keine aus der Leihbibliothek.

**Roddewig's Bh.** in Insterburg:  
 \*Schiller, Weltgeschichte. 4 Bde. Geb.  
 Billigst!

**A. Senff** in Berlin SW. 48:  
 \*Fontane, Balladen.  
 \*Schlechtendal-Hallier, Flora.  
 \*Fuchs, Erotica.

**Buchh. C. Bachmann** in Zürich I.:  
 \*1 Mellin, Encyklopädie d. krit. Philos. Geb. 10 Bde.

**Skandinavisk Antiqu.** in Kopenhagen:  
 Karl XII. Alles in Wort u. Bild.  
 Klinkowström, Briefe a. Nord-Amerika. 1818—20.  
 (Städteansichten-Atlas.) Zahle hohen Preis.

**Ignaz Schweitzer** in Aachen:  
 Wetzstein, Reisebericht. Berlin 1860.  
 Geb. od. brosch.

**Brockhaus & Pehrsson** in Leipzig:  
 Erman u. Horn, Bibliographie d. dtschn. Universitäten.  
 Hausrath, Luthers Leben.  
 Baumgarten, Untersuchgn. u. Urkunden üb. d. Camera collegii Cardinalium.  
 Hering, üb. d. Gedächtnis. 1870.  
 Muck, Chemie d. Steinkohle.  
 Schreiber, Herpetologia europaea. 1875.  
 Meissner, selt. assyr. Ideogramme.  
 Wünsche, aus Israels Lehrhallen.  
 Stucken, Astralmythen d. Hebräer.  
 Sabatier, l'Apôtre Paul.  
 Gunkel, ausgew. Psalmen.

**Peter Hansen** in Kopenhagen:  
 \*Pecsi, Krisis der Axiome.

**Georg Nauck** in Berlin, Charlottenstr. 74/75:  
 Beck, Geschichtsbücher d. Wiedertäufer.  
 Hauck, Kirchengesch. Bd. 2.  
 Hofmann, Hl. Schrift. N. Test. u. vollst. Hennecke, neutest. Apokryphen.  
 Helbig, Wallenstein u. Arnim.  
 Irmer, Hans-Georg v. Arnim. 1894.  
 Reich, E., Relig. u. Seelsorge. 2 Bde. 1910.  
 Zeller, H., bibl. Wörterbuch.  
 Nietzsche, also sprach Zarathustra. Gr. 8<sup>o</sup>.  
 Adhémar, Revolut. d. Meeres. 1843.  
 Toussaint-L., Holländisch.  
 Die Insel. Alles, was erschienen.

**Ernst Schöler** in Naumburg a/S.:  
 \*Sohm, Institutionen.

**H. Warkentien** in Rostock i/Meckl.:  
 \*Tooke u. Newmarch, d. Geschichte und Bestimmung der Preise 1793—1857. Dtsch. v. Asher. 2 Bde.

**Paul Beyer** in Leipzig, Harkortstr. 8:  
 Centralbl. f. freiw. Gerichtsbark. Jg. I.  
 Steiner, Goethes Faust.  
 Rupp, Faust u. Christentum.

**Siegm. Rosenthal** in München, Sonnenstr. 9:  
 \*Supan, Grundzüge d. physischen Erdkde. 4. Aufl. Geb.

**G. Hornung** in Unna:  
 \*Heise-Herbst, Lehrb. d. Bergbauk. I.

**Clichothek** in Berlin SW. 68:  
 Antiqu.-Kataloge über Porträts.

**Ernst Wasmuth A.-G.** in Berlin W. 8:  
 \*(Gritzner,) Wappen in Plakatform. Frankfurt a. M.  
 \*Vischer, F. Th., Ästhetik.  
 \*Krauth u. Meyer, Zimmermannsbuch.  
 \*Jung, Bauratgeber. Neueste Aufl.

- W. Jahraus** in Karlsruhe:  
 \*Stieler, Handatlas.  
 \*Lauenstein, Eisenkonstruktion.  
 \*Dunker u. Bell, English Academy. 4. Aufl.  
 \*Dehio, Kunstdenkmäler. II.  
 \*Hütte. 3 Bde. } Nur  
 \*Föppl, Mechanik. I/VI. } letzte Auflage.  
 \*Tolle, Regelg. d. Kraftmasch.  
 \*Handb. d. Arch. II, I.  
 \*Z. d. V. D. I. 1910. Kplt.  
 \*Schick, Böcklin.  
 \*Floerke, Böcklin.  
 \*Engesser, Zusatzkräfte. I/II.  
 \*Dietrich, pharm. Manuale.  
 \*Brauer, Turbinentheorie.  
 \*Dubbel, Dampfmaschinen.
- Verlags- u. Sortiments-Buchh. A.-G. des St. Stefans-Vereines** in Budapest IV.:  
 Hergenröther, Kirchengesch. 4. Aufl. I.  
 Septuaginta-Bibel. Ausgabe mit parallel griech.-latein. Texte.  
 Kraus, Realenzyklopädie. 2 Bde.
- J. C. Hinrichs' Sort.** in Leipzig:  
 Bunte Bilder aus Sachsen. 1—4.  
 Mitteilgn. z. Geschichte d. Hasegaus. 2.  
 Mommsen, Beitr. z. Obligationenrecht. 2.  
 Revue Biblique 1897 u. 1906.  
 Sachau, muhammedan. Recht.  
 Bulletin des Musées de France 1908.  
 Schrader, Keilinschriften u. Alt. Test. 3. A.  
 Staerk, Deuteronomium.  
 Jókai, der neue Gutsherr.
- Akadem. Buchh.** in Prag, Spálená 43:  
 \*Lampert, das Leben der Binnengewässer. 2. Aufl.  
 \*Kolkwitz, Entnahme u. Beobachtungsinstr. für biolog. Wasseruntersuchungen. 1907. Neu od. antiquarisch.
- Holze & Pahl** in Dresden:  
 Kants sämtl. Werke. (Dürr.)  
 Ripke, Maschinenbauer.  
 Wilke, prakt. Heizer u. Maschinist.
- V. Eytelhuber** in Wien VIII/1, Alserstrasse:  
 Therese (von Bacheracht). Ein Tagebuch. Brschw. 1842.  
 — Alma. Brschw. 1848.  
 Höfler, Psychologie.  
 Entscheidungen d. k. k. Obersten Gerichtshofes. N. F. Bd. 1—11.
- Eugen Franck's Buchh.** in Oppeln:  
 \*Abercrombie, Treibhausgärtner. Wien 1792.  
 \*Abhandlg. üb. d. Kernobstsorten von Maur zu Waffenbrunn. München, Lüneburgs Verlag.  
 \*Handbuch der Geburtshilfe. (Winckel.)
- W. Winkler's Buchh.** in Saarlouis:  
 \*Fuisting, die preuss. direkten Steuern. Bd. 1—3.  
 \*Thackeray, W. M., Werke, von Conrad.
- Ed. Bergers Buchh.** in Guben:  
 \*Buttmann, die slav. Ortsnamen d. Mittelmark u. d. Niederlausitz.  
 \*Apollodoros. Textausg. m. Index. (Angebote direkt.)
- H. Erfurt** in Davos:  
 Kuhn, mein Lebensweg üb. Tübingen nach Algier. Stuttgart 1839.  
 Bilguers Handbuch des Schachspiels.
- W. H. Kühl** in Berlin SW- 11:  
 Schück, brandenb.-preuss. Kolonialpolit. L. 1889.  
 Brandenburg.-preuss. Geschichte. (Antiqu.-Kataloge.)  
 Zeitschr. f. techn. Verwaltg. Jg. 1. 1908.  
 Buchkunst u. Buchgewerbe. Jg. 1—9, auch einz.
- Paul Gottschalk** in Berlin:  
 \*Neues Arch. d. Ges. f. alt. deutsche Geschichtskunde. 22—25.  
 \*Offenbach, Ber. d. Vereins f. Naturkunde. 2—10.  
 \*Olfers, Leben d. standhaften Prinzen Fernando v. Portugal nach Alvares. 1827.  
 \*Osnabrück. Jahresber. d. naturwiss. Vereins. 1—5. 7. 8—12. 16. 17.  
 \*Pfeiffer, Monographia pneumonopomorum. Suppl. 2 u. 3.  
 \*Prag. Kral ceska spolecnost nauk. Sitzungsber. d. Kl. f. Philos., Gesch. u. Philologie. 1889—93 u. 1896.  
 \*Prodromus Florae Batavae. 2. A. Nijmwegen. I, 1. II.  
 \*Ratzeburg, Forstinsekten. Teil 3.  
 \*Regensburg. Abhandl. d. zoolog.-mineralog. Ver. 1. 3. 5—9.  
 \*Stein, Geschichte Frankens.  
 \*Rotterdam. Batavisch Genootsch. d. proefondervind. Wijsbeg. Verhand. 1774—1798, Nieuwe Verhand. reeks 1; reeks 2, Bd. 5.  
 \*St. Gallen. Ber. d. naturwiss. Ges. 1858—1866, 1873—74.  
 \*Schmarder, neue wirbellose Tiere. I, 2.  
 \*Selenka, zoolog. Studien. 2. (Entwickl. d. Seeplanarien.)  
 \*Semper, Verwandtschaftsbeziehungen d. gegliederten Tiere. 2.  
 \*Sepp, Beschouwing d. wonderen Gods. 3-8.  
 \*Siebold, Fauna japonica. Bd. 1.  
 \*Stillfried, Monumenta Zollerana. 8 u. Reg.  
 \*Urban, Symbolae Antillanae. 1. 2, 1—2. 3.  
 \*Vischer, Ästhetik. 3. Abt. 2, Heft 5.  
 \*Westpreuss. botan.-zoolog. Ver. Danzig. Ber. 26—29.  
 \*Wien. Acta facultatis medicae univers. 1-4.  
 \*Wien. Akad. Anzeiger mathem.-naturw. Kl. 1864, 1868, 1869, 1876, 1877, 1884, 1887, 1898, 1901, 1904. A. def.  
 \*— do. Phil. Kl. 1—16. 21. 26. 27.  
 \*Wien. Akad. Sitzungsber. mathem.-naturw. Kl. Bd. 2. 3. 4. 6. 7. 8. Auch einzelne Stücke daraus.  
 \*Wien. Hofbibliothek. Tabulae codicum. Bd. 7—9.  
 \*Wilhelm, Unterhaltgn. a. d. Naturgesch. Bd. 1. 2. 4. 5. 10. 13—26 od. kplt.  
 \*Byzantin. Zeitschrift. Bd. 9.  
 \*Zeitschrift f. Kristallographie. 6, 2. 8, 1, 5, 6. 9—42. 43, 1—5.  
 \*Zeitschr. f. Malakozoologie. 1—2.  
 \*Zoologischer Anzeiger. Reg. zu 11—15.  
 \*Zoologischer Beobachter Frankfurt a. M. Bd. 23, 8, 11, 12; 24, 4, 5; 25, 1 u. 13 bis Schluss; 29, 5 u. 11.  
 \*Archiv f. Laryngologie. 1—11.
- Paul Gottschalk** in Berlin ferner:  
 \*Cosmar, Beiträge zur Untersuchung d. gegen Adam zu Schwarzenburg erhobenen Beschuld. 1828.  
 \*Franke, Hodegetica in Mischnam. Tl. 2. 1859.  
 \*Gericke, Ber. üb. d. Jahre 1646 u. 1648. Bd. 11. 1867.  
 \*Mathias, d. Postwesen in Preussen.  
 \*Schmid, Ottav. d. Petrucchi.  
 \*Veth, Java. 2. A. 1907.  
 \*Wagner, Parzival v. Germanicus. 1883.  
 \*Werder, de Spinozismo. Halle 1701.
- Hackarth's Buchh.** in Dresden:  
 \*Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen. Alle Jahrgge., event. 1903—10.  
 \*Annalen d. Kgl. Sächs. Oberl.-Gerichts. Band 24.
- Hapke & Schmidt** in Berlin W. 8:  
 Ostwald, Vorlesgn. über Naturphilosophie. Country Life 1909, 1910.  
 Werder, Vorlesgn. üb. Wallenstein. (Hertz.)
- Antiqu. Steffen** in Limburg a/Lahn:  
 \*Hohenlohe, Denkwürdigktn. 2 Bde. Ogbd.  
 \*Bismarck, parlamentar. Reden, v. Boehm-Dove. 6 Bde. Origbd.  
 \*Grupp, Kulturgeschichte d. Mittelalters. 2 Bde. Origbd.  
 \*Müller, Anleitg. z. Ordnen v. Archiven. 1905. Brosch.  
 Angebote von nur tadellosen Expl. erbeten.
- J. Harder** in Altona, Elbe:  
 Hugo, die Elenden. 1863. (Hasselberg.) Bd. 1—2.  
 \*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. 2. A. Jahrbuch d. Turnkunst 1909.  
 \*Gropp-Hausknecht, Komment. z. Auswahl engl. Gedichte.
- J. Frank's Buchh.** (L. Lazarus) in Würzburg:  
 Angebote freundl. direkt.  
 \*Gellert, sämtl. Schriften. I.—II. Teil. Wien 1782.  
 \*Goethes Werke. 1815—20. Bd. 2, 3. Halbleder geb.  
 \*Molmenti, Tiepolo. 1896.  
 \*Palliser, Histoire de la Dentelle. 1890.  
 \*Garnier u. Ammann, l'Abitazione humana.  
 \*Gropp, Würzburger Chronik.  
 \*Fries, Würzburger Chronik.  
 \*Scharold, Gesch. d. schwed. Zwischenregierung.
- A. Buchholz** in München:  
 \*Wilamowitz-M., choriamb. Dimeter. 1902.  
 \*Dantes göttl. Komödie, übers. v. Kopisch.  
 \*Ozanam, Dante u. d. kathol. Philosophie. 1858.
- L. H. Meyer** in Oldesloe:  
 Luther-Nr. der Ill. Zeitung.  
 Mühlhäuser, Staatskirche, Volkskirche u. Freikirche.
- M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:  
 Angebote direkt!  
 \*Brockhaus' u. Herders Konv.-Lexikon.  
 \*Dieterich, neues pharmaz. Manual.  
 \*Hager, Handb. d. pharmaz. Praxis.  
 \*Stutz, Gesch. d. kirchl. Benefizialwesens.  
 \*Anzengruber, Werke.

**J. Ebner'sche Buchh.** in Ulm:  
\*Prinzregent Luitpold-Nr. der Leipziger  
Illustr. Zeitung.

**Aug. Frees** in Giessen:  
\*Beer, R., Handschriftensätze Spaniens.  
2 Bde. 1894.  
\*Dahn, F., die Könige d. Germanen. Abt. 5,  
brosch., 1870; Abt. 6, brosch., 1871.  
Angebote direkt!

**K. André'sche Buchh.** in Prag:  
\*Academy of archit. 1904—08. Einz.  
\*Canstein, österr. Handelsrecht.  
\*Fellinger, mod. Zimmermann. I. Serie.  
(Wolfrum & Co.)  
\*Goethe, R. Fuchs, v. Kaulbach. Pr.-A.  
\*Halfer, Marmorierkunst. Ca. 30  $\mathcal{M}$  ord.  
\*Khevenhiller, Ann. Ferd. 9 vol. 1640  
\*Lippert, Sozialgeschichte Böhmens. 2 Bde  
\*Littrow, Wunder des Himmels. N. A.  
\*Ortsrepert. d. öst. Kronländer 1902.  
\*Pauli, Barrikadenkämpfer. (Roman.)  
\*Sand, Gräfin von Rudolstadt.  
\*Weinek, Prager Mondatlas. Folio.  
\*Zepharovich, Mineral. Lex. I—III.

**Hug & Co.** in Leipzig:  
Stumpf, Tonsystem u. Musik d. Siam. 1901.  
Beiträge z. Akustik- u. Musikwissen-  
schaft. Heft 3.  
Land, die Tonkunst des Javanen. Viertelj-  
Schrift f. Musikwiss. V. 1889.  
Gilman, Chinese musical system. Philo's  
Rev. Boston 1892.

**Bangel & Schmitt** in Heidelberg:  
\*Freytag, Bilder a. d. dtsh. Vergangenh.  
\*Haeckel, Welträtsel. Grosse Ausg.  
\*Barth, Elemente d. Erzieh. u. d. Unterr.  
\*Kirchner, Wörterb. d. philos. Begriffe.  
\*Goltz, Agrarwesen.  
\*Lövy, d. semit. Lehnwort im Griech.  
\*Woltmann, Kultur d. Renaissance.  
\*Knapp, Bauernbefreiung.  
\*Chamberlain, Grdl. d. XIX. Jahrh.  
\*Freytag, Soll u. Haben.  
\*Jahn, Mozart.  
\*Wilmanns, Walther v. d. Vogelweide.

**M. Breitenstein**, Wien IX/3, Währingerstr. 5  
\*Gibbon, Gesch. d. röm. Reichs.  
\*Charpentier, Hypnotismus.  
\*Weber, chem.-techn. Untersuchgn. f.  
Brauerlaboratorien.  
\*Briffault, Geheimnisse Roms.  
\*Fortsetzg. von A. Dumas. 45.

**Georg Boenig** in Danzig:  
\*Aus Album Bibl. dtshr. Orig.-Romane:  
Burow, ein Bürgermeister. 3 Bde. 1862.

**Chr. Teich's Buchh.** in Lobenstein (Reuss):  
Pierson, preussische Geschichte.  
Brehms Tierleben. 3. Aufl.  
Harden, d. Zukunft.  
Rösel von Rosenhof, Insektenbelustigungen.  
Kplt. u. einz. Bde.

**Stark'sche Buchh.** in Karlsbad:  
Meyers Konvers.-Lexikon. Letzte Aufl.  
Supplementbde. 1—2.  
Casanova, Memoiren. Bd. 1—4. (Müller.)

**G. Szelinski & Co.** in Wien I, Schotteng.:  
\*Marx, allgemeine Musiklehre.

**Heinrich Kerler** in Ulm:  
Zeitschrift, Histor., v. Sybel. 21., 22. Bd.  
Kladderadatsch. Jahrg. 1848, 49.

**G. Lesshaft** in Neuzelle:  
\*Engel, Literaturgeschichte.  
\*Moderne Romane.

**Gustav Schlemminger** in Leipzig:  
Wundt, Grundr. d. Psychologie.  
Helmholtz, Vorträge u. Reden.

**Duncker & Humblot** in Leipzig:  
Alles die Jungfrau von Orléans Betr. in  
allen Sprachen.

**W. Müller**, 16, Grape Street in London W.C.:  
\*Ergebnisse d. Physiologie. Bd. 1—10.  
Auch einzeln.

**H. Erfurt** in Davos:  
\*Grisar, Geschichte Roms u. d. Päpste. I.

**L. Fernau** in Leipzig:  
Roquette, O., dram. Dichtungen.

**Friedrich Schneider**, Abt. B. in Leipzig:  
1 Supan, Grundzüge d. phys. Erdkunde.

**A. Hartleben** in Wien:  
\*Heimburg, Romane. 1. u. 2. Serie.  
\*Jodl, Geschichte d. Ethik. Bd. 2.

**Otto Riecker's Buchh.** in Pforzheim:  
1 Menzel, Geschichte d. Krieges 1870/71.  
Jedoch nur wenn tadellos.

**Friedr. Kilián's Univ.-Bh.** in Budapest:  
\*Cochen, Numismatique usw.

**A. Vitez** in Kassa:  
\*Handb. d. Pädagogik, v. Rein. Kplt. Geb.

**F. B. Auffarth** in Frankfurt a. M.:  
Lössl, Luftwiderstandsgesetze.  
Aeronaute. 1870—76.

**Louis Naumann** in Leipzig:  
Gaupp-Stein, Zivilprozess.

## Kataloge

Soeben wurde ausgegeben:

Lagerkatalog 600

## AMERICANA

Handschriften, Bücher, Stiche u. Auto-  
graphen aus dem Besitze des Kaisers  
Maximilian von Mexiko u. Ch. E. Brasseur  
de Bourbourg's.  
Die Bibliothek † Edward Salomon's, vormal's  
Gouverneur des Staates Wisconsin, u. and.  
wertvolle Sammlungen.

264 Seiten 4°, enthaltend 3293 Nrn.

Mit 12 Tafeln u. 29 Abbildgn. im Text.  
Preis  $\mathcal{M}$  3.— netto bar, die bei einer  
Bestellung von mindestens  $\mathcal{M}$  30.— ord.  
vergütet werden.

Frankfurt a/M. **Joseph Baer & Co.**  
Hochstr. 6.

Von allen neu erscheinenden  
Antiquariatskatalogen bitte ich  
mir je 5 Exemplare sofort nach Er-  
scheinen gef. direkt zuzusenden. Für  
zweckmäßige Verbreitung unter  
kaufkräftigen Interessenten wird ge-  
wissenhaft Sorge getragen.

Otto Harrassowitz in Leipzig.

## Zurückverlangte Neuigkeiten

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten  
Exemplare von

## Jena oder Sedan

Roman von

Franz Adam Beyerlein.

Nach dem 15. Juni 1911 nehmen wir keine  
Remittenden mehr an und werden uns er-  
forderlichenfalls auf dieses dreimal er-  
scheinende Inserat berufen.

VITA Deutsches Verlagshaus  
Berlin-Charlottenburg, den 15. März 1911.

## Ungebotene

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für mein Verlagsgeschäft wird zum  
1. Juli, event. auch früher oder später,  
für den Vertrieb eine bestempfohlene Kraft  
gesucht, die Gewähr bietet, bei aller  
Selbständigkeit, nach eigener Initiative,  
durch zielbewusste Tätigkeit den Ver-  
lagerscheinungen weiteste Verbreitung  
zu verschaffen. Intelligente Herren kath.  
Konfession, die die erforderlichen Eigen-  
schaften besitzen und durch mehrjährige  
Erfahrungen namentlich auf theologischem  
Gebiete befähigt sind, den gestellten An-  
forderungen zu entsprechen, belieben sich  
unter Beifügung von Referenzen, Zeugnis-  
abschriften, einer Photographie und An-  
gabe der Gehaltsansprüche zu wenden an

Ferdinand Schöningh,

Verlagsbuchhandlung in Paderborn.

## Für sofort

Suche ich infolge plötzlicher schwerer  
Erkrankung meines Antiquars —  
Ersatz — vorerst zur Aushilfe.  
Bei anerkannter Tüchtigkeit spä-  
teres Engagement nicht ausge-  
schlossen. Gef. Angebote mit Ge-  
haltsansprüchen und Bild erbittet  
Schiedw. Holstein, Antiquariat  
(Robert Cordes)  
Hiel, Brunswiekerstraße 35 a.

## Verlag.

Suche für sofort oder 1. April tüchtigen,  
durchaus selbständig u. zielbewusst arbeitenden

## Gehilfen

(kath. Konfession). Muss in allen Arbeiten  
des Verlags, Vertrieb u. Propaganda reiche  
Erfahrung besitzen. Angebote mit Lebens-  
lauf, Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsanspr. erb.  
unter C. an Carl Cnobloch in Leipzig.

Für norddeutsche Verlagsbuchhdlg. geb.  
junger Herr als Volontär gesucht. Günst.  
Gelegenheit zur Erlernung des Verlags-  
buchhandels unter Leitung des Chefs.  
Angeb. unter # 1206 b. b. Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

### Architekturbuchhandel — Reisebuchhandel.

Mit diesen beiden Branchen vertrauter, tüchtiger Gehilfe gesucht! Es wird auf eine erfahrene Kraft reflektiert, die neben technischen Literaturkenntnissen auch Sprachkenntnisse besitzt und in Buchführung, Korrespondenz, Versand und Export Bescheld weiss.

Einer kenntnisreichen Kraft, die zielbewusst zu arbeiten weiss und gegebenenfalls dem übrigen Personal vorstehen kann, wird eine dauernde, angenehme und gutbezahlte Lebensstellung geboten.

Ausführl. Angebote unter „Architektur“ Nr. 1198 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum Antritt nach Übereinkommen suche ich einen jüngeren, selbständig arbeitenden Gehilfen mit Kenntnis des medizinischen Antiquariates u. der englischen Konversation.  
Wien, im März 1911. Josef Šafář.

### Junger Verlagsgehilfe,

womöglich mit englischen Sprachkenntnissen, wird als Assistent bei Herstellung und Propaganda von grossem süd-deutschen Hause zum 1. April oder später gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 1140 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Berliner Verlag

sucht zum 1. April jungen Mann für Kontenführung und Auslieferung. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter № 1207 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für unsere deutsche resp. ausländische Abteilung suchen wir bis 1. Juni, spätestens 15. Juni einen tüchtigen

### Ersten Gehilfen,

der mit allen Arbeiten des Sortiments wobl vertraut ist und der sich imstande fühlt, einen verantwortungsvollen Posten selbständig und erfolgreich zu bekleiden. Die Fähigkeit, ein vornehmes Publikum zufriedenzustellen, Erfahrung und Verständnis in der Bedienung großer wissenschaftl. Bibliotheken, schliesslich gute Kenntnisse im Französischen und Englischen sind unerlässliche Bedingung. Der Posten ist bei tüchtigen Leistungen Lebensstellung, sehr angenehm und hoch dotiert! Gef. Angebote mit Zeugnis-Abschriften und Photographie an

Moritz Rath's Buchhandlung,  
Budapest, Giselaplatz.

### Wiesbaden.

Wegen plötzl. Einberufung des bisherigen Stellen-Inhabers zu einer längeren militär. Dienstleistung suche ich für 1. od. 15. April d. J. tüchtigen, gutempfohlenen Gehilfen mittleren Alters in dauernde Stellung als Ersatz. Verlangt werden neben guten literarischen Kenntnissen Gewandtheit im Verkehr mit intern. Publikum (englische Sprachkenntnisse), sowie Beherrschung aller einschläg. Arbeiten. Nur ganz zuverlässige Herren wollen ihre Angebote unter Beifügung einer Photographie sowie Angabe der Gehaltsansprüche u. Referenzen baldigst einreichen.

Wiesbaden, März 1911.  
Kreuzplatz 2, am Kochbrunnen.  
Chr. Limbarth, Inh. Arthur Venn.  
Gegr. 1858.

### Junger Kunsthändler,

energischer, umsichtiger Arbeiter, mit allen Reproduktions-Techniken vertraut, zur Verwaltung und Organisation umfangreichen Verlagslagers sofort oder später gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnis-Abschriften an

Gebrüder Schnitzer, Kunstverlag,  
Berlin SW. 68, Ritterstr. 71.

Für Leipziger Verlagsbuchhandlung

### junge Dame

gesucht, die gute Schulbildung besitzt, an durchaus zuverlässiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist u. die Stenographie u. Schreibmaschine beherrscht. Die Stellung ist bei guten Leistungen dauernd und angenehm. Gef. Anerb. mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. unt. № 1196 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Gehilfin

mit Kenntnis des Kunsthandels und guter Handschrift gesucht. Gef. Angebote mit Photographie und Gehaltsangabe erbittet

Hans Schoof,  
Buch- und Kunsthandlung,  
Freiburg i/B.

### Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\text{M}$  pro Zeile.

### Tüchtiger Buchhändler,

ca. 29 Jahre alt, sucht für event. sofort, gestützt auf gute Sortimentskenntnisse und la. Zeugnisse, dauernde Stellung als 1. Gehilfe in grösserem Sortiment.

Gef. Angebote erbittet  
Breslau X,  
Enderstr. 3. Carl Schulz.

### Verlag!

Im Zeitschriften- oder Buchverlag sucht gebildeter Gehilfe, 28 J., ledig, bei bescheidenen Ansprüchen geeigneten Posten. Angebote unter „Postlagerkarte 137“, Berlin W. 30.

Für einen gebildeten jungen Mann von 21 Jahren (Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen), aus guter Familie, wird eine Volontärstelle in einer Sortimentshandlung gesucht, in der ihm gute Ausbildung zugesichert werden kann.

Angebote werden unter № 980 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Strebs., fleiss. Gehilfe, z. Zt. beim Militär, mit Auslieferg., Kontenf. etc. vollständig vertraut, sucht z. 1. Mai oder später Stellung, event. auch aushilfsweise.

Gef. Angebote unter „Nr. 100“ postlagernd Stein a/Donau.

## -Herstellung-

### Inseraten-

### Propaganda

Gewandter Fachmann in gesetzten Jahren, der die Drucktechnik und das Klischeewesen genau kennt, Papierkenntnisse besitzt, kurz: die gesamte Herstellung vollkommen beherrscht, erfolgreicher Inseratenpropagandist, sicherer Korrespondent, in Rechtsachen auf der Höhe der Zeit stehend, sucht sofort oder später Stellung, wenn möglich in Berlin.

Angebote unter № 1204 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für einen jungen Mann, der am 31. März seine 4jährige Lehrzeit in meinem Geschäft beendet, suche ich Stellung.  
Leipzig. E. Lucius.

Für einen jungen Mann aus guter Familie — Primaner eines Realgymnasiums — wird Lehrlingsstelle in lebhafter u. angesehener Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in Westdeutschland, gesucht.

Gef. Angebote nimmt unter № 981 Herr K. F. Koehler in Leipzig entgegen.

### Redaktionelle Hilfskraft!

Intelligente jüngere Dame, vorzogl. Stilist., sich Urteil, vertr. mit allen einsch. Redaktionsarbeiten, beste Zeugn. u. Refer., wünscht anderw. Posten. Redaktion od. Verlag. Angebote unter № 988 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Tüchtiger, erfahrener Sortiment-**gehilfe gefesteten Alters, mit langjähriger Praxis an erster Stelle in hervorragenden großstädtischen Firmen, sucht für 1. April oder später entsprechende Stellung. Sehr gute Referenzen vorhanden.

Gef. Angebote unter H. B. # 1192 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Junger Sortimenter**

(19 J. alt), zurzeit mit Erfolg in gross. Univ.-Buchh. tätig, sucht zum 1. April Stellung in grösserem Sortiment oder Verlag.

Sachsen u. Norddeutschl. bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Gef. Angebote erbitte unter K. R. 1154 an d. Geschäftsst. des B.-V.

Für einen unserer jüngeren Mitarbeiter, den wir bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. April Stellung für

**Expedition**  
oder zur  
**Assistenz bei Herstellung und Vertrieb.**

Zu weiterer Auskunft sind wir gern bereit.  
**Chr. Friedrich Vieweg, G. m. b. H.,**  
Musik-Verlag, Gross-Lichterfelde 3.

**Tüchtiger Sortimenter,**

23 Jahre alt, zurzeit in ungekündigter Stellung, erfahren in allen Sortim.-Arb., mit französi. Sprachkenntnissen, sucht zum 1. Juli oder 1. Okt. gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung in größerem Sort. Gef. Angebote unter # 1153 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für einen Lehrling, der Ostern auslernt und den ich empfehlen kann, suche ich einen Gehilfenposten. Provinz Sachsen bevorzugt.  
Aschersleben. **Karl Kinzenbach.**

**Bibliothek-Archiv.**

Ein junger Mann, der seine germanistischen Studien (8 Sem.) mit dem Dr.-Examen abgeschlossen hat, sucht Lebensstellung in einer **Privat- (Stadt-) Bibliothek oder Archiv.** Studiengang, Ausweise über bisherige Tätigkeit u. Fähigkeit stehen zur Verfügung. Zuschriften unter # 1199 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**22jähriger Sortimenter mit Kennt-**nissen d. Nebenbranchen usw., kath., sucht zum 1. April d. J. Stellung.

Angebote erbeten unter O. M. 100, Meseritz i. P., postlagernd.

Für jungen Gehilfen, 18 1/2 Jahre alt, der nach erfolgreicher Lehre zurzeit einen Gehilfenposten zur Zufriedenheit bekleidet, wird zum 1. April passende Stellung gesucht.  
**Jäger'sche Buchhandlung in Speyer.**

**Berlin und Vororte.**

Junger, gut empfohlener Sortimenter sucht Stellung als

**Volontär im Verlage.**

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 1202.

**Strebs. Gehilfe** (Gymnasialbildg., gew. Einj.-Freiw.) sucht, gest. auf gute Zeugnisse, zum 1. oder 15. April Stellung im Verlag oder wissensch. Sortiment.

Angeb. unter # 1197 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**!! Sortiment — Verlag !!**  
**! Zeitungs-Verlag !**

Intellig., jung. Gehilfe, militärfrei, mit d. Arbeiten obiger Zweige bestens vertraut, sucht event. sofort Stellung. Gef. Ang. an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 1203.

**Vermischte Anzeigen.**

**1000 in- und ausländische Schmetterlinge** sowie

**1000 in- und ausländische Käfer**  
in Kästen

sind billigst zu verkaufen.

Anfragen an **A. Mejsrik, Wien I, Wollzeile 6, nur direkt.**

Für Lehrmittel-Anstalten, Sammler, Schulen günstige Gelegenheit, da um Spott-Preis verkauft werden soll (aus einem Nachlass).

Sie verkaufen <b>X-Haken</b> bei jeder Gelegenheit.	
Messing Nr. 1	2 3 4 Sortiment.
ord. # 1.10	1.30 2.25 2.90 1.75
Stahl Nr. 1	2 3 4 Sortiment.
ord. # 1.—	1.20 1.90 2.40 1.50
Nur ganze Schachteln. Jede Schachtel hat 10 Haken mit Nägeln.	

20%	Das ideale Ersatzmittel f. alle Nägel.	20%
Ra-	Beschädigen keine Wand.	Ra-
batt.	Grösste Tragkraft.	batt.

Auslieferung f. Buchhandel:  
**K. G. Th. Scheffer, Leipzig.**

**Restauflagen** von Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkliteratur, sowie Broschüren und ungebundene Bücher, die sich für das Schaufenster eignen, und Restlager kaufen stets gegen Kasse

Hannover.  
**Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H.**

Für meinen vor vier Jahren erschienenen **Roman aus d. Berliner Künstlerwelt**, glänzend rezensiert, total vergriffen, suche ich infolge Konkurses meines Verlegers neuen Herausgeber. Sicheres Geschäft; hundert Besprechungen als Werbematerial. Gef. Angebote unter Nr. 1170 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

**Modernes Antiquariat und Restauflagen**

kauft stets  
**Otto Levin**  
Bad Kissingen.

**Verlagsreste** kauft stets  
**Karl Vogels** in Berlin, Blumenstraße 62.

Leistungsfähige Druckerei in Hamburg sucht zwecks Herstellung von Werken und Zeitschriften mit grösserem Verlag in dauernde Verbindung zu treten. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 936.

**Loescher & Co. in Rom**

(Inhaber: **W. Regenberg**)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

**Italienisches Sortiment**

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

**Grosses, ständiges Lager der meisten Italienischen Verlagsfirmen.**

**Paasche & Luz, Stuttgart**

**Kartographische Anstalt und Druckerei**

fertigen nach eigenem, bewährtem Verfahren billigst Landkarten und Pläne, in schwarz und bunt, Zeichnungen und Diagramme für wissenschaftliche und technische Werke, Doktor-Dissertationen, Abhandlungen etc.

Entwurf, Bearbeitung und Druck von **Atlanten, Kartenwerken, Wandkarten** usw. deutsch und fremdsprachlich, wissenschaftlich korrekt.

**BERTH. SIEGISMUND**  
LEIPZIG  
GEGR. 1874

**SPEZIALHAUS FÜR DEN PAPIERBEDARF DER VERLEGER & DRUCKER**

Verlagsreste von landwirtschaftlichen Büchern kauft und sieht Angeboten entgegen  
**Emil Wirz, Verlagsbuchhandlung**  
in Aarau (Schweiz).

**Fr. Foerster, Leipzig**

gegr. 1863

empfiehlt sich zur Übernahme von **Kommissionen** bei promptester Befolgung.

Referenzen zu Diensten.  
**Trockene Auslieferungsläger.**  
Spezialofferte bitten zu verlangen.

Verlagsreste f. bar **G. Barteld, Weissensee 5/B.**

Zur Errichtung einer Leihbibliothek wird größerer Posten Bücher zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten unter G. Z. 1209 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Versandbuchhändlern wird ein leicht absetzbares, hochrattiertes Buch angeboten. Gef. Angebote unter 11659 an d. Gesch. Stelle des Börsenvereins.

Robert Mohr

Verlags- und Kommissionsbuchhandlung

WIEN I, Domgasse 4

empfiehlt sich zur Übernahme von Vertretungen und Auslieferungslagern für die Österr.-Ungar. Monarchie.

Bisherige Vertretungen und Referenzen:

- Bibliographisches Institut, Leipzig. F. Bruckmann A.-G., vorm. Franz Lipperheide, Berlin. Ernst Keil's Nachf. G. m. b. H., Leipzig. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Sch. August Scherl G. m. b. H., Berlin.

- J. F. Schreiber, Esslingen. Union D.V.-G., Stuttgart. (Auslief. v. „Kamerad u. Kränzchen“.) Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart. R.v. Waldheim. Jos. Eberle & Co., Wien. J. J. Weber, Leipzig. George Westermann, Braunschweig.

Bahnhof-Niederlage!

Ein neuer Bücherkasten, rot lackiert, billig zu verkaufen.

Jos. Bernklau, Hofbuchhandlung, Leutkirch, Württ.

Uebernahme von Kommissionen u. Auslieferungen

zu günstigen Bedingungen.

Praktische Ratschläge

für Anfänger.

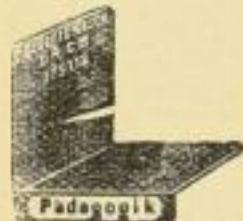
Vermittlung von

Geschäfts- u. Verkäufen ohne Honorar.

F. E. Fischer, Leipzig,

Kommissions- u. Grosssortimentsbuchh. (gegründet 1876).

Kleinerts Bücherordner Kleinerts Bücherständer



u. Bücherstütze, ges. gesch., schafft Ordnung im Lager, passt in jedes Regal und ist unverwüsthch. Preis das Stück 45 1/2 und 13/12.

gestattet vorteilhaftes Ausstellen der Bücher, fällt nicht um und ist äusserst haltbar. Das Stück nur 10 1/2. Abgabe nicht unter 10 Stück.



Unentbehrlich für jede Buchhandlung.

Auslieferung nur durch Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig.

Gegen sofort. Kasse sucht Reflager, Ramsch u Remitt. i. Romanen, Geschenkwerk., Kalend. 2c. Gustav Dolst, Hamburg, Korntörgergang 54.

Jeden Posten Makulatur, roh, broschiert oder in Heften, zum Makulieren oder zum Einstampfen, je nach Übereinkunft, kauft jederzeit zu höchsten Barpreisen. Prima Referenzen.

F. O. Hartig, Leipzig, Johannissgasse 24.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Table listing various publishers and their locations, including entries like 'An die Vorstände der Kreis- und Ortsvereine', 'Verbotene Druckschriften', and numerous publisher names like 'Kleinert', 'Fischer', 'Mohr', etc.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig.